

Geschäftsbericht 2022 Budget 2023



Korrigierte Version nach Bürgerversammlung

Politische Gemeinde Sennwald
Bürgerversammlung, 27. März 2023





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Nach zwei aufgrund von Corona-Einschränkungen eher ungewissen Jahren zeigte sich das Jahr 2022 wieder von seiner besseren Seite. Nebst unseren schönen Anlässen wie dem Trüblifest, der Viehschau Sax oder auch verschiedenen Vereinsunterhaltungen, waren auch für mich wieder deutlich mehr Begegnungen mit Ihnen möglich.

Neu einführen durfte der Gemeinderat auch die «Bürgersprechstunden», bei welchen wir im Herbst all unsere fünf Dörfer besucht haben und Ihnen Red und Antwort gestanden sind. Die Gespräche waren sehr spannend und wir konnten einige Inputs mitnehmen. Verschiedenes konnte sogar bereits umgesetzt oder zumindest eingeleitet werden. Diese Austausche machten auch klar, dass die Bedürfnisse der Bürgerschaft im Detail zwar nicht überall deckungsgleich, jedoch die grösseren Anliegen innerhalb unserer Gemeinde zumindest ähnlich sind. Wir stellten aber auch fest, dass mehrheitlich Zufriedenheit herrscht, auch wenn es selbstverständlich immer Verbesserungspotenzial gibt. Der Gemeinderat will dieses Potenzial kennen und wird die Bürgersprechstunden auch 2023 wieder durchführen. Ich freue mich bereits jetzt auf die diesjährigen Austausche.

Ausserdem darf ich, nach dem Anlass «Behörden informieren» vom Februar, in diesem Jahr zusammen mit dem Gemeinderat nun auch erstmals eine Bürgerversammlung durchführen.

Im letzten Jahr haben wir diverse Projekte abgeschlossen und vor allem noch einige mehr gestartet. Der Unterhalt der Infrastruktur ist nach wie vor eines der Hauptthemen. Vor allem bei den Strassen gibt es einigen Handlungsbedarf, damit diese ihren Zweck noch lange erfüllen können. Um hierzu einen besseren Überblick zu behalten und vor allem auch eine Mehrjahresplanung einführen zu können, haben wir 2022 begonnen, mithilfe einer spezialisierten Firma die Strassenzustände zu erheben. Dieser Vorgang wird noch einige Zeit dauern. Die Zustandsaufnahmen werden zudem auf die rund 60 Brücken in der Gemeinde ausgedehnt.

Der Bau an der Erweiterung der Schulanlage Zil kommt gut voran und liegt im Zeitplan. Finanziell bestehen aufgrund der starken Teuerung in vielen Sektoren noch gewisse Unsicherheitsfaktoren. Grundsätzlich sind wir aber auch hier auf Kurs. Das Gebäude soll auf den Schulanfang im August 2023 bezogen werden können. Selbstverständlich werden Sie die Gelegenheit erhalten, anlässlich einer Eröffnung des Neubaus zu besichtigen.

In finanzieller Hinsicht darf oder muss ich den Text des Vorjahres mehr oder weniger wiederholen. In der Erwartung, dass Corona seinen Tribut zollen würde und allenfalls auch die sich damals anbahnende Krise in der Ukraine markant negative Auswirkungen haben könnte, hat der Gemeinderat erneut sehr vorsichtig budgetiert. Aufgrund von wiederum ausserordentlich hohen Steuererträgen in fast allen Steuerbereichen, liegen wir auch 2022 wieder um etwa 5 Millionen Franken neben dem Ziel. Immerhin zu Ihren Gunsten. Der Abschluss bringt einen Überschuss von CHF 4,9 Mio. zum Vorschein, welcher – mit Ihrem Einverständnis – dem Eigenkapital zugeschlagen wird.

Aufgrund unserer sehr guten Finanzsituation sieht sich der Gemeinderat nochmals in der sehr erfreulichen Lage, Ihnen auch in diesem Jahr eine Steuersenkung

vorzuschlagen. Wir empfehlen Ihnen, einer Reduktion des Steuerfusses um 8% auf neu 75% zuzustimmen.

Diese erfreuliche Nachricht erlaubt es dem Gemeinderat mutiger zu budgetieren. Unsere Ausgaben werden in den nächsten Jahren sowohl beim Infrastrukturerhalt als auch bei den Neubauvorhaben hoch bleiben. Insbesondere die beiden Projekte der Sanierung unseres Schwimmbads und des Neubaus einer Doppelmehrzweckhalle werden in der kommenden Zeit zu Buche schlagen. Der Gemeinderat wird aber, wenn immer möglich, dafür besorgt sein, dass Sie als Einwohnerin und Einwohner von den guten Zahlen direkt profitieren können.

Damit muss ich leider zu den ausserordentlichen Herausforderungen des vergangenen (und wohl auch des aktuellen) Jahres überleiten. Einerseits sind wir nur vorsichtig optimistisch, dass sich die Energiepreise auf dem jetzigen Niveau einpendeln, wenngleich eine Korrektur nach unten für alle wünschenswert wäre.

Andererseits brachte und bringt der Krieg in der Ukraine viele Unsicherheiten mit sich, bei welchen niemand vorhersagen kann, wie sich dieser Konflikt noch entwickelt oder wann er beigelegt sein wird. Dies abgesehen von der Situation der Menschen aus der Ukraine, welche derzeit auch bei uns leben. In der Gemeinde Sennwald hat sich sehr früh eine hohe Anzahl Ukrainerinnen und Ukrainer eingefunden. Ein grosser Teil von ihnen lebt nach wie vor bei uns.

Zu den verschiedenen Projekten, welche im vergangenen Jahr initiiert werden konnten, gehört auch das Ummontieren der Defibrillatoren. Wir sind nun auf dem besten Weg zu einer «herzsicheren» Gemeinde. Aufgrund Ihrer Zustimmung zum letztjährigen Budget 2022 werden in den ersten Monaten des laufenden Jahres die in der ganzen Gemeinde verteilten Defibrillatoren von öffentlichen Gebäuden im Freien montiert, damit diese betroffenen Menschen im Notfall auch zur Verfügung stehen. Hinzu kommen eini-

ge neu eingerichtete Standorte. Die Bürgerschaft wird nach der Realisierung dieser ersten Phase des Projekts «herzsichere Gemeinde» über die Standorte der frei zugänglichen Defibrillatoren informiert.

Im März 2022 konnte bei gutem Wetter die «Umweltputzete» und im Juni 2022 der Neophytensammeltag durchgeführt werden. Insbesondere die Teilnehmerzahl am Neophytensammeltag hat noch Potenzial nach oben. Ich würde mich freuen, wenn am 17. Juni 2023 noch mehr Interessierte daran teilnähmen.

Auch im vergangenen Jahr durften wir einen neuerlichen Weltmeistertitel (sowie den Schweizer-Meisterschaftstitel und den Gesamtweltcup) unserer E-Mountainbikefahrerin Nicole Göldi aus Sennwald feiern. Im Jahr 2023 wird Laura Signer aus Frümsern an den «Special Olympic World Games» in Berlin teilnehmen. Ich drücke sowohl Nicole für die diesjährige Saison als auch Laura für die einmalige Chance, an einer Olympiade teilzunehmen, fest die Daumen und wünsche ihnen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Der Gemeinderat hat im vergangenen Jahr wieder sehr viele Sachgeschäfte bearbeitet. Die Zusammenarbeit im Rat ist konstruktiv und die Sitzungen dauern oftmals sehr lang. Es wird immer nach der besten, nicht nach der einfachsten Lösung gesucht.

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit in und mit den verschiedenen Gremien. Wir werden weiterhin darauf achten, nachhaltig und – auch im Hinblick auf die kommenden Generationen – im Sinne der Bürgerschaft zu arbeiten.

Ich freue mich auf unsere nächste Begegnung und wünsche Ihnen alles Gute und gute Gesundheit.

*Bertrand Hug
Gemeindepräsident*

1	Vorwort des Gemeindepräsidenten
3	Inhaltsverzeichnis
5	Traktandenliste
7	Verwaltung
8	Allgemeines
14	Amtsbericht Bauamt
17	Amtsbericht Betriebsamt
18	Amtsbericht Einwohneramt
19	Amtsbericht Grundbuchamt
20	Amtsbericht Sozialamt
22	Amtsbericht Steueramt
25	Amtsbericht Altersheim Forstegg
30	Amtsbericht ARA
33	Amtsbericht Feuerwehr
35	Amtsbericht Werkhof
37	Amtsbericht Wasserversorgung
41	Finanzen
43	Bilanzierung und Bewertung
47	Grundsätze
48	Bilanz per 31. Dezember 2022
49	Geldflussrechnung
50	Erfolgsrechnung 2022 und Budget 2023
57	Kommentar zur Erfolgsrechnung
62	Kommentar zum Budget 2023
71	Gestufter Erfolgsausweis
72	Investitionsrechnung 2022 und Budget 2023
75	Kommentar zur Investitionsrechnung
77	Bauabrechnungen
78	Abschreibungsmethode
80	Abschreibungsplan 2023
84	Anlagespiegel Finanz- /Verwaltungsvermögen und passivierte Anschlussbeiträge
86	Grundstücke des Finanzvermögens
88	Wertschriftenverzeichnis
89	Beteiligungsspiegel
91	Eigenkapitalnachweis
92	Rückstellungsspiegel/Gewährleistungsspiegel/Wertberichtigungen
93	Finanzkennzahlen
95	Finanzplanung Gemeinde
97	Investitionsplan
99	Neue Ausgaben
101	Behördenlöhne
102	Bericht und Anträge der GPK
104	Gewinnverwendung
105	Steuerplan und Antrag des Gemeinderates
106	Prüfungs- und Genehmigungsvermerke
107	Gutachten und Antrag Verkauf Kabelnetz
110	Amtsstellen der Gemeindeverwaltung
113	Schulen
137	Übrige

1. **Vorlage der Jahresrechnung 2022 und des Berichtes der GPK**
2. **Budget Einheitsgemeinde und Steuerplan 2023**
3. **Gutachten und Anträge**
4. **Allgemeine Umfrage**

Hinweise und Erläuterungen

Öffentliche Auflage

Das Budget ist nur auszugsweise enthalten. Die vollständigen, ausführlichen Unterlagen liegen ab dem Tag der Bekanntgabe bis zur Bürgerversammlung bei der Gemeinderatskanzlei in Frümsen öffentlich auf.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Politischen Gemeinde Sennwald wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht nach Gesetz von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

Stimmrechtsausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten einen adressierten Stimmrechtsausweis durch die Post zugestellt. Dieser ist beim Eintritt in das Versammlungslokal vorzuweisen und abzugeben. Personen, die keinen gültigen Stimmrechtsausweis vorweisen, müssen einen separat zugewiesenen Sitzplatz einnehmen und dürfen an der Versammlung nicht aktiv teilnehmen. Fehlende Stimmrechtsausweise können bis Donnerstag, 23. März 2023, 18.00 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei in Frümsen bezogen werden.

Anträge

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Anträge an der Bürgerversammlung schriftlich einzureichen (Art. 39 Gemeindegesetz).

Protokoll Bürgerversammlung

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt gemäss Art. 49 Abs. 1 Gemeindegesetz vom 10. April bis 24. April 2023 bei der Gemeinderatskanzlei in Frümsen öffentlich auf. Es kann während der Schalterstunden eingesehen werden.

Innert der Auflagefrist können Stimmberechtigte sowie Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen, beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen, Protokollbeschwerde mit einem Antrag auf Berichtigung erheben (Art. 50 Abs. 1 GG).

Verwaltung



Über die laufenden Geschäfte und anstehenden Projekte oder Herausforderungen in der Gemeinde informieren wir jeweils sofort und umfassend in den Ratsverhandlungen des W&O. Kurze und dafür schnelle News finden Sie auf der Homepage der Gemeinde www.sennwald.ch unter «Aktuelles/Service > News».

Zusätzlich erscheint alle zwei Monate das Mitteilungsblatt «SENNWALD AKTUELL». Dabei handelt es sich bewusst um eine weitere Informationsquelle mit Hintergrundberichten. Wir räumen darin auch den Ortsgemeinden, dem Gewerbe- und Industrieverein Sennwald und den Vereinen die Möglichkeit ein, über ihre Tätigkeiten oder von speziellen Anlässen zu berichten bzw. im Vorfeld darauf hinzuweisen.

An dieser Stelle soll deshalb nur noch auf einige bedeutende Ereignisse des vergangenen Berichtsjahres speziell eingetreten werden. Auf wichtige oder neu erscheinende Positionen weisen wir wie gewohnt jeweils direkt bei der laufenden Rechnung oder der Investitionsrechnung hin.

In dieser Jahresrechnung enthalten sind zusätzlich die Amtsberichte des Altersheims, der ARA, der Feuerwehr, der Wasserversorgung, des Werkhofs, der Schulen, vom RAV in Sargans, dem Regionalen Zivilstandsamt in Buchs, dem Zweckverband Rheintaler Binnenkanal, der KESB, der SNS/RAS sowie von sämtlichen Amtsstellen der Gemeindeverwaltung.

Selbstverständlich stehen Ihnen für Fragen, Probleme, Anregungen, aber auch Kritik unter dem Jahr die Gemeindeverwaltung, der Gemeindepräsident und auch die Gemeinderäte jederzeit gerne zur Verfügung. Wir danken an dieser Stelle allen, die sich in irgendeiner Form für die Gemeinde und damit für die Gemeinschaft einsetzen.

Gemeinderat

Bereits stehen wir in der zweiten Hälfte der Amtsdauer 2021–2024. Der Gemeinderat der Politischen Gemeinde Sennwald setzt sich wie folgt zusammen:

- Gemeindepräsident Bertrand Hug, Frümsern
- Vize-Gemeindepräsidentin und Gemeinderätin Susi Domenig, Frümsern
- Gemeinderätin und Schulratspräsidentin Laila Roduner, Sennwald
- Gemeinderat Marco Stucki, Sax
- Gemeinderat Norbert Tinner, Sennwald

Der Gemeinderat tagt in der Regel jeden zweiten Montag und hat im vergangenen Jahr 390 traktandierte Geschäfte beraten und behandelt. Daneben sind noch viele Besichtigungen, Beratungen und Sitzungen in separaten Kommissionen und Arbeitsgruppen angefallen. Was stark zugenommen hat, sind Einsprachen und Rekurse, welche sich teilweise über Jahre hinwegziehen können und einen grossen Arbeitsaufwand erfordern.

Rechnungsergebnis

Die Rechnung der Politischen Gemeinde Sennwald schliesst erneut sehr erfreulich mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'966'512 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 2'814'300, so dass insgesamt eine Besserstellung Rechnung zu Budget von CHF 7'780'812 resultiert. Die Besserstellung verteilt sich über die ganze Rechnung. Dabei fällt einmal mehr die Kontogruppe Finanzen und Steuern auf, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'113'174 über allen Erwartungen und deutlich über dem budgetierten Ertrag liegt. Aber auch die Kontogruppe Bildung ist zu nennen, welche bei den Ausgaben CHF 913'383 unter dem Budget blieb.



Von links nach rechts: Marco Stucki – Bertrand Hug, Gemeindepräsident – Norbert Tinner – Laila Roduner, Schulratspräsidentin – Susi Domenig – Petra Graf, Ratsschreiberin

Steuerabschluss

Der Steuerabschluss 2022 fiel ebenfalls erneut sehr erfreulich aus. Der gesamte Bereich «Finanzen und Steuern» schloss mit 4,1 Millionen Franken über dem Budget ab. Dazu beigetragen haben sowohl die höheren Steuereingänge der natürlichen als auch der juristischen Personen wie auch die Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern. Die Gemeinde Sennwald liegt damit nach Steuerkraft im 4. Rang von 77 Gemeinden im Kanton St. Gallen.

Steuerfuss

In der Diskussion um die Höhe des Steuerfusses wurden einerseits der erwirtschaftete Gewinn von rund 5,0 Millionen Franken und das nochmals angestiegene Eigenkapital, andererseits aber auch die Zukunftsperspektiven miteinbezogen. Der Steuerfuss muss umsichtig und möglichst auf Bestand ausgerichtet zugunsten der Bürg-

erInnen festgelegt werden. Dabei kann aber nur der heutige Wissensstand zu Rate gezogen werden – es sind nicht alle Entwicklungen vorhersehbar. Es gilt aber zu berücksichtigen, dass Steuern nicht «auf Vorrat» erhoben werden sollen.

Trotz der hoch bleibenden Ausgaben dürften gemäss dem Finanzplan auch die Einnahmen in den kommenden Jahren ansteigen, wenn auch moderat. Unter Beachtung all dieser Faktoren ist es verantwortbar, ein Minus zu budgetieren. Dabei ist zu beachten, dass der Gemeinderat aufgrund der Erfahrungen der letzten zwei Jahre das Budget 2023 offensiv gestaltet hat. So wurden namentlich bei den Einnahmen deutlich höhere Erwartungen ins Budget aufgenommen. Auf der Ausgabenseite wurden die Zahlen für den Infrastrukturerhalt, insbesondere des Strassenunterhalts, stark angehoben. Letzteres ist ver-

bunden mit dem Auftrag, sämtliche budgetierten Arbeiten im Jahr 2023 auch auszuführen.

Gleichzeitig will der Gemeinderat die Bürgerschaft am guten Ergebnis teilhaben lassen. Aufgrund der Reduktion der Schmutzwassergebühr (bei der Spezialfinanzierung ARA) kann der Bürgerschaft eine zusätzliche finanzielle Entlastung geboten werden.

Bei dieser Ausgangslage lässt sich eine Steuerfussenkung aufgrund der heute geltenden Faktoren verantworten. Sie geht zu Lasten des dafür genügend grossen Eigenkapitals. Der Bürgerversammlung wird deshalb vorgeschlagen, den Steuerfuss um 8 Prozent von 83 auf neu 75 Prozent zu senken.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Bürgerschaft und allen Beteiligten bedanken, dass sie diese Finanzpolitik mitgetragen haben.

Raumplanung

Nachdem der kommunale Richtplan zwischenzeitlich aus St. Gallen zurückgekommen ist, steht als nächster Schritt im Bereich der Raumplanung die Zonenplanung an. Hierbei wird die Bürgerschaft zu gegebener Zeit eingeladen, aktiv mitzuwirken.

Renovierung Schwimmbad, Salez

Das Schwimmbad in Salez wurde im Jahr 1962 erbaut und in den letzten fast 60 Jahren immer wieder leicht umgebaut und erweitert. Ein grosser Umbau erfolgte im Jahr 1999. Dennoch nagt der Zahn der Zeit an verschiedenen Teilen der Anlage. So müssen die Becken regelmässig wiederkehrend für teures Geld neu gestrichen oder auch Risse im Beton repariert werden.

Unser Schwimmbad ist ein Familienbad, welches gerne und ausgiebig, vor allem von der lokalen Bevölkerung, besucht wird. Mit dem integrierten Kiosk, welcher auch im

Jahr 2023 weiterhin bewirtschaftet wird, können die für eine «Badi» nötigen kulinarischen Bedürfnisse abgedeckt werden.

Um den Besuchenden weiterhin ein schönes, gepflegtes, sauberes und sicheres Baderlebnis bieten zu können, sind in naher Zukunft grössere Sanierungs- und Neubauarbeiten notwendig. Nach ersten Erkenntnissen müssen beispielsweise die Becken grundlegend saniert werden. Damit hängen auch die Leitungen zu den Filteranlagen und schliesslich auch die Filteranlagen selbst zusammen, welche weder technisch noch von der Grösse her den heutigen Normen zu entsprechen vermögen. Der Gemeinderat hat Anfang Februar ein Vorprojekt über eine Sanierung oder Neubau in Auftrag gegeben, welches voraussichtlich im Herbst 2023 an der Urne zur Abstimmung gebracht werden soll.

Verkehrssituation in der Gemeinde Hofstrasse

Die Strasse vom Burstriet bis zur Rheinbrücke ist seit Jahren problematisch. Die fehlende Langsamverkehrsverbindung auf dieser Strecke ist ebenso ein Manko wie auch die Kreuzung mit der Simon Frick-Strasse. In den letzten zwei Jahren wurden von Kanton und ASTRA Vorstudien erstellt und schliesslich Bestvarianten erarbeitet. So ist vorgesehen, dass die beiden Projekte in etwa zeitgleich umgesetzt werden sollen. Die Mitwirkung der Bevölkerung ist für die zweite Jahreshälfte 2023 vorgesehen.

Rheinstrasse

Noch immer keine Lösung gibt es für die unbefriedigende Verkehrssituation an der Rheinstrasse in Haag. Für den Gemeinderat liegt auf der Hand, dass eine nachhaltige Lösung nur möglich ist, wenn die verschiedenen zuständigen Stellen (Kanton, ASTRA, Fürstentum Liechtenstein) die Gesamtproblematik angehen. Die Gemeinde bleibt an diesem Thema weiterhin dran und hat das Anliegen bei den involvierten Stellen auch entsprechend als prioritär angegeben.

Industriestrasse

Mit dem Kantonsprojekt zur Erstellung einer Langsamverkehrsverbindung entlang der Hauptstrasse zwischen Buchs und Haag soll der Langsamverkehr gezielt über die Kreuzung Salezerstrasse/Rheinstrasse geführt werden. Da dieser Knoten bereits jetzt sehr stark frequentiert und überdies für den Veloverkehr eher gefährlich ist, arbeitet die Gemeinde an einem Alternativprojekt. Dabei ist vorgesehen, den Langsamverkehr bereits eingangs Haag über die Schara- und die Industriestrasse in Richtung Seelistrasse zu führen. Dadurch können auch die Betriebe in der Haager Industrie für den Langsamverkehr angemessen erschlossen werden, was von diesen begrüsst wird. Dementsprechend läuft die Planung für eine Langsamverkehrsverbindung entlang der Industriestrasse.

Turnhalle Türggenau

Aktuell laufen die Vorbereitungsarbeiten für den Architekturwettbewerb zum Neubau der Doppel-Mehrzweckhalle Türggenau. Die Arbeiten für die entsprechende Ausschreibung werden nach der Zustimmung zum Budget durch die Bürgerschaft in Auftrag gegeben.

Lehrlingswesen

Mit der kaufmännischen Ausbildung auf der öffentlichen Verwaltung folgt ein Schritt in eine Zukunft, in der alle Wege offenstehen

Die Gemeindeverwaltung Sennwald bildet jährlich neue Lernende im Beruf Kauffrau Kaufmann EFZ, öffentliche Verwaltung mit viel Verantwortung und Engagement aus. Die Tätigkeiten sind vielfältig, da unsere Lernenden acht verschiedene Abteilungen/Ämter besuchen, die alle auf ihre eigene Art spannend und verschieden sind. Die dreijährige Ausbildung richtet sich an engagierte, motivierte und einsatzbereite Schülerinnen und Schüler. Eine gute Auffassungsgabe, Freude an der Teamarbeit und am Kundenkontakt sowie Interesse am öffentlichen Geschehen runden deine Persönlichkeit ab.

Bei Interesse einer Schnupperlehre oder weiteren Fragen wende man sich an Nicole Messmer unter 058 228 28 01 oder nicole.messmer@sennwald.ch.

Wohnen und Leben im Alter in der Gemeinde Sennwald

Die Wohnsituation älterer Personen war immer wieder ein grosses Thema. Von vielen Seiten wurde gewünscht, die Lücke zwischen der Wohnsituation in den eigenen vier Wänden und dem Alters- und Pflegeheim zu schliessen. Corona hat diese Situation zusätzlich noch verschärft. Nur noch im äussersten Fall möchte der Bürger in ein Alters- und Pflegeheim ziehen und so lange wie möglich den Alltag zu Hause meistern.

Bereits mehrmals in dieser Legislatur hat sich der Gemeinderat mit dem Thema auseinandergesetzt. Auch in den gesetzten Zielen hat das Thema Einzug gefunden. In diesem Jahr fand dann der offiziell Auftakt «Wohnen und Leben im Alter in der Gemeinde Sennwald» statt. Hierzu sind zwei Aufrufe für eine neue Arbeitsgruppe im «Sennwald Aktuell» veröffentlicht worden. Aus der ganzen Bevölkerung haben sich darauf insgesamt 19 Interessierte gemeldet. Aufgrund der guten Durchmischung der Wohndörfer und des Alters der Bewerbenden wurden alle Interessierten zu einem ersten Workshop eingeladen. Zusammen mit den Ortsgemeinden, dem Gemeinderat, Vertretern aus dem Altersheim Forstegg und der Spitex Sennwald, hat sich die im Sommer gebildete Arbeitsgruppe zu einer Ideenfindung im Mehrzweckgebäude in Salez eingefunden. Auf Basis der Vision der Gemeinde Sennwald und der Legislaturziele wurden in einem intensiven und abwechslungsreichen Workshop alle Wortmeldungen, Ideen und Wünsche in verschiedene Themenbereiche aufgliedert und zusammengefasst. Die Resultate wurden danach von einzelnen Gruppen jeweils abwechselnd aus verschiedenen Perspektiven bewertet und danach nach der individuellen Wichtigkeit sortiert.

Auf Basis der erarbeiteten Grundlagen konnten die Teilnehmenden der Arbeitsgruppe sich im Dezember für die einzelnen Themenbereiche «Dienstleistungen & Services», «Wohnform (Ort und Art)» und «Soziales Umfeld» einschreiben. In kleineren Gruppen sind die einzelnen Themen dann auf Basis der Ergebnisse des ersten Workshops vertieft behandelt worden. Das grösste Interesse konnte im Themenblock «Wohnform (Ort und Art)» beobachtet werden. Hierbei wurde der Fokus klar auf das Wohnen mit Service gesetzt. Alterskonformer Wohnraum ohne Services würde von privaten Investoren und Landbesitzern bereits genügend bereitgestellt. Dies würden auch aktuelle Projekte in der Gemeinde zeigen. So soll in diesem Bereich der Markt von Angebot und Nachfrage spielen. Auch in den anderen Bereichen wurden Eckpunkte festgelegt. So soll beispielsweise das Themengebiet nicht nur auf das Wohnen und Leben im Alter eingeschränkt, sondern explizit auch auf alle Personen mit einem körperlichen Leiden ausgeweitet werden. Hauptziel soll sein, Personen, welche den Alltag zu Hause nicht mehr meistern, eine Alternative zu einem Alters- und Pflegeheim zu bieten. Diese und viele weitere Ergebnisse und Erkenntnisse aus den Vertiefungsterminen werden dann im Februar

2023 wieder in die gesamte Arbeitsgruppe eingebracht. Das Ziel dieses Termins ist, die von der Arbeitsgruppe erarbeiteten Resultate im ersten Quartal 2023 an den Gemeinderat zu übergeben, damit dieser das weitere Vorgehen bestimmen kann.

Die Arbeit der Arbeitsgruppe ist somit noch in vollem Gange. Wir möchten uns jedoch bereits jetzt bei allen Teilnehmenden für das rege Interesse und die spannenden Diskussionen bedanken. Gemeinsam haben wir dasselbe Ziel, nämlich Möglichkeiten und Raum für ein generationenübergreifendes Miteinander zu schaffen



Baukommission

Zur Erledigung ihrer Arbeit trat die Baukommission im Berichtsjahr anlässlich von 16 Sitzungen zusammen. Insgesamt waren 232 (Vj. 238) Traktanden (Baugesuche, Bauermittlungsgesuche, Nachtragseingaben/Projektänderungen, Erschliessungsprojekte, Ergebnisse und Massnahmen zu Baukontrollen, Baupolizei und sonstige Begehren) zu behandeln. Darüber hinaus gab es einige Vorjahrespendenzen sowie diverse Rekurse und Einsprachen abzuhandeln.

Bauamt

Insgesamt wurden 164 (Vj. 224) Baubewilligungen erteilt. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der im Berichtsjahr eingegangenen Baugesuche von 202 auf 169 zurückgegangen. Die Anzahl bewilligter Neubau-

ten für Einfamilienhäuser ist gegenüber dem letzten Jahr deutlich tiefer ausgefallen. Im Mehrfamilienhausbereich ist die Anzahl praktisch gleich wie im Vorjahr. Im Gewerbe- und Industriebau wurden etliche Umbauten sowie Erweiterungsbauten realisiert. Zudem sind Neubauten im Gange. Es lässt sich weiterhin festhalten, dass Bauprojekte leider immer wieder nachbarschaftlich aufwendig bekämpft werden. Aufgrund der Neuerung im Bereich der energetischen Vorschriften sowie der geopolitischen Situation (Anstieg der Gas-, Öl- und Strompreise) wurde ein erneuter Anstieg des Ersatzes fossiler Heizungen verzeichnet. Die Zahl der Energieförderungsgesuche (Gemeinde und Fonds Salez) sind dementsprechend auch stark angestiegen.

Baubewilligungen im Jahr 2022 wurden erteilt für:

- 4 Mehrfamilienhäuser (inkl. Mehrfachbewilligungen)
 - 4 Einfamilienhäuser (inkl. Mehrfachbewilligungen)
 - 17 Wohnhausumbauten, Wohnungseinbauten und Renovationen
 - 23 Industrie- und Gewerbebauten samt Umbauten und Anlagen
 - 2 landwirtschaftliche Bauten und Anlagen (Scheunen, Remisen, Silos, Jauchekästen etc.)
 - 3 Garagebauten und Autounterstände
 - 6 Holzschöpfe/Unterstände, Garten- und Gerätehäuser
 - 16 verschiedene Kleinbauten und Anlagen inkl. Schwimmbäder, Sitzplätze, Balkone, Gärten
 - 3 Reklameanlagen
 - 14 Heizkesselauswechslungen, Kaminsanierungen, Öfen
 - 38 Solar- und Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen, Erdwärmesonden
 - 3 öffentliche Bauten und Anlagen inkl. Renovationen
 - 8 Gebäudeabbrüche ohne Ersatzbau
 - 2 Antennenanlagen
 - 14 Projektänderungen
 - 9 Diverses
-
- 4 Rückzüge
 - 0 Abschreibungen
 - 4 Ablehnungen
 - 1 Wiederherstellungs-Abbruchverfügung
 - 2 Einspracheentscheide
 - 57 PV-Anlagenmeldungen
-
- 39 offene Gesuch

Neubau Schulanlage Zil Der Holzelementbau steht

Der zweite Meilenstein des Neubaus der Erweiterung Schule Zil wurde noch im letzten Jahr abgeschlossen. Der Holzbau wurde durch die Firma Schöb AG, Gams, Ende November aufgerichtet. Dank des guten Wetters und den passgenauen Holzelementen konnte der Holzbau innert zehn Montage- tagen gestellt werden. Mit insgesamt 165 Holzelementen, Stützen und Pfetten, welche teilweise aufgrund von Übergrössen mit einer Polizeipatrouille begleitet wurden, konnte der Rohbau des neuen Schulhauses Zil noch vor Weihnachten gestellt werden. Die fleissigen Arbeiter, welche teils bis in die späten Abendstunden auf der Baustelle waren, waren froh, dass noch vor dem ersten Schneefall das komplette Schulhaus vor der Witterung geschützt werden konnte. Auch der Einbau der Holz-Metallfenster konnte noch vor dem Winter erfolgen.

Allerdings war die Koordination nicht immer leicht. Aufgrund der mangelnden Platzlage musste genau abgesprochen werden, wer wann und was auf die Baustelle zu liefern hatte. Es herrschte aufgrund des Schulbetriebes auf der anderen Seite der Bifigstrasse und des laufenden Betriebs des Kindergartens über dem Neubau immer ein reger Verkehr. Es konnte bis jetzt alles ohne Zwischenfälle und ohne Zeitverzögerungen gemeistert werden.

Bis Ende Februar 2023 wurden die technischen Installationen vorgenommen. Dabei wurden die Lüftungskanäle gelegt, die Vorbauten für die Sanitärinstallationen gestellt und beplankt sowie die internen Hauptleitungen verbaut. Ebenfalls wurde auch ausserhalb des Gebäudes weitergearbeitet. Die Spengler haben die Dachhaut für die Montage der PV-Anlage vorbereitet und die Zimmerleute haben die Hinterlüftungslattung für die Fassadenschalung montiert.

Bis Ende März 2023 ist es das Ziel, dass im Innern des Gebäudes der Unterlagsboden eingegossen werden soll und mit den ersten Verputzarbeiten gestartet wird.

Ausserhalb des Gebäudes soll die Fassadenschalung grösstenteils abgeschlossen und die Aussentüren montiert sein. Auf Mitte April ist die Montage der Verbunddraffstolen geplant.

Alle Parteien, Projektverfasser, Unternehmer und Bauherren sind sehr zufrieden mit dem Fortschritt auf der Baustelle und mit der Zusammenarbeit untereinander.

Seitens Bauherrschaft freuen wir uns sehr, das Schulhaus auf den Schulstart 2023/2024 in Betrieb nehmen zu können.



Vorstellung neuer Bauverwalter

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sennwald

Seit dem 01. Dezember 2022 bin ich, Giorgio Sciuto, als neuer Bauverwalter in Ihrer Gemeinde Sennwald tätig. Gerne stelle ich mich Ihnen kurz vor.

Ich bin verheiratet, Vater von zwei schulpflichtigen Kindern und wohne mit meiner Familie in Sargans. In meiner Freizeit halte ich mich sehr gerne in der Natur auf, sei es beim Wandern, Biken, Pilze sammeln oder auf der Jagd.

Nachdem ich meine Erfahrungen in der Privatwirtschaft in verschiedenen Unternehmungen (Planungsbüros und ausführende Unternehmungen) sammeln konnte, bin ich seit knapp 16 Jahren auf der öffentlichen Verwaltung, d.h. auf dem Bauamt tätig, wo ich mich seitdem zu Hause fühle.

Die Thematik und die Herausforderungen auf dem Bauamt sind sehr vielfältig und grundsätzlich überall die gleichen. Trotzdem ist jede Gemeinde etwas anders organisiert und die internen Abläufe sind doch mehrheitlich verschieden. Ich freue mich

jedenfalls darauf, meine Kenntnisse in einem fachlich ausgezeichneten und topmotivierten Team einzubringen.

Nebst dem Tagesgeschäft werden uns dieses Jahr und darüber hinaus hauptsächlich die Gesamtüberarbeitung der Ortsplanung (Zonenplan, Baureglement) inkl. Schutzverordnung und die Ausscheidung der Gewässerräume beschäftigen.

Zudem werden wir in diesem Jahr – nachdem sich die Bürgerschaft im Juni 2022 für den Bau einer Doppelmehrzweckhalle als Ersatz für die Turnhalle Türggenau entschieden hat – mit dem Projektwettbewerb starten. Wir sind sehr gespannt, welche Projekte dafür eingereicht werden.

Ich hoffe, ich konnte mich Ihnen mit meiner Vorstellung und dem kurzen Überblick der anstehenden Arbeiten, welche in der nächsten Zeit auf dem Bauamt anfallen, etwas näherbringen.

Falls Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir sind gerne für Sie da!

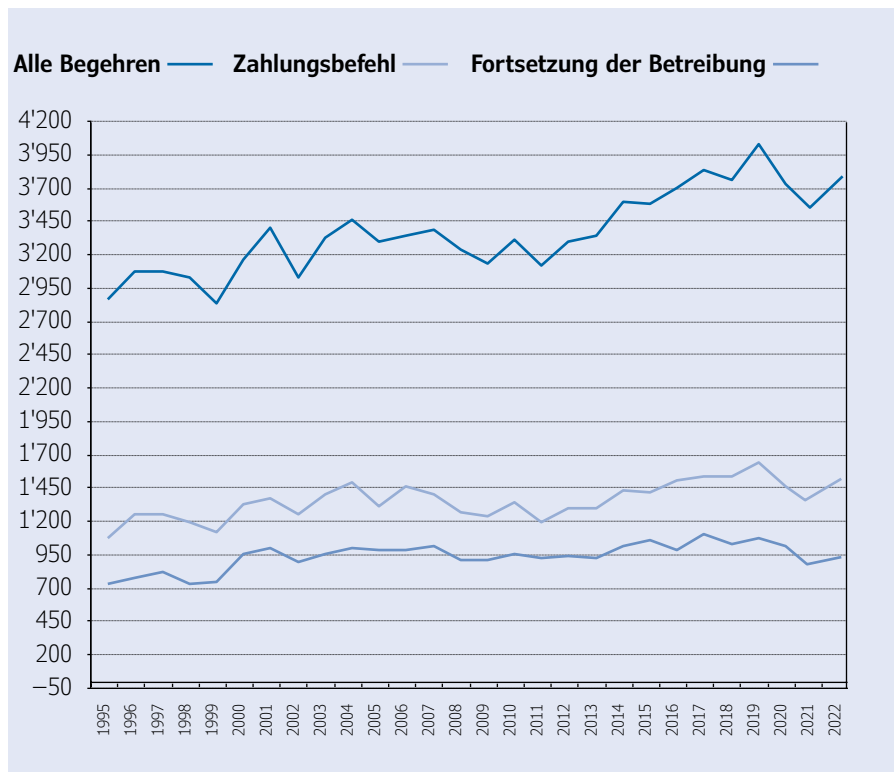
Giorgio Sciuto
Leiter Bauverwaltung

Betreibungsamt Sennwald / Geschäftstätigkeiten Jahr 2022

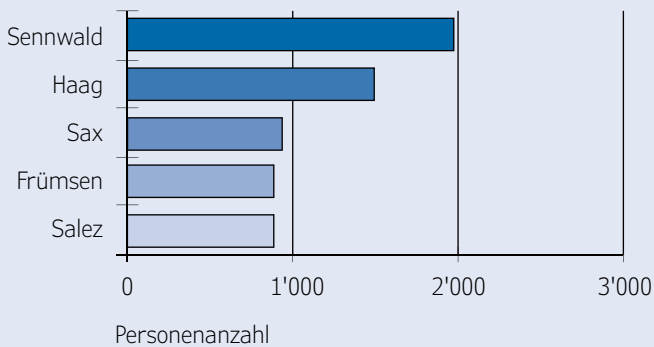
Zahlungsbefehle	1'494
Begehren um Fortsetzung der Betreibung	920
Vollzogene Pfändungen	662
Verwertungsbegehren	12
Fahrnis- oder Grundstücksteigerungen	0
Konkursandrohungen	23
Verlustscheine nach Art. 115 und 149 SchKG	335
Auskunftsbegehren aus dem Betreibungsregister	994
Rechtshilfesuche von anderen Betreibungsämtern	286
Arrest- und Retentionsbegehren	4

An Betreibungsgläubiger abgeliefert (gerundet)	CHF 1'259'100.00
Gebührenertrag zugunsten der Gemeinde (gerundet)	CHF 222'500.00

Reto Hermann
Leiter Betreibungsamt



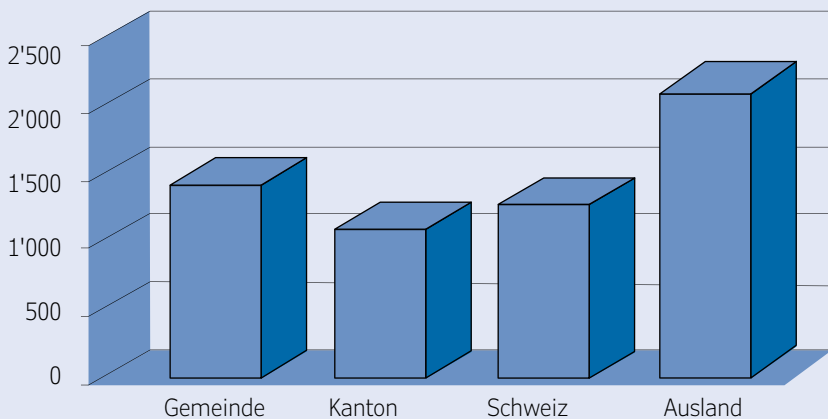
Einwohnerzahlen per 31. Dezember 2022



Einwohnerzahlen per 31.12.2022

Dorf	Personenanzahl
Sennwald	1'955
Haag	1'519
Sax	881
Frümser	856
Salez	853
Total	6'064

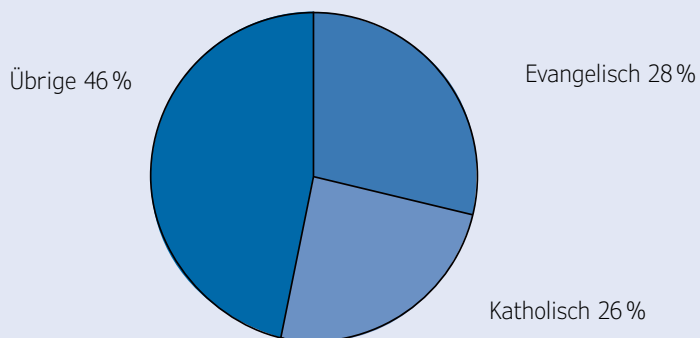
Wohnbevölkerung nach Heimat



Heimatstatistik per 31.12.2022

Bürger	Personenanzahl
Gemeinde	1'460
Kanton	1'155
Schweiz	1'353
Ausland	2'096
Total	6'064

Konfessionsaufteilung in %



Konfessionsaufteilung per 31.12.2022

Konfession	Personenanzahl
Evangelisch	1'703
Katholisch	1'593
Übrige	2'768
Total	6'064

In den obigen Statistiken ist nur die dauerhafte Wohnbevölkerung berücksichtigt.

Verwaltungsbericht Grundbuchamt	2020	2021	2022
Tagebucheintragungen	659	701	669
Grundbuch-Auszüge	808	822	810
Vormerkungen	32	34	31
Anmerkungen	51	63	60
Dienstbarkeiten und Grundlasten	32	30	43
Neue Grundstücke (StWE/ME/Liegenschaften/Baurechte)	13	77	101
Geschätzte Grundstücke	667	458	538
Geschätzte Gebäude	432	427	402

Grundpfandrechte	
Pfandsomme per 01.01.2022	CHF 1'312'598'686.60
+ Neuerrichtungen (90)	CHF 84'786'500.00
+ Pfandsommen-Erhöhungen (40)	CHF 11'550'000.00
./. Pfandrechtsreduktionen/Löschungen (106)	CHF -41'337'000.00
Pfandsomme per 31.12.2022	CHF 1'367'598'186.60
+ Differenz Neuverpfändung Grundstücke	CHF 54'999'500.00

Kaufsumme				
2018	2019	2020	2021	2022
CHF 41'133'570.00	CHF 82'413'378.95	CHF 76'008'037.25	CHF 64'413'430.65	CHF 69'571'310.90

Gebäudeversicherung des Kantons St. Gallen./Gebäudewerte / Stand 31.12.2022				
Gebäudeklasse	Anzahl Gebäude	Neuwert CHF	Zeitwert CHF	Verkehrswert CHF
1	377	418'332'700.00	380'224'700.00	266'733'400.00
2	827	1'096'935'400.00	931'879'300.00	642'205'200.00
3	1'927	818'594'200.00	645'558'400.00	434'144'000.00
Total	3'131	2'333'862'300.00	1'957'662'400.00	1'343'082'600.00

Sozialamt 2022

Hinter dem Sozialamt liegt ein ereignisreiches Jahr 2022. Anfang Jahr legten sich die Massnahmen von Bund und Kanton betreffend der Coronapandemie. Dies hatte auch Auswirkungen auf die tägliche Arbeit auf dem Sozialamt. Anfragen sowie Beratungsgespräche betreffend Coronahilfeleistungen wurden weniger. Im Laufe des Jahres wurde dann das kantonale Coronahilfsprogramm für private Personen eingestellt. Rückwirkend können wir sagen, dass es keine coronabedingte Zunahme der Sozialhilfefälle in der Gemeinde Sennwald in den letzten zwei Jahren gegeben hat. Dies ist darauf zurückzuführen, dass durch zielführende Beratungsgespräche geholfen werden konnte, wirtschaftliche Betriebe gut unterstützt und andere, gut organisierte Hilfeleistungen vom Bund und Kanton gewährt wurden.

Vor eine grosse Herausforderung wurden die Sozialämter aller Gemeinden nach dem Kriegsausbruch in der Ukraine im Februar 2022 gestellt. Der Konflikt in Osteuropa löste einen grossen Flüchtlingsstrom nach Mittel- und Westeuropa aus. Die Entscheidung des Bundes, den Schutzstatus S im März 2022 erstmals zu aktivieren und die schutzsuchenden Personen direkt an die Kantone und von dort auf die Gemeinden zu verteilen, stellte die Sozialämter als ausführende Stelle vor einen gewaltigen Mehraufwand. So mussten innerhalb von kürzester Zeit Wohnraum geschaffen und Unterkünfte inkl. Einrichtung aktiviert werden. Hier durfte das Sozialamt auf eine grosse Mithilfe von Personen in der Gemeinde zählen. Für das Aufnehmen von Personen, Bereitstellung von Wohnraum und Mobiliarspenden wollen wir uns bedanken. Die grosszügig gezeigte Solidarität erleichterte unsere Arbeit enorm. Auch ist

das Sozialamt dazu verpflichtet, Integrationsmassnahmen für Schutzsuchende mit dem Status S zur Verfügung zu stellen. Da trotz dem vorübergehenden Charakter des Schutzes zumindest mit der Möglichkeit eines längerfristigen Konflikts gerechnet werden muss, brauchen die Schutzbedürftigen eine Perspektive. Integrationsmassnahmen sind unerlässlich, nicht nur aus Sicht der Betroffenen, sondern auch für Kantone, Städte und Gemeinden. Hierzu braucht es neben Sprachkursen, Potenzialabklärungen auch Zugang zu Jobcoaching, Bildung und Beschäftigungsprogrammen. Die Begleitung, Betreuung und das Umsetzen des Integrationsauftrages geschieht analog zum Integrationsauftrag im regulären Bereich Asyl- und Flüchtlingswesen. In der alltäglichen Arbeit nahm diese Aufgabe schon in den letzten Jahren sehr viel Platz ein und wurde durch die schutzsuchenden Personen aus der Ukraine noch verstärkt.

Die berufliche und soziale Wiedereingliederung aller betreuter Personen ist ein Kernpunkt unserer Arbeit. Hierfür arbeiten wir mit diversen Arbeitsintegrationsprogrammen zusammen, die das Ziel verfolgen, arbeitsfähige Personen aus der Sozialhilfe auf den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln. Für fremdsprachige Personen finden zudem zwei Mal wöchentlich Sprachprogramme im Rathaus statt. Diese Programme stehen allen Personen mit Migrationshintergrund aus der Gemeinde Sennwald offen und werden von freiwilligen Helfern durchgeführt.

Im Jahr 2022 lebten 36 Asylsuchende/Flüchtlinge sowie 73 Personen mit Schutzstatus S in der Gemeinde Sennwald, die vom Sozialamt betreut wurden. Die Integrationseinsätze, das Partizipieren in Vereinen, das Absolvieren von Praktika sowie das Besuchen von Deutschkursen tragen zur Zufriedenheit aller Beteiligten bei. Auf finanzielle Sozialhilfe waren 28 Haushalte mit 45 Personen angewiesen.

An 10 Familien mit 14 Kindern wurden Alimentenbevorschussungen ausbezahlt.

Drei Familien mit fünf Kindern wurden sozialpädagogisch begleitet.

Trotz einiger Gesuche für Elternschaftsbeiträge kam es aufgrund von zu hohem Einkommen oder Vermögen zu keiner Auszahlung.

Es stellen sieben Pflegeeltern mit Bescheinigung ihre Dienste für Tagespflegekinder zur Verfügung. 25 Kinder werden von Tageseltern betreut.

*Thomas Ammann
Leiter Sozialamt*



Anzahl Steuerpflichtige am Register	2021	2022
Unbeschränkt Steuerpflichtige (in der Gemeinde Sennwald wohnhaft)	3'595	3'693
Beschränkt Steuerpflichtige (ausserhalb Sennwald wohnhaft)	617	596
Steuerfreie Personen (Bagatellfälle sekundär, Wochenaufenthalter etc.)	364	354
Total Steuerpflichtig	4'576	4'643

Einfache Steuer 2022

Die Steuereinnahmen der Politischen Gemeinde Sennwald im Jahr 2022 liegen bei den natürlichen Personen gemessen an der einfachen Steuer (100 Steuerprozente) mehr als CHF 510'000.00 über den Erwartungen des Budgets. Im Budget 2022 wurde mit CHF 11'704'800.00 gerechnet. Effektiv betrug die einfache Steuer CHF 12'223'379.63. Im Jahr 2021 waren es CHF 11'350'144.59. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr macht somit CHF 873'235.04 oder 7,69 Prozent aus.

Jahr	Budget	einfache Steuer	Abweichungen zum Vorjahr
2022	11'704'800.00	12'223'379.63	+ 7.69 %
2021	10'909'000.00	11'350'144.59	+ 4.85 %
2020	10'301'000.00	10'824'710.68	+ 5.03 %
2019	10'054'000.00	10'306'448.53	+ 4.75 %
2018	9'600'000.00	9'838'979.31	+ 5.30 %

Körperschaften

Steuereingänge für die verschiedenen Körperschaften:

Kanton St. Gallen	CHF	14'097'015.93
Politische Gemeinde Sennwald	CHF	11'092'646.53
Feuerwehr Sennwald	CHF	440'088.20
Römisch-katholische Kirchgemeinde Sennwald	CHF	616'381.11
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Sennwald	CHF	1'075'545.93
Direkte Bundessteuer	CHF	4'035'709.98

Kontrollzahlen für das Jahr 2022

Eingezogene Betreuungsspesen	CHF	23'590.15
Grundaufwandentschädigung	CHF	128'670.00
Veranlagungsentschädigung	CHF	75'475.00
Verrechnungssteuer zugunsten der Steuerpflichtige	CHF	1'670'574.40

Aus- und Rückstände per 31.12.2022

Unsere Gemeinde weist im Jahr 2022 Aus- und Rückstände (Kantons- und Gemeindesteuer ohne Bundessteuer) von CHF 3'065'801.35 aus (Vorjahr CHF 2'949'057.94).

Die Rückstände sind vom Vorjahr von CHF 484'558.57 auf neu CHF 731'593.37 angestiegen. Der Rückstand von CHF 731'593.37 setzt sich wie folgt zusammen:

Stundungsmahnungen	CHF	32'187.92
Zahlungseinladungen	CHF	264'294.80
Zweite und eingeschriebene Mahnungen	CHF	125'150.35
Betreibungen	CHF	309'960.30
Stundungen im Betreibungsverfahren	CHF	0.00
Total	CHF	731'593.37

Da definitiv veranlagte Steuerrechnungen innert 30 Tagen zahlbar sind, bitten wir Sie, dies auch zu befolgen. Sollte dies nicht möglich sein, besteht die Möglichkeit, beim Gemeindesteueramt einen konkreten schriftlichen Zahlungsvorschlag einzureichen, welcher dann umgehend geprüft wird (auch per E-Mail möglich). Nutzen Sie diese Möglichkeit.

eKonto und eFaktoren – Ihr Steuerkonto online

Mit dem elektronischen Service eKonto / eFaktoren des kantonalen Steueramtes können Sie Ihr Steuerkonto einsehen – mit Anzeige der Rechnungsbeträge, Zahlungen, Guthaben und Ausstände – und bei Bedarf auch Fristverlängerungen vornehmen sowie Ihre vorläufige Rechnung an geänderte Situationen anpassen. Weitere Infos unter www.steuern.sg.ch/ekonto.

Elektronische Steuererklärung – «eTaxes»

Im Jahr 2022 wurden in der Gemeinde Sennwald 2'765 Steuererklärungen elektronisch eingereicht, was 73,73 % ausmacht (total waren es 3'750 Fälle).

Steuererklärung neu ganz elektronisch einreichen – eFiling

Neu können Sie die Steuererklärung inklusive aller notwendigen Beilagen vollständig digital mit unserem Steuerdeklarationsprogramm eTaxes einreichen. Der Ausdruck von Formularen und die Unterzeichnung einer Quittung ist bei einer vollständig digitalen Einreichung nicht mehr notwendig. eFiling ermöglicht die vollständig papierlose Einreichung der Steuererklärung. Die notwendigen Beilagen können Sie im Steuerdeklarationsprogramm direkt oder über Ihr Handy mit der App «oBeam» hochladen und zusammen mit den Deklarationsdaten sicher digital übermitteln. Ausführliche Informationen zum eFiling finden Sie unter www.steuern.sg.ch/efiling

Chatten zu Steuerfragen

Wer Fragen beim Ausfüllen der Steuererklärung hat, kann sich in einem Online-Chat mit den Steuerfachleuten des Kantons und der Gemeinden austauschen. Der Chat steht werktags von 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr zur Verfügung.

Herzlichen Dank

Wir bedanken uns bei allen Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern recht herzlich, welche die Steuern fristgerecht bzw. innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen beglichen haben.

*Astrid Kluser
Leiterin Steueramt*





Einleitung

Im Jahr 2022 arbeiteten wir intensiv an der Führungskultur, sowie an der Betriebskultur. Als Arbeitgeber eines Dienstleistungsbetriebes sind wir in hohem Masse auf freundliches und empathisches Fachpersonal angewiesen. In der Pflege, aber auch in der Hotellerie, ist das Finden von guten Mitarbeitenden, wie leider auch in vielen anderen Branchen, äusserst anspruchsvoll.

Eine nachhaltige Personalentwicklung ist unter anderem von guten Rahmenbedingungen für die Mitarbeitenden abhängig. Selbstverständlich unter Berücksichtigung der Betriebsziele und der Wirtschaftlichkeit.

In der Pflege wird es in Zukunft entscheidend sein, was das Altersheim Forstegg als Arbeitgeber bieten kann und ob es dem Altersheim gelingt, als attraktiver Arbeitgeber Fachpersonal anzusprechen.

Aus diesem Grund wurde bereits 2021 eine Mitarbeiterumfrage gemacht. Entsprechend wurden bereits Massnahmen umgesetzt.

Anlässe

Wiederum haben regelmässig Anlässe mit Musik und/oder Gesang für unsere Bewohnenden stattgefunden.

Besonders freuten wir uns, dass wir wieder vermehrt öffentliche Anlässe abhalten konnten.

Die wichtigsten Anlässe sind: Kunstausstellungen, Brunch, 1. August-Feier, die kirchlichen Anlässe, Mittagstisch 60+, Ökumenischer Gottesdienst mit Mittagessen, Erinnerungsfeier und Eröffnung Weihnachtsfenster.

Der ElternKind-Treff findet wieder wöchentlich bei uns statt und die Spielgruppe Raupenzeit kam zu uns auf den Spielplatz. Für die Bewohnenden und für uns sind diese Begegnungen immer wieder schön und es zeigt, dass es im Altersheim Forstegg Platz für verschiedene Generationen hat.

Diese Bestrebungen sollen in den kommenden Jahren vermehrt Gewicht erhalten.

Personal

2022 durften wir verschiedene hohe Jubiläen feiern:

- 20 Jahre: Ursula Looser, Küche und Ana Kovlijenic, Pflege
- 15 Jahre: Annemarie Santner, Jelena Covic, Berta Ristikic und Manuela Neyer, alle aus der Pflege

2022 wurden drei langjährige Mitarbeiterinnen aus der Pflege pensioniert: Anni Leuener, Heide Thür und Agathe Heeb.

Allen Jubilaren und Mitarbeitenden, die in den Ruhestand gegangen sind, danken wir an dieser Stelle ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und das treue Engagement zum Wohle der Bewohnenden.

Besondere Solidarität durften wir gegen Ende des Jahres erfahren, als wir im Pfl - geteam einen Pflegenots and hatten. Die pensionierten Mitarbeiterinnen Anni Leuener, Susanne Schneider, Heide Thür und Agathe Heeb kamen uns spontan zu Hilfe und halfen den Personalengpass zu überbrücken. Die Bewohnenden und das ganze Forstegg-Team freuten sich; diese Loyalität erfahren zu dürfen, da dies nicht selbstverständlich ist.

Einführung

Elektronisches Patientendossier

Die Einführung ist entsprechend den Vorschriften umgesetzt worden. Bis Ende 2022 wurde es jedoch von keinen Bewohnenden in Anspruch genommen.

Aus- und Weiterbildungen

In der Hotellerie und Pflege sind sechs Ausbildungsplätze in der Grundausbildung besetzt und zwei Mitarbeitende bilden sich nach Artikel 32 zur Fachfrau Gesundheit und eine Mitarbeitende zur Fachfrau Hauswirtschaft weiter.

Eine Mitarbeitende der Pflege hat im März 2022 die Ausbildung Langzeitpflege und -betreuung erfolgreich abgeschlossen.

Das Modell, in dem die Menschen mit demenziellen Veränderungen in den Heimalltag integriert werden, überzeugt uns nach wie vor. Entsprechend wurden alle Mitarbeitenden in der Hotellerie sowie Pflege im Jahr 2022 im Umgang mit Menschen mit Demenz geschult. Alle Mitarbeitenden sind täglich mit den Bewohnenden in Kontakt was bedingt, dass diesbezüglich alle über Grundkenntnisse verfügen müssen. Es freut uns, dass wir die Fortbildung zusammen mit Mitarbeitenden der Spitex Sennwald machen durften.

Fallbesprechungen

Regelmässige Fallbesprechungen mit Claudia Murk, Psychiatriepflegefachfrau HF, Gerontologin, Gerontobeauftragte Ambulatorium Alters- und Neuropsychiatrie Sargans, wurden wieder aufgenommen.

Dies ist für das Pflorgeteam im Heimalltag äusserst hilfreich. Ebenfalls wurden vermehrt runde Tische mit den Bewohnenden und den Angehörigen, zusammen mit der Fachexpertin, durchgeführt. Aufgrund des hohen Alters der Bewohnenden, verbunden mit diversen Krankheiten, gibt es immer wieder für alle Beteiligten Situationen, die komplex und herausfordernd sind. Die Fallbesprechungen und die runden Tische sind lösungsorientiert und helfen in kurzer Zeit mit relativ geringem Aufwand weiter.

Unterhalt Infrastruktur

Die IT-Hardware wurde ersetzt und gleichzeitig Wireless für das ganze Haus eingerichtet. In den Wohnendenzimmern wurden die restlichen 20-jährigen Lavabos ersetzt. In

der Waschküche wurde die Bügelstation erneuert, somit hat das «Forstegg» eine zeitgemässe Waschküche. Die über 20-jährige Kasse in der Cafeteria musste durch eine digitale und zeitgemässe Kasse ersetzt werden.

Im vergangenen Jahr wurde vermehrt darauf geachtet, frei gewordene Zimmer für nächste Bewohnende in sehr gutem Zustand bereitzustellen. Es wurden somit überdurchschnittlich viele Zimmer frisch gestrichen und kleinere wie grössere Defekte ausgebessert.

Beim Telefonanbieter wurde von Swisscom zu Rii Seez Net gewechselt, wodurch auf Glasfaser umgestellt werden konnte.

Sämtliche Vorbereitungen für die Realisierung einer Photovoltaikanlage wurden getroffen, sodass dies in der ersten Hälfte 2023 umgesetzt werden kann.

Die Verantwortlichen befassten sich mit der Strommangellage und wurden darin bestätigt, dass das Altersheim mit der Realisierung einer Photovoltaikanlage auf gutem Wege ist.

Auslastung Wohnendenzimmer

2022 sind 17 Zimmer frei geworden. Drei Bewohnende sind wieder nach Hause gegangen. Der Wechsel bei den Bewohnenden betrug 48%. Vermehrt hatten wir Bewohnende mit Kurzaufenthalt, die wieder nach Hause gegangen sind oder zu einem Daueraufenthalt wechselten.

Das Eintrittsalter lag im Durchschnitt bei 82 Jahren und 3 Monaten. Das Austrittsalter lag im Durchschnitt bei 86 Jahren und 4 Monaten.

Das Durchschnittsalter aller Bewohnenden liegt bei 88,2 Jahren.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer liegt bei 3,8 Jahren.



Ökumenischer Gottesdienst



Kinderchor Sugus

Es wurden total 12'245 Pflege tage abgerechnet. Dies entspricht einer Bettenbelegung von 95,8% und einer Auslastung von 34,4 Zimmern.

Rechnung 2022

Das gesetzte Ziel von CHF 98'200 als Einlage in die Reserven konnte nicht erreicht werden. Die Auslastung lag um 0,7% tiefer als budgetiert. Der Abschluss der Jahresrechnung erlaubte eine Einlage in die Reserve von CHF 30'500.

Budget 2023

Das Budget für das Jahr 2023 basiert auf einer Bettenbelegung von 96,5%. Die Pflegeintensität ist schwierig vorzusagen, da 2023 der Leistungskatalog 2020 zur Anwendung kommt. Es wurde mit 8% mehr Einnahmen bei der Pflege gegenüber den Erfahrungswerten budgetiert. Bei den Ausgaben musste die Teuerung berücksichtigt werden. Entsprechend konnten aufgrund der Taxerhöhung höhere Einnahmen bei der Pension budgetiert werden. Es sieht eine Einlage in die Reserve von CHF 34'000.- vor.

Ausblick

Um den Bereich Wohnen zu stärken, wird die gesamte Hotellerie (Küche, Reinigung, Wäscherei und Cafeteria) ab Januar 2023 unter eine Leitung gestellt. Der Küchenchef Daniel Litscher verlässt das «Forstegg» Ende Februar 2023 und geht auf eine längere Reise. Dieser Umstand wurde für Strukturanpassungen genutzt. Die Leitung Hauswirtschaft, Martina Eichenberger, wurde zur Leitung Hotellerie befördert. Nicole Rohner, Köchin seit 2019, wird ab März 2023 zur Leitung Küche befördert und ist der Leitung Hotellerie unterstellt. Dies ergibt das Team Hotellerie. Die Arbeitsabläufe können durch die übergreifende Planung in der ganzen Hotellerie effizienter gestaltet werden.

Im Januar 2023 wurde die neue Pflegedienstleitung gewählt. Mit der neuen Pflegedienstleitung werden verschiedene Punkte angegangen.

Die Arbeitsabläufe und Dienstzeiten werden im Pflegebereich überarbeitet. Dies einerseits mit dem Ziel, die Pflege und Betreuungsqualität zu erhöhen und andererseits die Arbeitsplätze in der Pflege attraktiver zu gestalten.

Im November 2022 hat eine Tagung für freiwillige Mitarbeitende stattgefunden. Mit der neuen Pflegedienstleitung wird das Konzept der Freiwilligenarbeit ab Februar 2023 weiterverfolgt.

Am 01. März 2023 beginnt eine Fachfrau Aktivierung. Die Aktivierung und Beschäftigung möchten wir neu aufgleisen und mit der Freiwilligenarbeit, sowie der Pflege und Betreuung vermehrt koordinieren.

Dank

Im Namen des gesamten Forstegg-Teams spreche ich unseren Bewohnenden, sowie deren Angehörigen für das entgegengebrachte Vertrauen und das schöne Miteinander einen grossen Dank aus. Dieses Vertrauen bestärkt uns, mit Freude unsere Aufgaben zu erfüllen.

Der Altersheimkommission unter der Leitung von Bertrand Hug und dem gesamten Gemeinderat danke ich für die grosse Unterstützung und das Vertrauen, das meinem gesamten Team und mir entgegengebracht wird.

*Jeanette Mösli
Heimleiterin Altersheim Forstegg*



Tanznachmittag



Kunstaussstellung mit Gertrud Künzler



Abwassereinleitung in den Werdenberger Binnenkanal

Gemäss den allgemeinen Anforderungen an die Einleitung von kommunalem Abwasser in Gewässer nach Anhang 3.1 der Gewässerschutzverordnung (SR 814.201, abgekürzt GSchV), den Bodensee-Richtlinien 2005 konnten die Werte bis auf den Gesamt-Phosphor-gültigen Richtwert unter Berücksichtigung der zulässigen Abweichungen nicht eingehalten werden – was mit der Verknappung des Fällmittels im Zusammenhang steht. Mit sogenannten Fällmitteln binden die Kläranlagen Phosphor aus dem Abwasser.

Klärschlamm

Die Untersuchung und Beurteilung des Klärschlammes wurde durch das Amt für Wasser und Energie (AWE) St. Gallen durchgeführt. Die Anforderungen der Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung

(ChemRRV) wurden bezüglich Schwermetallverbindungen für die im Berichtsjahr untersuchte Probe eingehalten.

Der Klärschlamm der ARA Sennwald wurde bisher noch auf der Anlage entwässert und zur Verbrennung in die KVA überführt. Ab Mitte 2023 wird dieser nach einem Umbau des Dekanters flüssig der ARA Buchs zugeführt. In Buchs wird im Faulungsprozess Erdgas gewonnen und später zur Phosphorrückgewinnung weitergeleitet.

Fremdwasser

Fremdwasser führt zu einer beträchtlichen Erhöhung der Betriebskosten im Kanalisationsnetz und auf der Kläranlage. Fremdwasser kann aufgrund von Kanalschäden über Sicker- und Drainageleitungen sowie über Brunnen, Kühlwasserableitungen oder Reservoirüberläufe in die Schmutzabwasserkanalisation gelangen.

Das Fremdwasserproblem wird allgemein im Rahmen der Vorgaben aus dem generellen Entwässerungsplan (GEP) sowie bei der Bearbeitung von Baugesuchen (Vermeidung von Drainage- und Sickerleitungsanschlüssen) angegangen. Die entsprechenden Massnahmen zur Reduktion der Fremdwassermengen werden jährlich optimiert.

Abwasserzusammensetzung

Auch im Jahr 2022 wurden neben den häuslichen auch die gewerblichen und industriellen Abwässer aus dem Einzugsgebiet der ARA Sennwald zugeleitet.

Unterhalt ARA Sennwald

Die Eigentümerin der elektrischen Installationen ist verantwortlich, dass diese ständig den Sicherheitsanforderungen und Regeln der Technik entsprechen. Mit dem sogenannten Sicherheits-Nachweis (SiNa) wird der Netzbetreiberin der gefahrlose Zustand der Anlage bestätigt. In Zusammenarbeit mit der Electrosuisse wurde die periodische Kontrolle durchgeführt.

Unvorhergesehene Ereignisse

Auch letztes Jahr wurde das ARA-Personal immer wieder gefordert.

Im Frühjahr drang aus einer Tiefenbohrung für Erdwärme sehr viel Schlammwasser aus dem Bohrloch. Es gelangte zum einen in die Kanalisation und zum anderen in die Meteorleitung. Mit Betonit wurde versucht, das Loch zu verschliessen. Über mehrere Tage floss das Gemisch via Meteorleitung

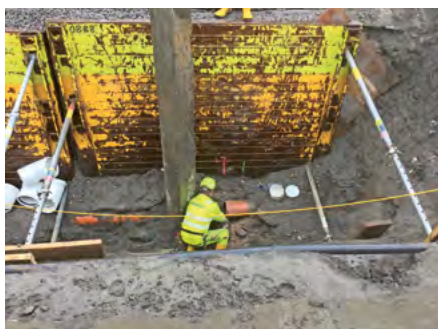
ins nahe Bächlein. Später bei der Inspektion des Leitungssystems wurde festgestellt, dass das Rohr halb voll mit dem ausgehärteten Material war. Eine Spezialfirma musste aufgeboden werden, um mit Höchstdruck die Leitung von der Substanz zu befreien. Mit mehreren Saugwagen konnte schliesslich das zertrümmerte Gestein abgesogen werden.

Im Juni rammte eine Firma an der Simon Frick-Strasse zwei Betonpfähle durch die Abwasserleitung. Schnell musste am Samstag ein Provisorium um die Schadstelle errichtet werden. Weil die Leitung im Grundwasser liegt, wurden Unmengen von Grundwasser durch die defekte Leitung auf die ARA geleitet.

Vorgesehene Arbeiten 2023

Bezüglich Unterhalt und Betriebsoptimierung auf der Abwasserreinigungsanlage und in den Aussenwerken (Pumpwerke und Regenbecken) sind für das Jahr 2023 die nachstehenden Arbeiten erwähnenswert:

- Kleinere Reparatur- und Unterhaltsarbeiten zur Werterhaltung der ARA Sennwald
- Spülung der Hauptkanalisationsleitungen in der Ortschaft Salez und Industrie Sennwald
- Ersatz Schmutzwasserpumpen in drei Aussenwerken
- Umbau Dekanter (Schlammentwässerung)
- Druckprüfung Abwasserleitung im Quellschutzgebiet Rungelätsch



Abgelöstes Betonit-Gestein in der Meteorleitung und durchtrennte Abwasserleitung

Ausblick

Die ARA Sennwald ist hydraulisch sowie biologisch (CSB) an der Belastungsgrenze angelangt. Mit immer strengeren Einleitbedingungen wird es in Zukunft, im Speziellen für kleine und mittlere Betriebe, fast unmöglich, diese zu erfüllen. Dazu gehören unter anderem: Elimination von Mikroverunreinigungen, Reduktion der Stickstoffeinträge aus den Abwasserreinigungsanlagen usw.

Seit 2022 nehmen verschiedene ARA an einer Regionalstudie teil. Abwasserreinigungsanlagen leisten einen wesentlichen Beitrag zum Gewässerschutz und somit zum Erhalt aquatischer Ökosysteme sowie zur Sicherung der Trinkwasserressourcen.

Personelles

- Kursbesuch Rhiner Thomas, Instandhaltungsseminar Pumpen
- Weiterbildungskurs Scherrer Ralph, Ohne Netz keine ARA
- Besuch Kant. Klärwärtertagung St. Gallen 2023

Danke

- für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Gemeindebehörden
- meinen Mitarbeitern Ralph Scherrer und Thomas Rhiner
- den Handwerkern und Planern
- an die Sachbearbeiter des Amtes für Wasser und Energie (AWE) und des Amtes für Umweltschutz (AFU) des Kantons St. Gallen

Sennwald, im Januar 2023

Guido Loher
Der Klärwerkmeister

Betriebsdaten 2022

Rechengutanfall	13,0 to
Sandfanganfall	0,3 to
Biologisch und chemisch (Phosphorelimination) behandelte Abwassermenge	630'490 m ³
Frischschlammanfall	5'146,7 m ³
Siebgutanfall aus der Strainpress	24,7 to
Klärschlammabgabe entwässert an die KVA Buchs	674,2 to
Elektr. Energieverbrauch im biologischen Anlagenteil	207'876 kWh
Elektr. Eigenenergieerzeugung der Photovoltaikanlage	58'664 kWh
Elektr. Energiebezug aus dem Netz des EWS	280'940 kWh

In der Gemeinde Sennwald waren am 31.12.2022 total 6'064 Einwohner wohnhaft. Davon sind nur 73 Einwohner noch nicht an die Kanalisation angeschlossen.

Anschlussgrad 98,79 % (Vorjahr 98,65 %)



Einmal mehr kann die Feuerwehr Sennwald auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Wir haben sämtliche geplanten Übungen durchgeführt, konnten alle Einsätze erfolgreich abschliessen und durften der Bevölkerung voller Stolz unser neues Einsatzfahrzeug präsentieren.

Die Ersatzbeschaffung des Rüstwagens war herausfordernd für die Beschaffungskommission, denn die letzte Beschaffung eines Grossfahrzeuges liegt bereits über 20 Jahre zurück.

Letzten Sommer startete auch die Jugendfeuerwehr Werdenberg, zu welcher auch sechs Jugendliche der Gemeinde Sennwald gehören.

Übungsbetrieb

Durch Weiterbildungen der Feuerwehrleute halten wir unser Wissen stets aktuell und vertiefen dies zusätzlich im Rahmen der regelmässigen Übungen. So wurden im Jahr 2022 total 1'979 Stunden an 39 Übungen in die Ausbildung investiert. Zusätzlich konnten in 20 verschiedenen Kursen insgesamt 49 Personen während 114 Tagen lehrreiche Weiterbildungen geniessen. Unter anderem konnten wir dadurch sechs Feuerwehrleute zu Offizieren bzw. Unteroffizieren befördern.

Einsätze und Auflistun

Das Jahr 2022 gehört mit 34 Einsätzen eher zu den ruhigeren Jahren. Die hohe Zahl an Arbeitsstunden relativiert dieses Bild jedoch. So kann man sagen, dass wir einige anstrengende und langandauernde Einsätze zu bewältigen hatten.

Neben dem Scheunenbrand in Salez haben uns auch verschiedene Stoffe beschäftigt, welche durch Unfall, Unachtsamkeit oder Unwissenheit ausgetreten sind und teils auch in die Umwelt gelangen konnten. Durch das Eingreifen der Einsatzkräfte konnte jeweils eine Ausbreitung verhindert und der Schaden so klein wie möglich gehalten werden.

Ein- und Austritte

Die Feuerwehr Sennwald konnte auch im vergangenen Jahr wieder einen erfreulichen Zuwachs verzeichnen.

Eintritte

Krenzer Thomas, Nagy Jozsef und Pulusdayo Ümit.

Den Eintretenden wünschen wir viele lehrreiche sowie gesellige Stunden und mögen sie lange Freude am Feuerwehrdienst haben.

Leider haben wir auch Austritte zu vermelden.

Austritte

Abdulahi Gafur, Brauchli Andrea, Cescato Andrea, Heeb Martin und Nüesch Roger.

Den Austretenden wünsche ich viel Erfolg für ihre Zukunft und ich möchte für die geleisteten Dienste herzlich danken.

Die beiden Austretenden Abdulahi Gafur und Heeb Martin können nun ihre wohlverdiente Feuerwehrpension antreten. Mit 26 Dienstjahren bzw. dem Beenden des 50. Lebensjahres haben sie ihre Dienstpflicht erfüllt und werden ehrenvoll aus der Feuerwehr entlassen.

Schlusswort und Danksagung

Mit dem Jahreswechsel hat es auch einen personellen Wechsel im Kommando gegeben.

Erich Rhiner, Kommandant-Stv. wird diese Funktion abgeben, jedoch weiterhin aktiv als Offizier in der Feuerwehr bleiben. Erich Rhiner war schon von einigen Kommandanten die Stellvertretung und wir sind froh, weiterhin von seiner Expertise, Erfahrung und seiner besonnenen Art und Weise noch ein paar Jahre profitieren zu dürfen. Seine Nachfolge tritt Dominic Hanselmann

an, welcher durch die vorausschauende Planung mittlerweile sämtliche benötigten Ausbildungen abgeschlossen hat.

Ein grosser Dank gilt auch der Kommission für die Fahrzeugbeschaffung. Durch euren zusätzlichen Einsatz konnten wir die Beschaffung korrekt, fristgerecht und mit einer tollen Einweihung abschliessen.

Ein weiterer Dank gilt dem Kader, welches auch dieses Jahr mit viel Engagement und Einsatz die Feuerwehr weiterentwickelt hat, sodass wir uns ständig verbessern können. Auch der gesamten Mannschaft gilt ein grosses Dankeschön, denn ohne euch und euren Einsatz wäre ein funktionierender Feuerwehrbetrieb nicht möglich.

Ein spezieller Dank gebührt auch allen Familienangehörigen und den Arbeitgebern, welche die Feuerwehrleute entbehren, dies oft unvorhergesehen.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.

*Marco Bertoldi
Kommandant Feuerwehr Sennwald*

Die folgende Auflistung zeigt die geleisteten Einsätze der Feuerwehr Sennwald auf:

Brand	6	640 Stunden
BMA	12	149 Stunden
Benzin/Öl	2	34 Stunden
Andere Stoff	3	78 Stunden
Sturm/Hagel	2	15 Stunden
Wasser	6	121 Stunden
div. Hilfeleistungen	3	20 Stunden

Total Einsätze 2022 **34** **1'057 Stunden**

Die Einsatzaufstellung kann auf der Homepage der Feuerwehr Sennwald www.fw-sennwald.ch nachgelesen werden. Ich danke den Feuerwehrangehörigen und den Einsatzleitern für die sehr gute und professionelle Arbeit.

Werkhof

Ende Februar 2022 durfte Heinz Hanselmann nach 42 Jahren im Werkhof in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Seine Stelle konnte durch Marcel Heer neu besetzt werden. Im Frühjahr wurden diverse Wanderwege wieder instand gestellt. Beim Wanderweg Oberrütiweg wurden die Holzstufen ersetzt, Sträucher gerodet und neues Kies eingebaut. Der Wanderweg Steinegete-Lögert wurde ebenfalls mit neuem Kies verbessert.

Die in die Jahre gekommenen Grillstellen und Holzlagerhäuschen durften wir ersetzen und die Plätze neu gestalten. Die Rückmeldungen aus der Bürgerschaft waren allesamt sehr erfreulich.

Dieses Jahr durften wir verschiedene Maschinen und Gerätschaften anschaffen und ersetzen. Teilweise handelte es sich um Bestellungen aus dem Vorjahr, die (aus den überall bekannten Gründen) mit Verspätung angeliefert wurden.

Beim Unwetter vom 4. Juli in Frümssen konnten wir dank der neu angeschafften Gerätschaften sehr rasch reagieren und Schlimmeres verhindern. Anschliessend durften wir die Unternehmen beim Aufräumen unterstützen.

Dem Strassenunterhalt wurde dieses Jahr mehr Aufmerksamkeit geschenkt. So konnten diverse Belagsreparaturen durch den Werkhof ausgeführt werden. Dies soll auch in Zukunft weitergeführt werden, sodass auch grössere Sanierungsmassnahmen besser geplant werden können.

Für den 1. August wurde in der ganzen Gemeinde die neue Beflagung aufgehängt. Bei der Reihenfolge der drei verschiedenen Flaggen sowie den Standorten gibt es noch Verbesserungspotenzial. Dies werden wir im Jahr 2023 in Angriff nehmen. Wir bedanken uns für die positiven Rückmeldungen.

Sammelstelle

Ab dem Jahr 2022 wurden die Öffnungszeiten der Sammelstelle angepasst, sprich ausgeweitet. Neu ist die Sammelstelle auch am Samstagmorgen und an den Brückentagen geöffnet. Dann wird die Sammelstelle von Pensionierten geführt. Das Angebot wird von vielen Bürgern genutzt und geschätzt. Folgende Mengen an Karton, Papier usw. wurden bei der Sammelstelle in Frümssen abgegeben.

- Papier 150 Tonnen
- Karton 70 Tonnen
- Alteisen 120 Tonnen
- Glas 140 Tonnen
- Dosen 10 Tonnen
- PET 12 Tonnen

Schwimmbad

Bereits Anfang Mai konnte bei bestem Wetter die Badi-Saison gestartet werden. Es war ein super Sommer, der viele Gäste in die Badi lockte. Auch organisierte das Ki-ospersonal diverse Events.

Jetzt ist die Badi im Winterschlaf und freut sich bereits darauf, die Gäste in diesem Jahr wieder begrüssen zu dürfen.

*René Gschwend
Werkführer*



Feuerstelle grosser Stein



Feuerstelle Rüttenen

Wasserversorgung Sennwald

Die Anforderungen an die Trinkwasserqualität sind, zu Recht, sehr hoch. Neue Messmethoden finden neue Stoffe. Stoffe, die aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken sind, im Trinkwasser jedoch nachgewiesen werden können.

Während uns das Chlorothalonil weiterhin beschäftigen wird, ist in diesem Jahr noch PFAS dazugekommen. PFAS sind Stoffe, die praktisch überall vorhanden sind, welche in der Umwelt aber nur sehr schwer abgebaut werden können.

Auch die eventuelle Strommangellage beschäftigt uns. Die einfachste Lösung wäre, die Augen davor zu verschliessen. Ich habe mich jedoch intensiv mit verschiedenen Szenarien auseinandergesetzt und bin der Meinung, gute Lösungsvarianten gefunden zu haben.

Arbeiten 2022

Bereits Ende Februar wurde in der Hiltiwis eine Umlegung aufgrund eines Neubaus realisiert.

Infolge eines Hallenneubaus musste im Widdermoos in Sennwald, eine im Jahr 2015 neu gebaute Leitung, umgelegt werden. Durch das Zusammenlegen von Grundstücken wurden die ursprünglichen Grenzen aufgehoben. Dadurch lag die Wasserleitung nicht mehr an der Grundstücksgrenze, sondern neu im überbaubaren Raum.

Im Neudorf in Sennwald lag eine Eternitleitung richtigerweise an der Grundstücksgrenze. Wegen einer neuen Tiefgarageneinfahrt wurde sie jedoch überbaut und ist somit nicht mehr zugänglich. Durch den Einzug einer kleineren Wasserleitung in die bestehende Eternitleitung, konnte das Problem gelöst werden. Dies funktionierte jedoch nur, da keine Hydranten für den Löschschutz angehängt waren. Zusätzlich wurde die Versorgungssicherheit für das Gebiet südlich des Steinenbachs mit der gleichen Variante verstärkt.

Ebenfalls musste am Wagnereiweg in Sennwald eine Leitung, die quer durch ein Grundstück führte, infolge eines Neubaus umgelegt werden.

Im Eschagger in Sax wurden zwei Wasserleitungen aufgrund einer Baugrube ersetzt. Bei der Sanierung der Hechtstrasse und des Hechtwegs in Haag konnte die Wasserleitung aus dem privaten in den öffentlichen Raum verlegt werden.

Zwischen der Tscheggenau in Haag und dem Grundwasserpumpwerk Rüti in Salez konnte eine neue Verbindungsleitung erstellt werden. Somit haben wir zwischen allen Dörfern zwei Verbindungen, welche die Versorgungssicherheit deutlich erhöhen.

Die Umstellung der Fernsteuerung auf Lichtwellenleiter konnte mit der dritten und letzten Etappe abgeschlossen werden. Durch ein Upgrade der Lizenzen, inklusive dem Ersatz der Hardware, bleibt das Leitungssystem für die nächsten Jahre auf dem aktuellsten Stand.



Verbindungsleitung Salez-Haag

Leitungsnetz

Am Leitungsnetz wurden folgende Arbeiten ausgeführt:

Hauptleitungen:

- 5 Leitungsbrüche
- 110 m Umlegung Hiltiswis, Haag
- 87 m Umlegung Widdermoos, Sennwald
- 25 m Erneuerung Steinenbach, Sennwald
- 68 m Umlegung Wagnereiweg, Sennwald
- 122 m Umlegung Eschagger, Sax
- 1'760 m Erweiterung Tscheggenu, Haag-Grundwasserpumpwerk Rüti, Salez
- 386 m Erneuerung Hechtstrasse, Hechtweg, Haag

Hausanschlüsse:

- 250 m Neudorf/Steinenbach, Sennwald
- 6 Reparaturen
- 5 Erneuerungen
- 26 Neuanschlüsse

Wasserbezug 2022

Auch im Jahr 2022 hat uns die Trockenheit kleine Quellschüttungen gebracht. Kurze, zum Teil starke Regenfälle bewirkten für die Quellen nur eine vorübergehende Erholung. Die fehlende Wassermenge konnten wir durch Bezug von den Wasserversorgungen Grabs und Gams und mit unseren Grundwasserpumpwerken ausgleichen.

- 33,71 % Bezug von Grabs und Gams (Vorjahr: 28,94 %)
- 63,96 % Quellwasser Runggelätsch/Steinen, Sax (Vorjahr: 69,21 %)
- 2,33 % Grundwasser Pumpwerke Herbrig, Sennwald und Rüti, Salez (Vorjahr: 1,85 %)

Im Jahr 2022 wurde in der ganzen Gemeinde Sennwald 632'856 m³ Trinkwasser verbraucht (Vorjahr: 639'189 m³).

Projekte 2023

Weitere Leitungsumlegungen, aufgrund von Neubauten, werden uns weiterhin beschäftigen. Neue Sprinkleranlagen verursachen zusätzliche Netzverstärkungen.

In Sax können aufgrund der Massnahmen des Hochwasserschutzprojekts Mülbach Leitungen erneuert werden. Zusätzlich wird das Leitungsnetz durch Erweiterungen verstärkt.

In Haag ist die Sanierung der Nordstrasse und der Gartenstrasse geplant. In diesen Bereichen macht es Sinn, auch die Wasserleitungen zu erneuern. Dadurch können wir Leitungen, die unter Gebäuden liegen, aufheben und aus dem privaten in den öffentlichen Bereich verlegen.

Bei der Überarbeitung der Grundwasserschutzzonen Herbrig in Sennwald und Rüti in Salez warten wir noch auf den Bericht der Vorprüfung des Amtes für Wasser und Energie des Kantons St. Gallen. Danach können die weiteren Schritte geplant werden. In der Schutzzone Runggelätsch versuchen wir, verloren gegangenes Wasser wieder den Quellen zuzuführen. Zusätzlich möchten wir die Qualität des Rohwassers verbessern.

Was uns zunehmend Sorgen bereitet, ist das sinkende Verständnis der betroffenen Bevölkerung für Bauvorhaben. Alle möchten uneingeschränkt Trink- und Löschwasser zur Verfügung haben. Geht es jedoch um Grabarbeiten oder Standorte für Hydranten auf dem eigenen Grundstück, werden zum Teil Forderungen gestellt, die nur schwer nachvollziehbar sind.

Frümsen, im Januar 2023

*Stefan Kehl
Brunnenmeister*

Finanzen



Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Kontogruppe			Bilanzierungs-/Bewertungsgrundsätze
1	Aktiven		
10	Finanzvermögen	Vermögenswerte, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen	
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet
101	Forderungen	Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis ein Jahr	Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährung zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs-/Herstellkosten
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.	Nominalwert
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserbringung benötigte Waren und Materialien	Anschaffungs-/Herstellkosten
107	Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten über ein Jahr	Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten
108	Sachanlagen Finanzvermögen	Grundstücke, Gebäude, Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederverkauf erworben wurden. Auch der übrige, vorsorgliche Landerwerb wird hier und die Übernahme von Grundstücken aus dem Verwaltungsvermögen, die nicht mehr für die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt werden, verbucht.	Amtlicher Verkehrswert
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im FK	Kumulierte Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Nominalwert

Kontogruppe		Bilanzierungs-/Bewertungsgrundsätze
14 Verwaltungsvermögen	Vermögenswerte, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen	
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
142	Immaterielle Anlagen	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
144	Darlehen	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
146	Investitionsbeiträge	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen

Kontogruppe			Bilanzierungs-/Bewertungsgrundsätze
2	Passiven		
20	Fremdkapital	Fremdkapital, das aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter besteht, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen	
200	Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis ein Jahr Laufzeit	Nominalwert
202	Steuerbezug	Bilanzkonto für die Verbuchung von Steuertransaktionen	Nominalwert
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind	Nominalwert
205	Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über ein Jahr Laufzeit	Nominalwert
208	Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode	Nach allgemein anerkannten Grundsätzen
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im FK	Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Nominalwert

Kontogruppe		Bilanzierungs-/Bewertungsgrundsätze
29	Eigenkapital	Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Feuerwehr und Altersheim)
291	Fonds im Eigenkapital	Fonds im Eigenkapital (Fonds erneuerbare Energie Salez)
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	Rücklagen, gebildet aus Rechnungsüberschüssen bzw. Budgetverbesserungen der einzelnen Bereiche
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionen
294	Reserven	Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (z.B. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen)
295	Aufwertungsreserve VV	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Verwaltungsvermögens beim Übergang auf RMSG
296	Neubewertungsreserve FV	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang auf RMSG
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Saldo aus kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung

Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St. Galler Gemeinden angewendet.

Rechnungslegungsgrundsätze

Grundsatz	Bedeutung
Bruttodarstellung	Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen.
Fortführung	Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinde begleitend.
Periodenabgrenzung	Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.
Vergleichbarkeit	Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.
Stetigkeit	Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.
Verständlichkeit	Die Informationen sind klar und nachvollziehbar.
Wesentlichkeit	Sämtliche Informationen, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen werden ausgelassen.
Zuverlässigkeit	Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

Konto- nummer	Kontobezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2022	Endbestand 31.12.2022
1	Aktiven	58'925'114.14	68'121'148.00
10	Finanzvermögen	37'152'459.61	42'053'535.22
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	20'425'999.61	12'118'555.92
101	Forderungen	4'153'465.57	4'555'988.01
102	Kurzfristige Finanzanlagen		12'500'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	726'474.43	862'109.29
107	Langfristige Finanzanlagen	2'021'120.00	1'914'482.00
108	Sach- und immaterielle Anlagen Finanzvermögen	9'825'400.00	10'102'400.00
14	Verwaltungsvermögen	21'772'654.53	26'067'612.78
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	21'718'221.59	26'019'227.94
142	Immaterielle Anlagen	54'432.94	48'384.84
2	Passiven	58'925'114.14	68'121'148.00
20	Fremdkapital	12'126'468.01	15'569'197.36
200	Laufende Verpflichtungen	6'828'976.21	8'747'236.77
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	246'353.80	268'021.30
205	Kurzfristige Rückstellungen		527'300.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'672'214.43	4'628'152.90
208	Langfristige Rückstellungen	113'438.43	171'400.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	1'265'485.14	1'227'086.39
29	Eigenkapital	46'798'646.13	52'551'950.64
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	10'249'774.65	11'054'036.18
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	2'001'360.15	1'934'648.10
294	Reserven	1'745'619.80	1'794'862.38
299	Bilanzüberschuss-/fehlbetrag	32'801'891.53	32'801'891.53
299	Jahresergebnis		4'966'512.45

Betriebliche Tätigkeit**Erfolgsrechnung**

Ergebnis der Erfolgsrechnung nach der 2. Stufe (Verlust -/Gewinn +)	4'966'512.45
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	943'029.95
+ Kursverluste bzw. negative Wertberichtigungen Finanz-/Sachanlagen FV	254'539.60
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	815'044.53
+ Einlagen in das Eigenkapital	-17'469.47
- Kursgewinne bzw. positive Wertberichtigungen Finanz-/Sachanlagen FV	-432'938.20
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-46'681.75
- Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-261'526.12

Bilanz

- Zunahme/ + Abnahme Forderungen	-402'522.44
- Zunahme/ + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-230'329.26
+ Zunahme/ - Abnahme laufende Verbindlichkeiten	1'918'260.56
+ Zunahme/ - Abnahme passive Rechnungsabgrenzung Erfolgsrechnung	34'013.45
+ Zunahme/ - Abnahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	527'300.00
+ Zunahme/ - Abnahme langfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	57'961.57
+ Zunahme/ - Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Fonds/Legate	-2'500.00

Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit 8'122'694.87

Investitionstätigkeit

- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-6'124'947.80
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	2'104'424.19
- Zunahme/ + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	94'694.40
+ Zunahme/ - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	-12'345.95

Geldfluss aus Investitionstätigkeit -3'938'175.16

Finanzierungstätigkeit**Erfolgsrechnung**

- Kursverluste bzw. negative Wertberichtigungen Finanz-/Sachanlagen FV	-254'539.60
+ Kursgewinne bzw. positive Wertberichtigungen Finanz-/Sachanlagen FV	432'938.20

Bilanz

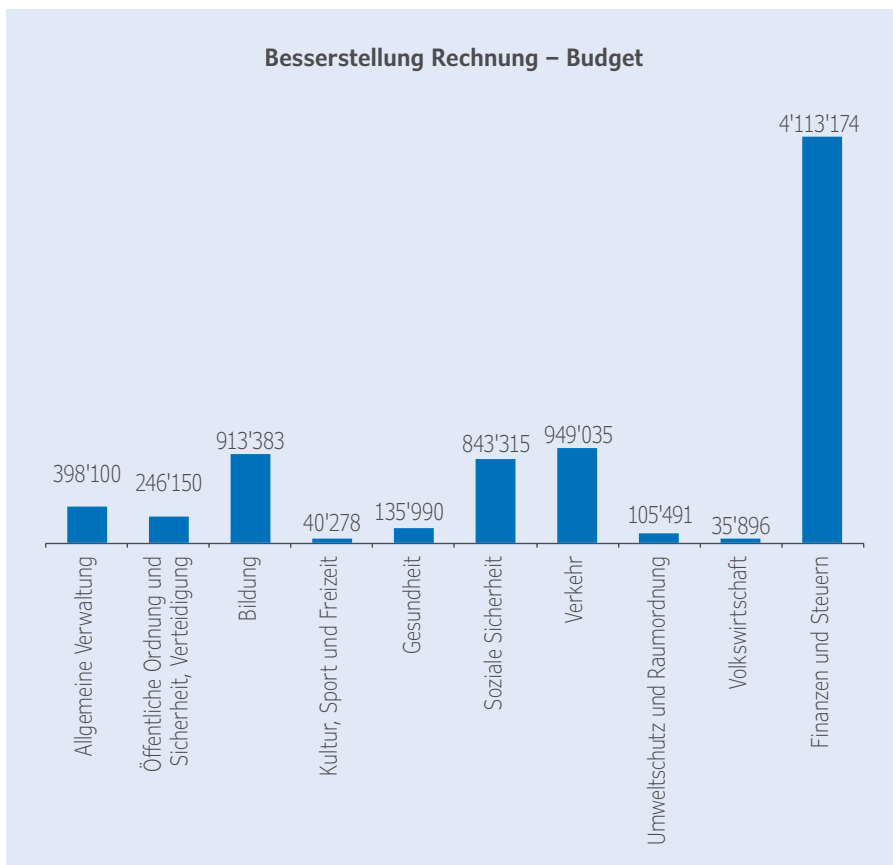
- Zunahme/ + Abnahme kurzfristige Finanzanlagen Finanzvermögen	-12'500'000.00
- Zunahme/ + Abnahme langfristige Finanzanlagen Finanzvermögen	106'638.00
- Zunahme/ + Abnahme Sachanlagen Finanzvermögen	-277'000.00

Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit -12'491'963.40

Veränderung flüssige Mittel (+ Zunahme/- Abnahme) -8'307'443.69

Flüssige Mittel 01.01.2022	20'425'999.61
Flüssige Mittel 31.12.2022	<u>12'118'555.92</u>
Abnahme flüssige Mittel	-8'307'443.69

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'966'512.45 ab. Bei einem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 2'814'300 und einem Ertragsüberschuss von CHF 4'966'512.45 ergibt sich eine Besserstellung von insgesamt CHF 7'780'812.45.



Konto		Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	33'220'243.38	38'186'755.83	36'396'000	33'581'700	38'295'400	36'594'200
	Ertrags- /Aufwandüberschuss	4'966'512.45			2'814'300		1'701'200
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'497'024.02	693'723.70	2'829'400	628'000	3'165'600	645'400
01	Legislative und Exekutive	481'815.52	7'675.20	595'800	4'600	667'500	4'600
01100	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	50'285.22	605.20	65'500	500	79'000	500
01110	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	35'078.40		33'500		33'500	
01200	Gemeinderat	228'298.55	1'070.00	294'300	100	352'500	100
01201	Kommissionen	15'662.30	6'000.00	23'400	4'000	22'400	4'000
01202	Öffentliche Anlässe	6'644.20		16'500		18'000	
01210	Schulrat und Schulkommission	145'846.85		162'600		162'100	
02	Allgemeine Dienste	2'015'208.50	686'048.50	2'233'600	623'400	2'498'100	640'800
02100	Finanzverwaltung	233'131.39	68'299.20	237'400	66'300	247'800	68'200
02101	Steueramt	339'303.35	291'546.00	333'100	240'000	358'900	264'000
02200	Gemeinderatskanzlei und Gemeindeamt	605'879.23	131'087.80	614'000	132'100	748'700	132'100
02201	Lehrlingswesen	41'920.60	1'361.40	51'000	3'000	62'400	
02210	Bauverwaltung	388'305.95	161'754.10	420'500	150'700	462'100	151'000
02270	Informatik allgemein	275'231.39	21'700.00	349'800	24'300	354'800	23'300
02280	E-Government	17'118.65		23'000		37'000	
02900	Verwaltungsgebäude	114'317.94	10'300.00	204'800	7'000	226'400	2'200
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG, SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	2'063'073.13	1'782'023.44	2'243'200	1'716'000	2'317'800	1'754'700
11	Öffentliche Sicherheit	23'343.00		28'500		28'500	
11100	Polizei	23'343.00		28'500		28'500	
14	Allgemeines Rechtswesen	1'098'042.64	930'301.01	1'311'000	909'800	1'305'500	955'600
14000	Allgemeines Rechtswesen	211'855.20	12'500.00	280'500	10'600	281'200	10'600
14001	Grundbuchamt	377'953.14	542'477.84	407'600	454'000	370'800	515'500
14002	Grundbuchvermessung	71'009.90	71'543.95	150'000	122'000	145'000	121'000
14003	Geografisches Informationssystem	19'386.00		21'000		21'000	
14004	Einwohneramt	191'477.55	81'285.93	210'200	93'200	210'800	78'500
14007	Betriebsamt	226'360.85	222'493.29	241'700	230'000	276'700	230'000
15	Feuerwehr	845'061.03	845'061.03	800'000	800'000	783'100	783'100
15000	Feuerwehr	594'204.37	845'061.03	800'000	734'200	783'100	771'600
15009	Ausgleich Spezialfinanzierung Feuerwehr	250'856.66			65'800		11'500
16	Verteidigung	96'626.46	6'661.40	103'700	6'200	200'700	16'000
16120	Schiessanlagen	14'160.70		18'800		14'800	
16200	Zivilschutz allgemein	82'465.76	6'661.40	84'900	6'200	185'900	16'000
2	BILDUNG	11'925'273.89	393'556.55	12'719'200	274'100	13'166'300	186'500
21	Obligatorische Schule	11'918'659.89	393'556.55	12'707'700	274'100	13'152'800	186'500
21100	Kindergarten	894'539.22	41'895.76	932'600	24'600	1'005'500	800
21200	Primarstufe	3'557'551.80	19'908.80	3'718'800	14'400	3'740'300	6'600
21300	Oberstufe	2'330'400.01	32'707.50	2'403'600	29'100	2'623'700	8'700

Konto		Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
21400	Musikschule	181'518.05		230'600		225'400	
21700	Schulliegenschaften	1'814'954.54	99'347.75	2'050'600	73'000	2'118'000	61'000
21800	Mittagstisch	135'955.00	43'435.00	142'000	44'700	138'100	36'000
21900	Schulleitung	354'339.50		363'400		365'100	
21901	Schulverwaltung	238'373.63	9'970.10	241'400	10'400	258'400	10'500
21910	Informatik Schule	337'173.63	487.60	362'400		321'800	
21920	Schulpsychologischer Dienst	60'521.30		66'000		67'400	
21921	Schulsozialarbeit	105'341.45		116'500		148'000	
21922	Schülertransporte	110'360.60		110'000		112'000	
21923	Schulanlässe, Freizeitangebote	216'655.12	39'950.04	262'600	36'900	229'600	32'900
21924	Schulgelder	607'095.10	87'210.00	701'800	30'000	680'000	18'000
21926	Frühförderung	21'503.55	3'000.00	24'800	2'000	24'800	3'000
21929	Übriger Schulbetriebsaufwand	32'226.80		30'000		30'000	
21930	Sonderpädagogische Massnahmen KG/PS	749'805.09	15'644.00	777'400	9'000	875'400	9'000
21931	Sonderpädagogische Massnahmen OS	170'345.50		173'200		189'300	
29	Übriges Bildungswesen	6'614.00		11'500		13'500	
29900	Bildung, übrige	6'614.00		11'500		13'500	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	452'758.70	47'036.50	478'500	32'500	588'800	50'000
31	Kulturerbe	23'952.75		24'500		24'500	
31100	Ortsmuseum	4'000.00		4'000		4'000	
31200	Denkmalpflege und Heimatschutz	19'952.75		20'500		20'500	
32	Kultur, übrige	89'316.05		94'400		100'800	
32100	Gemeindebibliothek	23'087.00		23'100		30'000	
32200	Musik und Theater	24'944.00		25'600		21'100	
32900	Kulturförderung	41'285.05		45'700		49'700	
34	Sport und Freizeit	339'489.90	47'036.50	359'600.00	32'500.00	463'500.00	50'000.00
34100	Sportförderung	58'711.85		62'300		68'800	
34103	Schwimmbad	167'262.65	41'892.25	234'400	32'500	315'000	50'000
34200	Parkanlagen und Wanderwege	110'886.40	5'144.25	62'900		77'500	
34201	Freizeit, übrige	2'629.00				2'200	
4	GESUNDHEIT	4'553'806.67	3'422'596.64	4'820'000	3'552'800	5'021'900	3'783'100
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	4'227'552.39	3'422'596.64	4'432'800	3'552'800	4'663'100	3'783'100
41201	Altersheim Forstegg	3'392'143.41	3'422'596.64	3'454'600	3'552'800	3'749'100	3'783'100
41209	Ausgleich Spezialfinanzierung Altersheim	30'453.23		98'200		34'000	
41210	Stationäre Pflege	804'955.75		880'000		880'000	
42	Ambulante Krankenpflege	242'960.80		256'500		274'500	
42100	Ambulante Krankenpflege allgemein	215'555.80		224'500		264'500	
42110	Ambulante Pflege	27'405.00		32'000		10'000	
43	Gesundheitsprävention	83'293.48		130'700		84'300	
43100	Alkohol- und Drogenprävention	34'457.35		47'400		40'200	

Konto		Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
43200	Krankheitsbekämpfung, übrige	20'258.35		39'000			
43300	Schularztdienst	10'175.20		13'500		15'500	
43301	Schulzahnpflege	17'883.73		30'000		27'800	
43400	Pilzkontrollstelle	518.85		800		800	
5	SOZIALE SICHERHEIT	2'762'449.35	1'786'064.75	2'962'700	1'143'000	3'310'500	1'335'900
51	Krankheit und Unfall	289'733.92	257'359.55	371'000	152'000	371'000	141'500
51100	Krankenpflege-Grundversicherung	289'733.92	257'359.55	371'000	152'000	371'000	141'500
52	Invalidität	5'789.90		6'900		5'800	
52400	Beiträge an Invalide/Organisationen/Heime	5'789.90		6'900		5'800	
53	Alter + Hinterlassene	76'848.85	6'226.50	72'700	5'900	82'100	6'000
53100	AHV-Zweigstelle	60'944.20	6'226.50	61'500	5'900	63'900	6'000
53500	Leistungen an das Alter	15'904.65		11'200		18'200	
54	Familie und Jugend	318'044.70	59'860.10	390'100	68'800	547'900	90'700
54300	Alimentenbevorschussung und -inkasso	102'743.70	27'740.10	121'000	35'500	126'000	30'500
54400	Jugendschutz allgemein			2'500			
54401	Jugendarbeit	120'039.65		134'100		220'500	
54410	Kinder- und Jugendheime IVSE-A-Heime			500		60'500	20'000
54500	Leistungen an Familien allgemein	1'118.25		2'500		3'200	
54510	Kinderkrippen und Kinderhorte	71'738.65	31'920.00	87'500	32'300	107'700	40'000
54520	Elternschaftsbeiträge	415.00		15'000		5'000	
54530	Pflegegelder für Pflegekinder	415.00		5'000		3'000	
54540	Sozialpädagogische Familienbegleitung	21'574.45	200.00	22'000	1'000	22'000	200
55	Arbeitslosigkeit	82'184.40		80'000		95'000	
55910	Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	82'184.40		80'000		95'000	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	1'989'847.58	1'462'618.60	2'042'000	916'300	2'208'700	1'097'700
57201	Schweizer	188'145.42	102'119.70	300'000	50'000	300'000	70'000
57202	Ausländer	271'171.48	45'897.45	220'000	50'000	280'000	70'000
57300	Asylwesen allgemein	57'140.00		60'000		70'000	
57320	Asylsuchende	213'806.78	343'049.70	303'900	165'000	287'400	275'000
57330	Weggewiesene Asylsuchende (Nothilfe)			5'800	5'000		
57340	Vorläufig aufgenommene Ausländer bis 7 Jahre Aufenthalt	425'234.50	515'261.75	290'000	272'000	425'600	355'000
57370	Flüchtlinge	111'709.25	168'331.40	116'000	126'000	134'400	130'000
57380	Integrationsmassnahmen	145'663.75	164'511.00	110'400	85'000	134'000	92'000
57900	Sozialamt	230'467.45	95'682.35	244'500	111'800	229'400	104'200
57901	Soziale Dienste	295'647.60		319'400		318'800	
57902	Allgemeine Sozialhilfe	50'861.35	27'765.25	72'000	51'500	29'100	1'500
6	VERKEHR	3'254'045.22	1'225'580.05	4'018'200	1'040'700	4'473'500	1'052'700
61	Strassenverkehr	2'547'347.32	1'094'640.05	3'304'600	924'700	3'806'900	926'700
61300	Kantonsstrassen, übrige	343.55		500		500	

Konto		Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
61500	Strassen, Brücken und Plätze	1'417'414.57	806'370.45	1'979'800	744'500	2'444'800	749'000
61900	Werkhof	1'129'589.20	288'269.60	1'324'300	180'200	1'361'600	177'700
62	Öffentlicher Verkehr	706'697.90	130'940.00	713'600	116'000	666'600	126'000
62100	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	24'120.90		23'600		5'600	
62200	Regionalverkehr	612'577.00	66'000.00	620'000	66'000	591'000	66'000
62900	Tageskarten SBB	70'000.00	64'940.00	70'000	50'000	70'000	60'000
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	4'464'781.71	4'023'673.01	4'870'600	4'324'000	5'027'400	4'432'800
71	Wasserversorgung	1'305'045.78	1'305'045.78	1'605'200	1'605'200	1'513'900	1'513'900
71000	Wasserversorgung	1'261'857.49	1'304'487.78	1'605'200	1'334'600	1'513'900	1'468'100
71009	Ausgleich Spezialfinanzierung Wasserversorgung	43'188.29	558.00		270'600		45'800
72	Abwasserbeseitigung	1'947'186.93	1'947'186.93	1'919'300	1'919'300	2'073'100	2'073'100
72001	Kanalisation	245'619.89	19'270.60	191'800	25'000	462'300	15'000
72002	Gemeindekläranlage	826'848.24	65'736.74	1'030'500	30'500	1'185'400	34'500
72008	Finanzierungskonto	417'394.76	1'856'954.59	417'500	1'863'800	425'400	1'779'600
72009	Ausgleich Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	457'324.04	5'225.00	279'500			244'000
73	Abfallwirtschaft	737'085.50	737'085.50	762'200	762'200	761'900	761'900
73000	Abfallbeseitigung allgemein vor Bürgerversammlung	705'761.39	737'085.50	756'700	749'700	756'900	708'800 723'700
73001	Regionale Giftsammelstelle	3'101.80		5'500		5'000	
73009	Ausgleich Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft vor Bürgerversammlung	28'222.31			12'500		53'100 38'200
74	Verbauungen	75'393.09		88'100		127'000	
74100	Gewässerverbauungen	75'130.48		87'800		126'700	
74200	Schutzverbauungen	262.61		300		300	
75	Arten- und Landschaftsschutz	73'417.30	14'318.75	81'100	20'000	142'200	69'500
75000	Arten- und Landschaftsschutz	73'417.30	14'318.75	81'100	20'000	142'200	69'500
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzungen	4'898.20					
76900	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzungen	4'898.20					
77	Übriger Umweltschutz	250'102.86	5'236.05	254'400	2'500	201'300	3'000
77100	Friedhof und Bestattung	213'946.46	5'236.05	212'900	2'500	153'800	3'000
77900	Hundever säuberung	36'156.40		41'500		47'500	
79	Raumordnung	71'652.05	14'800.00	160'300	14'800	208'000	11'400
79000	Raumplanung	31'914.45	14'800.00	120'000	14'800	166'200	11'400
79010	Regionale Planungsgruppen	39'737.60		40'300		41'800	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	722'970.68	53'066.95	821'400	115'600	921'800	117'100
81	Landwirtschaft	395'684.85	980.00	375'600	1'600	413'500	1'600
81200	Strukturverbesserung	324'774.00	980.00	309'200	1'600	344'400	1'600

Konto		Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
81300	Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	54'903.45		43'200		47'900	
81310	Regionale Tierkörpersammelstelle	6'747.90		8'000		8'000	
81320	Regionales Notschlachtlokal	4'200.00		4'200		4'200	
81400	Produktionsverbesserung Pflanzen	5'059.50		11'000		9'000	
82	Forstwirtschaft	43'903.00	15'492.20	46'900	14'000	50'400	15'500
82000	Forstwirtschaft	43'903.00	15'492.20	46'900	14'000	50'400	15'500
83	Jagd und Fischerei			23'300		23'300	
83000	Jagd und Fischerei			23'300		23'300	
84	Tourismus	22'836.00		33'000		41'000	
84000	Tourismus, kommunale Werbung	22'836.00		33'000		41'000	
85	Industrie, Gewerbe, Handel	19'534.35	-4'304.00	60'100		51'100	
85000	Industrie, Gewerbe, Handel	19'534.35	-4'304.00	60'100		51'100	
87	Brennstoffe und Energie	241'012.48	40'898.75	282'500	100'000	342'500	100'000
87110	Photovoltaikanlagen	817.85		800		800	
87300	Fernwärmeversorgung	1'683.98		1'700		1'700	
87900	Energieprojekte	238'510.65	40'898.75	280'000	100'000	340'000	100'000
9	FINANZEN UND STEUERN	524'060.01	24'759'434.24	632'800	20'755'000	301'800	23'236'000
91	Steuern	80'240.45	23'995'155.19	112'700	20'183'500	123'300	22'815'500
91000	Gemeindesteuern	73'147.27	10'677'795.87	77'000	9'840'000	85'000	9'770'000
91010	Anteile an Kantonseinnahmen	473.18	11'167'478.55	30'000	8'325'000	30'000	10'925'000
91020	Sondersteuern	6'620.00	2'149'880.77	5'700	2'018'500	8'300	2'120'500
93	Finanz- und Lastenausgleich						13'200
93010	Finanzausgleich 1. Stufe						13'200
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	337'967.38	632'090.20	520'100	194'800	178'500	335'600
96100	Zinsen	2'726.74	20'004.87	3'400	16'400	15'900	122'500
963xx	Liegenschaften des Finanzvermögens	228'602.64	612'085.33	516'700	178'400	162'600	213'100
96900	Finanzvermögen, übrige	106'638.00					
97	Rückverteilung		8'867.20		3'000		5'000
97100	Rückverteilung aus CO ₂ -Abgabe		8'867.20		3'000		5'000
99	Nicht aufgeteilte Posten	105'852.18	123'321.65		373'700.00		66'700
99000	Nicht aufgeteilte Posten		66'712.05		66'700		66'700
99010	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	105'852.18	56'609.60		307'000		

Konto		Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ZUSAMMENZUG						
0	Allgemeine Verwaltung	2'497'024.02	693'723.70	2'829'400	628'000	3'165'600	645'400
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	2'063'073.13	1'782'023.44	2'243'200	1'716'000	2'317'800	1'754'700
2	Bildung	11'925'273.89	393'556.55	12'719'200	274'100	13'166'300	186'500
3	Kultur, Sport und Freizeit	452'758.70	47'036.50	478'500	32'500	588'800	50'000
4	Gesundheit	4'553'806.67	3'422'596.64	4'820'000	3'552'800	5'021'900	3'783'100
5	Soziale Sicherheit	2'762'449.35	1'786'064.75	2'962'700	1'143'000	3'310'500	1'335'900
6	Verkehr	3'254'045.22	1'225'580.05	4'018'200	1'040'700	4'473'500	1'052'700
7	Umweltschutz und Raumordnung	4'464'781.71	4'023'673.01	4'870'600	4'324'000	5'027'400	4'432'800
8	Volkswirtschaft	722'970.68	53'066.95	821'400	115'600	921'800	117'100
9	Finanzen und Steuern	524'060.01	24'759'434.24	632'800	20'755'000	301'800	23'236'000
	Total	33'220'243.38	38'186'755.83	36'396'000	33'581'700	38'295'400	36'594'200
	Ertrags-/Aufwandüberschuss	4'966'512.45			2'814'300		1'701'200

0 Allgemeine Verwaltung	
Besserstellung	398'100
Aufwand	332'376
Ertrag	65'724

Für die Jahresrechnung, Abstimmungsmaterial, Porto und Entschädigungen wurden CHF 15'300 nicht benötigt. In diesem Jahr wurden die Finanzen und die Geschäftsführung durch das Amt für Gemeinden geprüft. Das Budget wurde leicht überschritten. Beim Gemeinderat sind Honorare externer Berater von insgesamt CHF 44'800 noch nicht angefallen und werden im Folgejahr nochmals budgetiert. Bei den Kommissionen wurde zu hoch budgetiert. Es entstand ein Minderaufwand von CHF 9'700. Öffentliche Anlässe fielen um CHF 10'000 tiefer aus. Der Schulrat und die Schulkommission bezogen für Tag- und Sitzungsgelder CHF 9'900 und für Honorare externer Berater CHF 3'800 weniger. Das Steueramt schloss um CHF 45'300 besser ab, dies insbesondere aufgrund von Mehreinnahmen bei den Bezugsprovisionen der Steuern. Personell ergab sich infolge Mutterschaft der Steuersekretärin-Stv. ab November 2022 eine Neubesetzung. Für Ferien- und Überzeitguthaben wurden Rückstellungen gebildet. Dies alles führte beim Steueramt zu CHF 14'500 höheren Lohnkosten. In der Gemeindekanzlei wurde im Bereich übriger Personalaufwand, Büromaterial, Portokosten, Honorare CHF 29'900 weniger benötigt. Bei den Dienstleistungen sind CHF 14'700, infolge der anwaltlichen Vertretung aus einer Begünstigung, in einem zugunsten des Altersheims angefallenen Nachlasses, mehr angefallen. Auf Dezember 2022 konnte die Stelle des Leiters Bauamt neu besetzt werden. Das Amt wurde in der Zeit zwischen Kündigung und Neubesetzung unterdotiert geführt. Dies führte im Bereich des Personalaufwandes zu einer Einsparung von CHF 24'300. Das Bauamt konnte aus der Gebührenerhebung CHF 9'800 mehr einnehmen. In der Kostenstelle Informatik hat das neue Verwaltungsprogramm für die Kanzlei im Betrag von CHF 45'000 noch nicht angeschafft werden können. Für externe Programme sind CHF 18'100 weniger benötigt worden. Beim Verwaltungsge-

bäude (Rathaus) konnte der mit CHF 60'000 vorgesehene Lift noch nicht ersetzt werden. Auch ist der weitere Unterhalt um CHF 16'300 tiefer ausgefallen. Insbesondere die Verteuerung des Heizmaterials führte zu einem Mehraufwand von CHF 10'800 bei der Ver- und Entsorgung des Rathauses.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	
Besserstellung	246'150
Aufwand	180'127
Ertrag	66'023

Bei der externen Überwachung der Schulanlagen konnten CHF 5'200 eingespart werden. Das regionale Zivilstandsamt in Buchs hat CHF 13'000 weniger in Rechnung gestellt. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde benötigte CHF 55'600 weniger als für das Budget bekannt gegeben. Es sind wiederum viele Geschäftsfälle im Grundbuchamt angefallen. Diese führten zu einem Mehrertrag an Gebühren von CHF 79'500. Auch die Entschädigung der Gebäudeversicherung St. Gallen für das Schätzungswesen fiel um CHF 5'700 höher aus. Die Grundbuchvermessung hat CHF 28'500 tiefer als budgetiert abgeschlossen. Die Kosten bei Dienstleistungen Dritter sind, hauptsächlich infolge weniger Kosten des Grundbuchgeometers, tiefer ausgefallen. Durch die Vakanz einer 20 %-Stelle und Neubesetzung ab Mitte Oktober 2022 im Betreibungsamt sind die Lohnkosten um CHF 10'900 tiefer. Der Gebührenertrag erreichte das Budget um CHF 7'500 nicht. Die Spezialfinanzierung Feuerwehr rechnete mit CHF 65'800 Aufwandüberschuss, es entstand jedoch ein Ertragsüberschuss von CHF 250'900. Die nennenswerten Gründe liegen bei nicht vorgenommenen Anschaffungen von Apparaten, Maschinen, Geräten, Fahrzeugen von CHF 60'100, Beiträge an die Löschwasserversorgung der Gemeinde zugunsten der Spezialfinanzierung Wasser von CHF 21'400, besonders auch durch Mehreinnahmen bei den Quellensteuern, CHF 48'500 und Ersatzabgaben, CHF 27'200 sowie Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter, entstanden aus Einsätzen, von CHF 46'500, wobei für letztere auch ein Mehraufwand bei den Dienstleistungen Drit-

ter von CHF 26'000 zu verzeichnen ist. Aus- und Weiterbildungen wurden im Betrag von CHF 22'500 nicht ausgeführt und beim Unterhalt des Feuerwehrgebäudes wurde die Sanierung des Bodenbelags in der Fahrzeughalle von CHF 40'000 und weitere Ausgaben von CHF 29'300 nicht getätigt.

2 Bildung	
Besserstellung	913'383
Aufwand	793'926
Ertrag	119'457

Beim Kindergarten war ein Minderaufwand von CHF 55'400, bei der Primarschule ein Minderaufwand von CHF 166'800 und bei der Oberstufe ein Minderaufwand von CHF 76'800 zu verzeichnen. Ausschlaggebend für die Minderaufwände waren die tiefer ausgefallenen Lohnkosten und Sozialversicherungsbeiträge. Es ergaben sich erfreulicherweise tiefere Stellvertretungskosten. Zudem wurden die Verbrauchsmaterialkredite nicht ausgeschöpft. Eine Rückerstattung des Kantons hat ebenfalls zum besseren Ergebnis beim Kindergarten beigetragen. Gedämpft wurde das Ergebnis, weil mehr Klassenassistenzen und Deutschlektionen eingesetzt werden mussten, vor allem in der Primarschule und der Oberstufe. Die Kosten der Musikschule sind um CHF 49'100 tiefer ausgefallen als budgetiert. Das Eigenkapital der Musikschule wurde reduziert und an die Trägergemeinden zurückerstattet. Der Bereich Schulliegschaften weist eine Besserstellung von CHF 262'000 auf. Höhere Strom-/Heizungskosten und der Ersatz einer Putzmaschine haben sich belastend auf die Rechnung ausgewirkt. Nicht oder günstiger ausgeführte Unterhaltsarbeiten haben sich entlastend ausgewirkt. Einige aufwendige Sanierungsarbeiten wurden ins Jahr 2023 verschoben (zum Beispiel Lüftungssanierung Haag, Ersatz Warmwasseraufbereitung und Liftanlage Türggenau). Der Bereich Informatik hat um CHF 25'700 besser abgeschlossen, vor allem wegen tieferer Lizenz-/Supportkosten. Beim Mittagstisch (–CHF 4'800), der Schulleitung (–CHF 9'100), der Schulverwaltung (–CHF 2'600), dem Schulpsychologischen Dienst (–CHF 5'500), der Schul-

sozialarbeit (–CHF 11'200), den Schülertransporten (+Fr. 400), der Frühförderung (–CHF 4'300), dem übrigen Schulbetriebsaufwand (+CHF 2'200), der übrigen Bildung (–CHF 4'900), dem Schularztdienst (–CHF 3'300) und der Schulzahnpflege (–CHF 12'200) lag der Aufwand überall leicht unter oder über dem Budget. Bei den Schulanlässen (Schulreisen, Sportanlässe, Lager, besondere Veranstaltungen) wurden nicht alle geplanten Anlässe durchgeführt, sodass hier ein Minderaufwand von insgesamt CHF 49'000 resultierte. Die Fördernden Massnahmen Kindergarten/Primarschule/Oberstufe fielen um CHF 37'100 besser aus infolge von tieferen Lohnkosten und Sozialversicherungsbeiträgen. Im Bereich der Schulgelder weisen wir eine Besserstellung von CHF 151'900 aus, was vor allem darauf zurückzuführen ist, dass wir ein Sonderschulkind weniger finanzieren mussten und dass mehr Schulgelder für zivilrechtlich in der Gemeinde platzierte Schulkinder weiterverrechnet werden konnten.

3 Kultur, Sport und Freizeit	
Besserstellung	40'278
Aufwand	25'741
Ertrag	14'537

Anschaffungen und Unterhalt beim Schwimmbad wurden dieses Jahr infolge des geplanten Neu-/Umbaus – die Urnenabstimmung wird im Jahr 2023 vorgesehen – auf das Nötigste beschränkt. Das Schwimmbad benötigt per Saldo CHF 76'500 weniger als vorgesehen. Beim Unterhalt der Wanderwege sind erhöhte Leistungen des Werkhofs von CHF 43'800 angefallen. Es wurde der Wanderweg Rütigass (Trübliweg) und der Höhenweg Rüttenen-Lögert gepflegt und drei Grillplätze einladend hergerichtet.

4 Gesundheit	
Besserstellung	135'990
Aufwand	266'193
Ertrag	– 130'203

Das Altersheim Forstegg, geführt als Spezialfinanzierung und somit gegenüber der Erfolgsrechnung kostenneutral, schloss die Rechnung mit einem Gewinn von CHF 30'500

ab, welcher in die Reserve eingelegt werden konnte. Dies entspricht gegenüber dem Budget CHF 67'700 weniger als vorgesehen. Der Personalaufwand wurde leicht überschritten, dies infolge einiger Wechsel und der Bildung der Rückstellungen für Ferien- und Überzeitguthaben. Insbesondere für Lebensmittel, Anschaffung von Hardware, Honorare externe Berater und die Buchhaltungsstelle musste mehr ausgegeben werden. Andere Positionen, wie: Personalversicherungen, Aus- und Weiterbildungen, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Anschaffungen medizinischer Geräte, Ver- und Entsorgung der Liegenschaft, Unterhalt des Gebäudes sind tiefer ausgefallen. Der Heimervertrag erreichte trotz grossem Einsatz der Heimleitung den budgetierten Betrag um CHF 117'300 nicht. Der sehr dynamische Betrieb wurde auch letztes Jahr von allen Mitarbeitenden mit grossem Engagement geführt. Die Beratungsstelle für Alkohol- und Suchtberatung hat ihre Schlussrechnung mit CHF 12'900 tiefer präsentiert. Die Defibrillatoren an verschiedenen Standorten der Gemeinde Sennwald, aufgestellt in Aussenkästen, konnten mit CHF 20'300 anstatt CHF 39'000 beschafft werden (Standorte siehe Homepage www.defikarte.ch). Für die Pflegefinanzierung rechnete der Kanton anstatt CHF 880'000 den Betrag von CHF 805'000 ab. Die Kosten berechnen sich nach dem Pflegeaufwand in Alters- und Pflegeheimen und werden jeweils Ende Jahr durch die Sozialversicherungsanstalt in Rechnung gestellt.

5 Soziale Sicherheit

Besserstellung	843'315
Aufwand	200'251
Ertrag	643'064

In der Krankenpflege Grundversicherung konnten aus der Abrechnung des Sozialamtes im Bereich der Prämienverbilligungen mit dem Kanton zwei Jahre vereinbart werden. Dies aufgrund der Anpassung des periodischen Abrechnungswesens, was einem Mehrertrag von CHF 89'000 entspricht. Auch wurden für die Krankenkassenprämien der Sozialhilfebezüger und Sozialhilfebezügerinnen CHF 36'100 und für

die Beiträge zu leisten an den Kanton für Forderungen, welche uneinbringlich waren, CHF 46'200 nicht benötigt. Das Kompetenzzentrum Jugend rechnete mit CHF 12'000 tiefer ab. Elternschaftsbeiträge und Pflegegelder für Pflegekinder wurden kaum benötigt, weshalb CHF 19'200 nicht bezogen wurden. Trotz der Coronasituation wurden von Schweizerbürgerinnen und -bürgern per saldo CHF 164'000 weniger bezogen. Bei den Ausländerinnen und Ausländern musste hingegen per saldo CHF 55'300 mehr bezahlt werden. Im gesamten Bereich Asylwesen belief sich der Aufwand auf CHF 953'600 und die Einnahmen auf CHF 1'191'200. Budgetiert war ein Aufwand von CHF 1'061'500 und ein Ertrag von CHF 653'000. Die Besserstellung beträgt CHF 646'100. Dies ist besonders auf die pauschalen Bundesbeiträge, welche die jeweiligen Kosten übersteigen, zurückzuführen. Die regionale Berufsbeistandschaft rechnete mit der Gemeinde mit CHF 26'400 tiefer ab.

6 Verkehr

Besserstellung	949'035
Aufwand	764'155
Ertrag	184'880

In der Kostenstelle Strassen, Brücken und Plätze wurde für die Aufnahme der Strassenzustände weniger benötigt. Beim Unterhalt der Strassen und Verkehrswege sind anstatt der budgetierten CHF 650'000 nur CHF 491'500 ausgegeben worden, da diverse Projekte noch nicht ausgeführt sind. Bei der Schneeräumung im Winter 21/22 konnten infolge des milden Winters CHF 202'300 gespart werden. Im Bereich Strassenbeleuchtung wurden fast keine Arbeiten ausgeführt, was zu einem Minderaufwand von CHF 84'900 geführt hat. Auch bei der Strassenreinigung konnten CHF 46'800 gespart werden, da die Anmietung der Strassenwischmaschine weniger hoch ausgefallen ist. Die Löhne beim Werkhofpersonal sind um CHF 24'200 tiefer ausgefallen, dies infolge Personalveränderungen. Bei den Anschaffungen Apparate, Maschinen, Geräten, Fahrzeuge konnte das Unterhaltsfahrzeug noch nicht beschafft

werden. Das Konto weist einen Minderaufwand von CHF 75'200 aus. Auch der Unterhalt der Apparate, Maschinen, Geräten, Fahrzeuge ist um CHF 16'200 tiefer ausgefallen. Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr schlug mit CHF 546'600 anstatt der budgetierten CHF 554'000 zu Buche. Auf der Ertragsseite sind Mehreinnahmen bei den Rückerstattungen und bei den internen Verrechnungen von insgesamt CHF 112'100 zu verzeichnen.

7 Umweltschutz und Raumordnung	
Besserstellung	105'491
Aufwand	405'818
Ertrag	- 300'327

In die Spezialfinanzierung Wasser konnte eine Einlage von CHF 42'600 anstatt eines Bezugs aus der Reserve von CHF 270'600 vorgenommen werden. Dazu beigetragen haben hauptsächlich: weniger Vorplanungen und Honorare und insbesondere weniger Unterhalt beim Leitungsnetz und den Reservoirs und Quellen. Die Spezialfinanzierung Abwasser konnte CHF 452'100, anstatt der geplanten CHF 279'500 in die Reserve einlegen. Mehrauslagen fielen bei den Honoraren externe Berater und beim Unterhalt der Kanäle und Leitungen von insgesamt CHF 118'300 an. Beim Betriebs- und Verbrauchsmaterial, beim Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräten, Fahrzeuge und bei der Schlamm Entsorgung konnte der vorgesehene Aufwand um CHF 117'800 tiefer gehalten werden. In der Spezialfinanzierung Abfall wurde anstatt des vorgesehenen Bezugs aus der Reserve von CHF 12'500 eine Einlage von CHF 28'200 vorgenommen.

Die Entsorgungskosten des Abfalls und des Grünmaterials durch die Stefan Zweifel AG und die Kehrriechverbrennungsanlage Buchs beliefen sich auf CHF 577'900 anstatt der budgetierten CHF 606'000. Erfreulich ist auch, dass für die Nebenentsorgungen wie Alteisen, Papier etc. wieder bessere Vergütungen erfolgt sind. Beim Gewässerunterhalt mussten im Bereich der Dienstleistungen Dritter infolge noch nicht ausgeführter oder abgeschlossener Gewässerausscheidungen CHF 8'000 weniger aufgewendet werden. Der Unterhalt der Friedhöfe von CHF 122'000 konnte um CHF 10'000 tiefer gehalten werden. Im Bereich der Raumplanung wurden für den Teilzonenplan Büsmig, Schutzverordnung, Zonenplan/Bauglement und Weiteres CHF 88'100 noch nicht benötigt.

8 Volkswirtschaft	
Besserstellung	35'896
Aufwand	98'429
Ertrag	- 62'533

Die interne Verrechnung des Aufwandes vom Werkhof für die Viehschauen ergab CHF 30'600, somit CHF 10'600 höher als budgetiert. Die vorgesehene Strukturhaltung des Kühlhauses beim Altersheim, genutzt durch die Jagdgesellschaft, wurde im Betrag von CHF 23'000 noch nicht ausgeführt. Beim Unterhalt der gemeindeeigenen Gleisanlagen konnte noch nicht alles abgerechnet werden. Dies führte zu einem Minderaufwand von CHF 40'600. Die Gemeinde leistete Energieförderbeiträge, welche sich auf CHF 197'600 anstatt der budgetierten CHF 180'000 belaufen haben.

9 Finanzen und Steuern

Besserstellung	4'113'174
Aufwand	108'740
Ertrag	4'004'434

	<i>Budget 2022</i>	<i>Rechnung 2022</i>	<i>+/-</i>
Gemeindesteuern:			
Einkommens- und Vermögenssteuern	9'763'000	10'604'600	841'600
Anteile an Kantonseinnahmen:			
Quellensteuern	2'425'000	3'066'500	641'500
Gewinn- und Kapitalsteuern	5'270'000	6'753'600	1'483'600
Grundstückgewinnsteuern	600'000	1'346'900	746'900
Sondersteuern:			
Grundsteuern	1'527'500	1'515'400	-12'100
Handänderungssteuern	450'000	592'600	142'600
Hundesteuern	35'300	35'300	0
Total Einnahmen/Ausgaben im Bereich Steuern	20'070'800	23'914'900	3'844'100

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern konnte mit dem Steuerfuss von 83 % ein Mehrertrag von CHF 434'200 und bei den Zahlungen aus früheren Jahren ein Mehrertrag von CHF 407'400 erzielt werden. Im Rechnungsjahr 2022 wurde der Steuerfussenkung von 88 % auf 83 % mit einer Rückstellung von CHF 527'300 Rechnung getragen. Die Steuerrechnungen für das Jahr 2022 erfolgten provisorisch mit einem Steuerfuss von 88 % und werden im Jahr 2023 definitiv mit 83 % veranlagt. Bei den Quellensteuern konnten insgesamt CHF 641'500 mehr eingenommen werden. Der höhere Ertrag ist auf Nachzahlungen durch die Kantonale Steuerverwaltung aus dem Vorjahr infolge Veranlagungsrückstand und der guten Beschäftigungslage entstanden. Die Grundstückgewinnsteuer kann kaum verlässlich budgetiert werden, hängt diese von den Grundbuchgeschäften ab, welche nicht vorausgesagt werden können. Es entstand ein erfreulicher Mehrertrag von CHF 746'900. Anlehnend verhält sich die Handänderungssteuer, welche um CHF 142'600 höher ausgefallen ist. Bei den Liegenschaften konnten Gewinne aus Verkäufen, welche nicht budgetiert werden konnten, und Wertberichtigungen infolge von Aufwertungen von Anlagen des Finanzvermögens in der Höhe von insgesamt CHF 399'000 verzeichnet werden. Aus dem Kauf der Grundstücke Nr. 20046 und 20075 in Sennwald, Äugstisriet, musste eine Wertberichtigung von CHF 100'900 als Aufwand verbucht werden. Diese entstand aus der Differenz Kaufpreis zum aktuellen Verkehrswert gemäss Schätzung vom Jahr 2013. In die Reserve Liegenschaften Finanzvermögen konnten CHF 105'900 eingelegt und aus der Reserve Entnahme Wertschwankungen Finanzvermögen CHF 56'600 bezogen werden.

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen

Nebst den vier ordentlichen Abstimmungen sind die Wahlen für den National- und Ständerat sowie Urnenabstimmungen zum Projekt Schwimmbad und Turnhalle Türggenau vorgesehen.

Geschäftsprüfungskommission

Die Kosten der Geschäftsprüfungskommission samt externer Revisionsstelle entsprechen in etwa den Werten der Vorjahre.

Gemeinderat

Die Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder des Gemeinderates sind gegenüber der Vorjahresrechnung um CHF 8'700 auf CHF 179'900 erhöht worden. Bei den Honoraren externer Berater sind für weiterhin laufende und für voraussichtlich künftige Verfahren CHF 103'000 budgetiert.

Kommissionen

Die Entschädigungen an verschiedene Kommissionen werden mit CHF 18'400 vorgesehen.

Öffentliche Anlässe

Für den Jungbürgeranlass, die Neuzuzügerbegrüssung, das Winzerfest und Weitere sind CHF 16'500 budgetiert.

Schulrat und Schulkommission

Für die Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder sind CHF 124'000 und für Honorare externe Berater CHF 8'000 budgetiert. Die anderen Positionen sind in etwa im gleichen Rahmen wie im Vorjahr.

Allgemeine Dienste

Bei der Finanzverwaltung wird der Geldtresor, Kosten CHF 4'500, ersetzt. Beim Steueramt sind für Aus- und Weiterbildungen CHF 12'000 vorgesehen. Der Ertrag aus den Provisionen für den Bezug der Staats- und Kirchensteuern ist mit CHF 230'000 budgetiert. Bei der Gemeindkanzlei sind für Aus- und Weiterbildungen, einer Outlook-Schulung des Gemeindepersonals so-

wie Weiteres CHF 14'000 vorgesehen. Die Personalwerbung ist mit CHF 19'000, vorausschauend für die Neubesetzung der Stelle in der Finanzverwaltung inklusive weiterer Ausschreibungen eingestellt. Im übrigen Personalaufwand von insgesamt CHF 20'400 werden der Geschäftsausflug, das Jahresessen, die Weihnachtsfeier, Getränke und Weiteres geführt. Das Mitteilungsblatt der Gemeinde, welches sechsmal im Jahr erscheint, beläuft sich auf CHF 36'000. Die Anschaffungen Apparate, Maschinen, Geräten, Fahrzeuge beinhaltet zwei neue Telefone CHF 1'500, und als grossen Posten die Anschaffung von Kopiergeräten für die Amtsstellen und sämtliche Aussenwerke wie ARA, Wasser, Werkhof, Altersheim und Schulen im Betrag von CHF 85'000. Für die 3. Etappe der Archivbereinigung sind CHF 16'000 und für weitere Dienstleistungen CHF 12'000 vorgesehen. Die Portokosten belaufen sich auf CHF 86'000. Beim Lehrlingswesen konnten wieder drei Lehrlinge verpflichtet werden. Für die Aus- und Weiterbildung der Lehrlinge sind CHF 7'500 budgetiert. In der Bauverwaltung sind die Stellen wieder ordentlich besetzt. Die Lohnkosten erhöhen sich deshalb von CHF 265'500 auf CHF 292'800 und entsprechen wieder in etwa dem Stand von 2021. Für Honorare externe Berater sind nebst Ingenieurkosten auch für die stetig zunehmenden und komplexen Rechtsfälle CHF 33'000 vorgesehen.

Informatik

Bei der Informatik ist die Anschaffung von Notebooks im Steueramt und bei der Schulverwaltung, ein Giromat im Sozialamt und die Einrichtung des neuen Arbeitsplatzes des künftigen Leiters Betriebsamt im Gesamtbetrag von CHF 20'000 vorgesehen. Honorare externe Berater von CHF 30'000 beinhalten den Support des EDV-Systems. Für die Dienstleistungen der Abraxas in den verschiedenen Amtsstellen der Gemeinde sind CHF 208'500 vorgesehen, wovon einmalig CHF 45'000 für die bereits im Vorjahr budgetierte Anschaffung des Verwaltungsprogramms der Gemeindkanzlei vorgesehen sind. Einzelne Programme wie zum

Beispiel Terris, Gidaba, Lixt, IG GIS etc. sind mit CHF 30'000 budgetiert.

E-Government

Ziel ist, dass die Interaktionen der Bevölkerung und Unternehmen mit den öffentlichen Stellen einfacher, schneller, sicherer und transparenter werden. Es sind dafür CHF 37'000 vorgesehen.

Verwaltungsgebäude

Es sind beim Unterhalt des Verwaltungsgebäudes folgende Ausgaben vorgesehen: Putzservice CHF 40'000, Lift CHF 55'000, Dachfenster Wohnung CHF 6'000, Türe im Untergeschoss behindertengerecht ersetzen CHF 12'000, Umbau des neuen Büros Betreibungsamt CHF 10'000 sowie weitere ordentliche Unterhaltskosten von CHF 20'000.

1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

Polizei

Die Bewachung der Schulen durch eine externe Sicherheitsfirma wird wiederum mit CHF 25'000 budgetiert.

Allgemeines Rechtswesen

Für das regionale Zivilstandsamt in Buchs sind CHF 35'000 enthalten. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde teilte der Gemeinde den Bedarf in der Höhe von CHF 245'000 mit. Einbürgerungsgebühren von CHF 10'000 sind vorgesehen.

Grundbuchamt

Für die Aus- und Weiterbildung bei der Gemeindefachschule sind CHF 12'000 im Budget enthalten. Es wird mit einem Gebührenertrag von CHF 480'000 gerechnet.

Grundbuchvermessung

Kosten des Grundbuchgeometers sind mit CHF 125'000 und für den Rest der Parzellarvermessung Los 44 CHF 18'000 budgetiert. Aus der Ende 2023 abzuschliessenden Parzellarvermessung werden Bundes- und Kantonsbeiträge von CHF 32'000 erwartet. Der grosse Teil der Kosten des Grundbuch-

geometers wird an die Verursacher weiterverrechnet. Dafür sind CHF 90'000 berücksichtigt.

Einwohneramt

Das Einwohneramt rechnet mit einem Gebührenaufwand von CHF 65'000 und Gebührenertrag für Amtshandlungen von CHF 78'000. Die Verringerung gegenüber dem Vorjahr ist darauf zurückzuführen, dass die Verlängerungen der B-Bewilligungen über das Migrationsamt St. Gallen abgewickelt werden.

Betreibungsamt

Das Betreibungsamt wird voraussichtlich auf Anfang November 2023 in neue Hände gelegt. Die gesamten Stellenprozente werden ab November von 130 % auf 150 % erhöht. Dies ist aufgrund der stetig wachsenden Bevölkerung und der heute immer aufwendigeren Arbeiten angezeigt. Für das neue Büro des Betreibungsamtes sind Mobiliaranschaffungen samt eines Geldtresors von insgesamt CHF 14'500 budgetiert. Aus den Betreibungsverfahren wird mit einem Gebührenertrag von CHF 230'000 gerechnet.

Feuerwehr

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr rechnet mit einem Aufwandüberschuss von CHF 11'500, welcher aus der Reserve gedeckt wird. Für Kurse und Weiterbildungen sind CHF 25'600, für Anschaffungen wie Schliessung SIBOX, Seilhalterungen, Rettungsgeräte, Schlüsselhülsen und Weiteres von gesamt CHF 89'700, für Feuerwehrbekleidung CHF 24'900, für die Jugendfeuerwehr CHF 8'000, für den Unterhalt des Hydrantennetzes CHF 28'000, für die Sanierung des Bodenbelages in der Fahrzeughalle CHF 22'800 und den Unterhalt von Atemschutzgeräten und Weiteres CHF 45'800 budgetiert. Gemäss Feuerchutzgesetz hat die Feuerwehr für die Sicherstellung der Löschwasserversorgung einen Beitrag zu leisten. Für das Jahr 2023 wird der Beitrag analog dem Beitrag der Gebäudeversicherung festgelegt. Für diverse geplante Leitungsbauten der Wasserver-

sorgung ist somit ein Beitrag an die Löschwasserversorgung, sprich an die Wasserversorgung Sennwald, von CHF 70'300 vorgesehen. Bei den Einnahmen wird mit Quellensteuern von CHF 240'000 und Ersatzabgaben, bei gleichbleibendem Tarif, von CHF 450'000 gerechnet.

Schiessanlagen

Für den im Eigentum der Gemeinde stehenden Schiessstand Tratt wird für den Unterhalt CHF 10'000 vorgesehen.

Zivilschutz allgemein

Der ordentliche Gebäudeunterhalt der Zivilschutzanlagen wird mit CHF 9'000 vorgesehen. Für die Umrüstung der Zivilschutzanlage im Forstegg zu Schutzraumplätzen sind CHF 81'000 budgetiert. Die regionale Zivilschutzorganisation Werdenberg hat ihren Bedarf mit CHF 75'800 beziffert.

2 BILDUNG

Kindergarten/Primarschule/Oberstufe/ Fördernde Massnahmen

Durch die ordentlichen Stufenanstiege und die Lohnerhöhung bei den Lehrpersonen steigen die Lohnkosten und die Sozialversicherungsbeiträge an. Seit August führen wir in den Schuleinheiten Frümisen-Salez, Haag und Oberstufe eine Klasse mehr. An der Oberstufe wird ab August eine zusätzliche Klasse geführt, dies aufgrund der zu erwartenden Real-/Sek-Quote. Seit letztem Herbst verzeichnen wir viele Zuzüge mit Kindern ohne Deutschkenntnisse. Dies erzeugt höhere Kosten für den Deutschunterricht. Der Kanton wälzt Kosten für Lehrmittel und Lernfördersysteme neu zu 100 % an die Gemeinde ab, was zu Mehraufwänden führt.

Musikschule

Die Beiträge werden im Jahr 2023 voraussichtlich wieder höher ausfallen, da keine weitere Eigenkapitalrückzahlung mehr zu erwarten ist.

Schulliegenschaften

Der Gesamtaufwand steigt um rund CHF 341'000 an. Aufgrund der Teuerungszulage und des zu erwartenden Mehraufwandes des Hauswartes für den Erweiterungsbau in Sennwald steigen die Lohnkosten. Es ist zu erwarten, dass die Strom-/Heizkosten noch weiter ansteigen werden. Beim baulichen Unterhalt speziell zu erwähnen sind: In Sennwald der Ersatz der Elektrosteuerung CHF 18'000, Malerarbeiten an den Fenstern und Holzverkleidungen CHF 17'000. In Frümisen Malerarbeiten CHF 17'000 und der Ersatz eines Spielgerätes CHF 10'000. In Sax die Hartplatzsanierung CHF 37'000. In Haag eine weitere Etappe bei der Beleuchtung in zwei Schulzimmern CHF 19'000, Sanierungsarbeiten an den Spielplätzen CHF 17'000, der Ersatz der Lüftung CHF 23'000 und der Ersatz der WC-Anlage beim Spielplatz CHF 50'000. Im Schulzentrum Türggenau der Ersatz der Warmwasseraufbereitungsanlage CHF 79'000, der Ersatz der Aufzugsanlage Restkosten CHF 38'000, die Sanierung der Glasfront beim Treppenhaus der Primarschule Richtung Süden CHF 47'000 und neue Veloständer im Velokeller CHF 18'000.

Mittagstisch

Für den Mittagstisch und Schülerhort Purzelbaum in Haag und Silva in Sennwald wurde eine neue Leistungsvereinbarung erstellt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 98'100. Der Tagesfamilienverein Werdenberg wurde gegründet. Die Kosten für das laufende Jahr sind mit CHF 3'000 vorgesehen, werden aber in den Folgejahren steigen, da jetzt noch vom Vereinskonto bezogen werden kann. Förderbeiträge durch den Kanton von voraussichtlich CHF 32'000 werden zur Kostenreduktion an den Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald weitergeleitet.

Schulleitung

Die Lohnkosten bleiben ausser dem Teuerungszuschlag unverändert. Es sind mehr Weiterbildungen geplant.

Schulverwaltung

Das Pensum in der Schulverwaltung wurde um 10 % angehoben.

Informatik Schule

Im Informatikbereich bleiben die Kosten in der Erfolgsrechnung praktisch unverändert (–CHF 5'000). Die 1:1-Ausstattung der Schulkinder ab der Primarstufe 5. Klasse wurde in die Investitionsrechnung aufgenommen. Die Grundausrüstung an fest verbauten Informatikmitteln im Erweiterungsbau Sennwald läuft in die Investitionsrechnung des Neubaus. Ansonsten sind nur wenige Ersatzanschaffungen von Lehrpersonengeräte und eine interaktive Wandtafel in der Primarschule Salez geplant. Die Supportkosten steigen, da mehr Geräte unterhalten werden müssen.

Schulsozialarbeit

Das Pensum bei der Schulsozialarbeit wird ab August erhöht und auf zwei Personen verteilt. Dies ergibt erweiterte Möglichkeiten in den Bereichen Früherkennung/Kindesschutz, zeitnahe Interventionen, Präventionsangebote und interdisziplinäre Zusammenarbeit bei herausfordernder Klientel. Die Mehrkosten betragen in etwa CHF 42'000. Die genauen Einsatzbereiche und die personelle Besetzung der zusätzlichen Stelle wurden noch nicht abschliessend besprochen.

Schulanlässe / Freizeitangebote

Aufgrund höherer Schülerzahlen steigen die Kosten. In der Schuleinheit Sennwald ist dieses Jahr eine Zirkusprojektwoche geplant. Im Vergleich zur Jahresrechnung ergibt sich ein Mehraufwand von CHF 20'000.

Schulgelder

Diese Kontogruppe wird insgesamt um CHF 142'000 mehr belastet. Wir wissen bereits heute, dass wir ab Februar einen höheren Bestand an Sonderschulkindern aufweisen werden. Verschiedene Jugendliche befinden sich zudem in der Time-out-Schule Werdenberg, mit unbestimmtem Verlauf.

Fördernde Massnahmen Kindergarten, Primarschule

Dieser Bereich erfährt eine Kostensteigerung um CHF 151'000. Die Stellenprozente bei der Schulischen Heilpädagogik werden per Februar und August erhöht. Die Schülerzahlen sind in den letzten Jahren gestiegen, die Pensen bei der Schulischen Heilpädagogik haben hingegen stagniert. Der Mehrbedarf ist in allen Schuleinheiten ausgewiesen.

3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**Ortsmuseum**

Das Ortsmuseum Sennwald wird weiterhin mit CHF 4'000 unterstützt.

Denkmalpflege und Heimatschutz

An die Stiftung Hohensax wird der Beitrag von CHF 500 und an die Schössli Sax AG der jährliche vorgesehene Beitrag von CHF 20'000 im Budget integriert. Die Leistungsvereinbarung dient dem baulichen Unterhalt und Erhaltung des Schössli Sax.

Gemeindebibliothek und Ludothek

Infolge Bauverzögerungen bei der neu geschaffenen Bibliothek und Ludothek in Buchs verschieben sich die geplanten Ausgaben. Für dieses Jahr sind CHF 30'000 budgetiert.

Musik und Theater

An die Musikgesellschaft Sennwald ist erneut der Beitrag von CHF 11'000 budgetiert. Für die Jugendförderung der Musikgesellschaft werden CHF 4'000, wie auch an weitere Vereine, ausgerichtet. Der Beitrag an die Werdenberger Schlossfestspiele beträgt CHF 6'100.

Kulturförderung

Folgende Beiträge sind vorgesehen: Gemeindefest CHF 3'000, STV Sax 1. August-Feier CHF 500, HHVW CHF 100, Fabriggli Buchs CHF 7'000, Werdenberger Jahrbuch CHF 9'100, Verein Schloss Werdenberg CHF 15'000, Verein Südkultur CHF 15'000.

Sportförderung

Kleinere Beiträge von CHF 2'100 und weitere Beiträge an den Bike Sport, World Summer Games und die Seniorenruppe sind mit CHF 7'500 budgetiert. Der Beitrag an den STV Sennwald für die Sanierung der Kugelstossanlage von CHF 2'400 wird nochmals ins Budget aufgenommen. Der Beitrag an den SlowUp beträgt CHF 11'500, an den Schützenverein Sennwald CHF 1'500 und an die Jugendförderung CHF 43'800.

Schwimmbad

Für das Schwimmbad wird der Kioskbetrieb neu geregelt. Es werden zwei Personen im Stundenlohn angestellt. Dies verursacht Lohnkosten von CHF 76'000 zuzüglich Sozialleistungen. Für den Unterhalt der Bauten sind CHF 21'000 und für den Unterhalt der Apparate, Maschinen, Geräte CHF 35'200 vorgesehen. Aus der Neuregelung des Kioskbetriebs wird eine Einnahme, resultierend aus dem Umsatz, von CHF 20'000 erwartet.

Parkanlagen und Wanderwege

Beim Unterhalt der Wanderwege, zuzüglich der Waldstrassen, sind CHF 55'000 vorgesehen. Interne Verrechnungen des Werkhofs beziffern sich auf CHF 21'000.

4 GESUNDHEIT**Altersheim Forstegg Sennwald**

Die Spezialfinanzierung Altersheim budgetiert einen Ertragsüberschuss von CHF 34'000. Verschiedene Aus- und Weiterbildungen sind im Betrag von CHF 39'000 vorgesehen. Für Lebensmittel beträgt das Budget CHF 180'000 und für medizinisches Material CHF 40'100. Bei den Anschaffungen von Apparaten, Maschinen, Geräten ist der Pacojet Mixer mit CHF 6'500 und Weiteres mit CHF 5'500 vorgesehen. Das bereits im Vorjahr budgetierte Medikamentsystem wird mit CHF 20'000, die Anschaffung eines E-TriBikes mit CHF 15'000 und Weiteres mit CHF 8'000 budgetiert. Höhere Strom- und Heizkosten belasten diese Position mit CHF 99'900. Bei den Honoraren externe Berater ist auch die

Bewohnerumfrage mit CHF 8'000 vorgesehen. Die externe Buchführung wird auf CHF 35'000 reduziert, dies durch die Übernahme diverser Arbeiten durch das Altersheimsekretariat. Beim Unterhalt der Gebäude ist vorgesehen: Grundkosten CHF 80'000, Beleuchtung Ersatz auf Halogen CHF 30'000, Grundwasserproblematik CHF 20'000, Ersatz Spiegelschränke CHF 6'000, Malerarbeiten CHF 5'000, Umbau Medikamentenraum CHF 3'000, Wechsel Floor CHF 3'000, weiteres Ausserordentliches samt Schneeräumung CHF 12'000, Neugestaltung Generationenpark inklusive zwei Bänkli und Unterhalt Spielplatz CHF 60'000. Die Taxen und Kostgelder belaufen sich auf CHF 3'602'000. Die Pensionstaxen wurden von CHF 120 auf CHF 125 erhöht. Für den Generationenpark und die Anschaffung des E-TriBikes ist ein Bezug aus dem Legat Blatter von CHF 75'000 vorgesehen, wobei beim E-TriBike dieser nur erfolgt, sollten Spenden diese Auslage nicht decken. Auch weiterhin zeigt die Finanzplanung für die Folgejahre eine eher angespannte Situation.

Stationäre Pflege

Die Höchstansätze bei der Pflegefinanzierung werden ab 01. Januar 2023 um 5% erhöht. Es wird mit einem Aufwand von CHF 880'000 gerechnet.

Ambulante Krankenpflege

Die Entschädigung gemäss Leistungsvereinbarung an die Mütter- und Väterberatung ist mit CHF 32'500 vorgesehen. Die getroffene Leistungsvereinbarung mit der Spitex Sennwald beläuft sich auf CHF 220'000.

5 SOZIALE SICHERHEIT**Krankenpflege-Grundversicherung**

Die Leistung an den Kanton für Forderungen der Krankenkassen, welche im Inkassoverfahren mit dem Ausweis eines Verlustes geendet haben, sind mit CHF 200'000 vorgesehen. Bei den Sozialhilfeempfängern wird mit einem Aufwand für Forderungen der Krankenkassen von CHF 170'000 ge-

rechnet. Aus der Abrechnung über die individuelle Prämienverbilligung werden voraussichtlich CHF 136'500 an die Gemeinde rückerstattet.

Beiträge an Invalide / Organisationen / Heime

Die budgetierten CHF 5'800 beinhalten Beiträge an SBS Bibliothek, Pro Infirmis, Verein Entlastungsdienst, Wiitsicht Demenzkompetenzzentrum, IV-Verband Sargans und Tixi.

Leistungen an das Alter

Für das Seniorenforum, Seniorenmittags-tisch, Pro Senectute und den Seniorenausflug sind CHF 18'200 budgetiert.

Alimentenbevorschussungen

Für den Aufwand sind CHF 125'000 und für Rückerstattungen CHF 30'000 vorgesehen. Alimentenbevorschussungen werden ausgerichtet für Kinder, deren Elternteil die finanziellen Leistungen gemäss gesetzlichen Vorgaben unterlässt.

Jugendarbeit

Der Beitrag an das Kompetenzzentrum Jugend beträgt CHF 212'000. Es erfolgt eine Erhöhung um zehn Stellenprozent. Es ist zudem eine Ausbildungsstelle mit einem Pensum von 50 Prozent vorgesehen. Kleine Beiträge an die Wohngruppe Chelen, Kinder und Jugendhilfe und Ferienspass von CHF 2'000 sind budgetiert.

Kinder- und Jugendheime

Die Kosten für Heimunterbringungen sind schwer voraussehbar. Da ein Fall bekannt ist, werden CHF 60'000 vorgesehen mit einem Beitrag des Kantons an diese Kosten von CHF 20'000.

Kinderkrippen und Kinderhorte

An die Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald wird für die Führung der Kitas CHF 84'200 vorgesehen. Förderbeiträge des Kantons an diese Kosten von CHF 20'000 werden vollumfänglich dem Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald weitergeleitet. Diese dienen zur Reduktion ihres Tarifs.

Sozialpädagogische Familienbegleitung

Auf Anordnung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde erfolgen Beratungen und Familienbegleitungen. Dafür sind im Budget CHF 22'000 enthalten.

Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe

Für das Projekt Primajob sind CHF 10'000 und für das Projekt Dock Gruppe AG sind CHF 85'000 budgetiert.

Sozialhilfe Schweizer und Ausländer

Erfahrungsgemäss ist die Budgetierung von Sozialhilfeleistungen schwierig. Gesamthaft wird mit einem Nettoaufwand von CHF 440'000 gerechnet.

Asylwesen

Der gesamte Asylbereich setzt sich zusammen aus: Asylwesen allgemein, Asylsuchende, weggewiesene Asylsuchende, vorläufig aufgenommene Ausländer bis 7 Jahre Aufenthalt, Flüchtlinge und Integrationsmassnahmen. Der gesamte Aufwand beziffert sich mit CHF 1'051'400 und die Erträge mit CHF 852'000. Bei den Erträgen handelt es sich hauptsächlich um Beiträge des Bundes, welche pauschal ausgerichtet werden.

Soziale Dienste Werdenberg

Bei den Sozialen Diensten Werdenberg sind CHF 74'800 und bei der regionalen Berufsbeistandschaft CHF 244'000 budgetiert.

Allgemeine Sozialhilfe

Beiträge an die Arge Integration Ostschweiz, Frauentreff Mintegra, Stiftung Mintegra, Pro Juventute Elternbrief und Integrationsförderung im Gemeinwesen aktuell im Dorf Haag sind mit CHF 20'100 vorgesehen.

6 VERKEHR

Strassen, Brücken und Plätze

Bei den Anschaffungen sind Handwerkszeug CHF 10'000, Werkzeugkisten CHF 20'000 und der Ersatz des Mini Truck CHF 20'000 vorgesehen. Bei den Dienstleistungen Dritter soll das Strassenkataster CHF 50'000 und das Brückenkataster

CHF 50'000 erarbeitet werden. Bei den Honoraren externe Berater, Gutacher, Fachexperten sind diverse Projekte zur Planung vorgesehen: Langsamverkehr Projekt Haag Rheinstrasse CHF 75'000, Planungskredit Geh- und Radweg Hofstrasse CHF 30'000, Langsamverkehr Rheinbrücke Sennwald-Ruggell CHF 100'000, Strassenunterhaltsplan CHF 5'000 und Weiteres CHF 3'000. Beim Strassenunterhalt sind CHF 1'000'000 für diverse Projekte budgetiert. Beim Bau der Strassenbeleuchtung sind einige Projekte im Vorjahr nicht ausgeführt worden, weshalb der Budgetbetrag CHF 125'000 beträgt. Auch sind beim Unterhalt der Strassenbeleuchtung CHF 100'000 enthalten, sodass insbesondere weitere Lampenköpfe ersetzt werden können. Der Beitrag des Kantons an die Strassenlasten beträgt CHF 440'000. Der pauschale Beitrag dient als Entschädigung für den Unterhalt der Beleuchtung, Reinigung und Winterdienst der Geh- und Radwege entlang den Kantonsstrassen, Entsorgung des Meteorwassers von Kantonsstrassen und allgemeine Auswirkungen des Strassenverkehrs innerhalb der Bauzonen. Für die Schneeräumung sind CHF 300'000 budgetiert. Der Werkhof budgetiert erneut die Anschaffung eines Unterhaltsfahrzeugs mit CHF 65'000, da die Auslieferung noch nicht erfolgt ist und den Ersatz des alten Hürlimann-Traktors mit CHF 80'000 sowie weitere kleinere Positionen mit CHF 15'000.

Öffentliche Verkehrsinfrastruktur

Für den Unterhalt der Bushaltestellen sind CHF 5'000 vorgesehen.

Regionalverkehr

Gemäss Angaben des Amtes für öffentlichen Verkehr wird mit einem Beitrag von CHF 591'000 gerechnet. Für die Haltestellen Jumbo und Coop in Haag werden CHF 66'000 als Einnahmen verzeichnet.

Tageskarten SBB

Die fünf Tageskarten können dieses Jahr noch beibehalten werden. Der Einkauf bei den SBB, welcher jeweils bereits im Vorjahr erfolgen muss, beläuft sich auf CHF 70'000.

Bei den Einnahmen aus den Verkäufen sind CHF 60'000 budgetiert.

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung Wasser benötigt beim Wasserankauf CHF 115'000. Für Honorare externe Berater sind für Wasserproben, Plannachführungen, Pikettenschädigungen und Weiteres CHF 60'000 vorgesehen. Beim Unterhalt des Leitungsnetzes sind wiederum CHF 500'000 budgetiert. Diverse Projekte, wie Umlegung Neudorf Sennwald, Umlegung Rofisbach Grundweg Sax, untere Läuistrasse Sennwald, Umlegung VAT Haag usw., sind im Budget enthalten. Beim Unterhalt der Reservoirs und Quellen sind insbesondere die Quelfassung Hübschenwald, Überarbeitung Schutzzonen Rüti und Herbrig, Schutzzone Runggelätsch und Weitere mit CHF 100'000 vermerkt. An den Leitungsbau zahlt die Gebäudeversicherung entsprechend Beiträge. Es sind dafür CHF 70'300 budgetiert. Zudem beläuft sich der Beitrag der Feuerwehr an die Löschwasserversorgung, gemäss Beschluss des Gemeinderates, auf denselben Betrag. Die Ansätze der Wassergebühren werden nicht verändert. Die Kostenstelle rechnet mit einem Bezug aus der Reserve von CHF 45'800.

Abwasserbeseitigung

Bei der Kanalisation ist bei den Anschaffungen der Austausch von drei Schmutzwasserpumpen für CHF 34'500 vorgesehen. Bei den Honoraren externe Berater sind CHF 117'000, insbesondere für Katasternachführungen, GEP Planungsaufwand und Weiteres budgetiert. Für den Unterhalt der Kanäle und Leitungen werden voraussichtlich CHF 208'000 benötigt. Bei der Kläranlage muss der Dekanter umgebaut werden. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt CHF 140'000 und für die Schlamm Entsorgung sind CHF 154'300 vorgesehen. Beim Gebührentarif des Abwassers wird der Kubikmeterpreis von CHF 2.50 auf CHF 2.20 gesenkt. Die Spezialfinanzierung rechnet mit einem Bezug aus der Reserve von CHF 244'000.

Abfallbeseitigung allgemein

Die Spezialfinanzierung Abfall wird voraussichtlich einen Bezug aus der Reserve von ~~CHF 33'200~~ CHF 53'100 tätigen. Es werden folgende Gebühreneinnahmen vorgesehen: Grundgebühr CHF 270'000, Gewichtsgebühr CHF 221'000, ~~Volumengebühr CHF 170'000~~ CHF 155'100, Direktanlieferungen CHF 15'000. Der Aufwand für den Abtransport und die Entsorgung belaufen sich insgesamt auf CHF 608'000. Im Bereich Abfall leistet der Werkhof grosse Arbeit, welche mit einer internen Verrechnung von CHF 71'300 vergütet wird. ~~Der Gebührentarif wird bleibt unverändert ab 01.06.2023 beim 35-Liter Sack von CHF 2.30 auf CHF 2.10 gesenkt.~~

Gewässerverbauungen

Für den Unterhalt der Gewässer werden der Forstgemeinschaft CHF 20'000, für den Mülbach Sennwald und diverse Gewässerausscheidungen CHF 19'200, zusätzlich für die Gewässerausscheidung Burgbergbächli und Amalervabächli CHF 20'800 sowie die Kontrolle der Stauanlagen CHF 4'500 vorgesehen. Der Beitrag an den Rheintaler Binnenkanal beträgt CHF 12'700 und an das Rheinunternehmen CHF 32'600.

Arten- und Landschaftsschutz

Bei den Dienstleistungen Dritter von CHF 103'000 sind diverse Positionen eingestellt, wie: Restkosten Aufwertungsprojekt Galgenmaad/Schribersmaad CHF 42'000, FOG Pflege geschützter Bäume CHF 7'500, Neophyten-bekämpfung CHF 20'000 auch im Wald CHF 5'000 und Neophytenentag CHF 2'000, Sträucher-Aktion CHF 5'000, Vernetzungsprojekt Saxerberg-Frischenberg CHF 6'500 und Saxerberg-Frumsnerberg und Mad CHF 15'000. Der Naturschutzbeitrag nach Gäöl beträgt CHF 32'000. Diverse kleinere Beiträge an die Rebpatenschaft, Naturschutzaufsicht, Naturschutzgruppe Salez, Pro Riet und Forstegger Rebleute von insgesamt CHF 2'500 sind vorgesehen. Für die Neophyten-bekämpfung und Aufwertungsprojekte wird mit einem Kantonsbeitrag von CHF 69'500 gerechnet.

Friedhof und Bestattungen

Für Bestattungskosten und Leichenschauen werden CHF 80'000 budgetiert. Der Pauschalbeitrag an den Friedhofunterhalt beläuft sich für die Katholische Kirche auf CHF 5'000 und für die Evangelische Kirche auf CHF 35'000. Bei letzterer wird ein ausserordentlicher Beitrag an die Mauersanierung in Salez und die Aufbahrungshalle Sax sowie Grabräumungen von insgesamt CHF 24'000 vorgesehen.

Hundeversäuberung

Bei den Anschaffungen sind weitere Behälter im Betrag von CHF 12'000 budgetiert. Für die Entsorgung wird dem Werkhof für die geleisteten Arbeiten eine interne Verrechnung von CHF 24'000 gutgeschrieben.

Raumplanung

Bei der Ortsplanung sind Ausgaben von CHF 166'200 budgetiert. Es sind dies: Teilzonenplan Büsmig, Schutzverordnung, Zonenplan/Baureglement, Bebauungsstudie, Gewerbe- und Industriestudie, Erhebung eingedolter Gewässer im Siedlungsgebiet und Weiteres.

Regionale Planungsgruppen

Es sind Beiträge an den Verein Rheintalische Grenzgemeinschaft CHF 800, Region Sarganserland-Werdenberg CHF 32'500 und Agglomeration Werdenberg-Liechtenstein von gesamt CHF 8'500 vorgesehen.

8 VOLKSWIRTSCHAFT**Strukturverbesserung**

Die Gemeinde leistet an den Bruttoaufwand der Melioration Sennwald einen Anteil von 40%. Für dieses Jahr wird der Betrag von CHF 326'200 im Budget geführt. Der Ökobeitrag an die Forstgemeinschaft beträgt CHF 11'000 und an den landwirtschaftlichen Betriebshelferdienst CHF 1'200. Für gepflanzte Hochstamm-bäume leistet die Gemeinde einen Betrag von CHF 50 pro Baum. Es sind dafür CHF 4'000 vorgesehen.

Beiträge Viehschau, Tierseuchenbekämpfung

Der Beitrag an die Tierseuchenkasse beläuft sich auf CHF 6'500. Beiträge an die Schaf- und Ziegenzüchter, Tierschutz und Kastrationsprojekt belaufen sich auf CHF 3'400. Der pauschale Beitrag an die Viehschau beläuft sich weiterhin auf CHF 10'000, zuzüglich sind für die Jubiläumsschau CHF 4000 vorgesehen. Auch in diesem Bereich leistet der Werkhof, insbesondere für die Schauen, Arbeiten, welche mit CHF 20'000 intern verrechnet werden.

Produktionsverbesserung Pflanzen

An die Bienenzüchter sind Beiträge von CHF 3'000 und an die Feldmauserei CHF 6'000 budgetiert. Weiterhin wird pro Mausschwanz CHF 1.50 entschädigt.

Jagd und Fischerei

Die Strukturhaltung des Kühlhauses beim Altersheim, genutzt durch die Jagdgesellschaft, wurde im Vorjahr nicht ausgeführt und dieses Jahr mit CHF 22'000 nochmals budgetiert.

Tourismus, kommunale Werbung

Der Flyer Rhein und Alpstein wurde im Vorjahr nicht erstellt und nochmals mit CHF 2'000 budgetiert. Auch die Sennwalder Broschüre wird erneut mit CHF 1'000 vorgesehen. Für die WIGA sind CHF 5'000 und für den Gemeinschaftsstand an der WIGA CHF 5'000 budgetiert. Der Beitrag an die Bewegung-Begegnung beträgt CHF 1'000. Die Subregion Werdenberg zur Förderung der Zusammenarbeit mit Nachbarregionen wird mit CHF 27'000 budgetiert.

Industrie, Gewerbe, Handel

Im Vorjahr wurden nicht alle Arbeiten an der Gleisanlage abgerechnet. Es wird für dieses Jahr mit Kosten von CHF 46'000 gerechnet. Für die Förderung von jungen Berufstalente werden für die SwissSkills CHF 5'000 vorgesehen.

Energieprojekte

Beiträge an die Energieförderung werden mit CHF 240'000 vorgesehen. Aus dem

Fonds erneuerbare Energie Salez sind CHF 100'000 budgetiert, wobei dieser Aufwand vollumfänglich aus dem bestehenden Fonds gedeckt wird.

9 FINANZEN UND STEUERN

Gemeindesteuern

Aufgrund des unerwartet guten Rechnungsergebnisses des Vorjahres und der entsprechenden Finanzplanung wird der Steuerfuss von heute 83% auf 75% gesenkt. Es wird mit einem Steuerertrag von netto CHF 9'685'000 gerechnet.

Anteile an Kantonseinnahmen

Es wird mit Quellensteuern von CHF 2'925'000, Einnahmen bei der Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen von CHF 7'000'000 sowie Grundstückgewinnsteuern von CHF 1'000'000 budgetiert. In allen Bereichen wird mit Forderungsverlusten von insgesamt CHF 30'000 gerechnet.

Sondersteuern

Die Hundesteuer beträgt pro Hund weiterhin CHF 80. Es wird mit Grundsteuern von CHF 1'527'500 bei gleich bleibendem Ansatz und mit Handänderungssteuern von CHF 550'000 gerechnet.

Finanz- und Lastenausgleich

Ein wenig überraschend wurde uns vom Amt für Gemeinden ein provisorischer Finanzausgleichsbeitrag für die Sonderlast Weite von CHF 13'200 mitgeteilt.

Zinsen

Nachdem der Negativzins sich in einen geringen Pluszins verändert hat, wird aus den getätigten Fest- und Termingeldanlagen mit einem Zinsertrag von CHF 90'000 gerechnet.

Liegenschaftsfinanzvermögen

Im Bereich der Liegenschaften des Finanzvermögens wird ein Ertragsüberschuss von CHF 106'600 budgetiert. Es sind keine grösseren baulichen Ausgaben vorgesehen.

Nicht aufgeteilte Posten

Aus der Vorfinanzierung Werkhof wird jährlich ein Bezug von CHF 66'700 vorgenommen.

Konto	Bezeichnung	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
	Betrieblicher Aufwand	35'865'200	32'758'709.44	38'105'900.00
30	Personalaufwand	16'239'300	15'711'760.46	17'052'200
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'624'800	8'191'588.40	11'829'400
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	943'200	943'029.95	940'400
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	377'700	815'044.53	34'000
36	Transferaufwand	7'102'100	6'500'256.83	7'653'500
39	Interne Verrechnungen	578'100	597'029.27	596'400
	Betrieblicher Ertrag	32'863'500	37'288'013.27	36'061'500.00
40	Fiskalertrag	20'378'500	24'238'695.06	23'027'500
41	Regalien und Konzessionen	150'000	151'511.85	150'000
42	Entgelte vor Bürgerversammlung	9'308'700	9'538'585.58	9'379'000 9'393'900
43	Verschiedene Erträge	1'500	718.00	1'500
45	Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierungen vor Bürgerversammlung	453'900	46'681.75	529'400 514'500
46	Transferertrag	1'992'800	2'714'791.76	2'377'700
49	Interne Verrechnungen	578'100	597'029.27	596'400
	Betriebsergebnis	-3'001'700	4'529'303.83	-2'044'400
34	Finanzaufwand	530'800	355'681.76	189'500
44	Finanzertrag	344'500	775'420.91	466'000
	Finanzergebnis	-186'300	419'739.15	276'500
	Operatives Ergebnis	-3'188'000	4'949'042.98	-1'767'900
38	Einlagen in Reserven		105'852.18	
48	Entnahmen aus Reserven	373'700	123'321.65	66'700
	Ergebnis aus Reserveveränderungen	373'700	17'469.47	66'700
	Gesamtergebnis Ertragsüberschuss + / Aufwandüberschuss -	-2'814'300	4'966'512.45	-1'701'200

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Nettoinvestition	6'124'947.80	2'104'424.19	14'625'000	2'275'000	12'772'000	2'732'000
			4'020'523.61		12'350'000		10'040'000
	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG						
15000	Feuerwehr	196'409.20	120'000.00	357'000	120'000	215'000	
506000	Mobilien						
INV00015	Feuerwehr Rüstwagen	196'409.20		198'000			
562000	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände						
	Gemeindebeitrag an Löschwasserversorgung:						
INV00070	Hechtstrasse Haag			20'000		20'000	
INV00071	Verbindungsleitung Haag–Salez			139'000		110'000	
INV00073	MKS Gaditsch, Anpassung Netz, 1. Etappe					40'000	
INV00074	Nordstrasse–Gartenstrasse, Haag					25'000	
INV00075	Erweiterung Pyropac, Sennwald					20'000	
631000	Kantonsbeiträge						
INV00015	Feuerwehr Rüstwagen		120'000.00		120'000		
	BILDUNG						
21700	Schulliegenschaften	3'219'496.42		8'795'000	76'000	5'710'000	76'000
504000	Hochbauten						
INV00005	Neubau Turnhalle Türggenau Salez, Planungskredit und Projektwettbewerb	15'878.15		120'000		220'000	
INV00017	Ersatz Heizung Schulhaus Sennwald			212'000		230'000	
INV00037	Erweiterung Schulanlage Zil, Sennwald	3'203'618.27		8'463'000		5'260'000	
632000	Gemeindebeiträge						
INV00037	Erweiterung Schulanlage Zil, Sennwald				76'000		76'000
21910	Informatik Schule						
506000	Mobilien					250'000	
INV00076	Geräteanschaffung 1:1 Informatik Schulbetrieb					250'000	
	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT						
34100	Sportförderung			200'000		200'000	
503000	übrige Tiefbauten allgemein						
INV00057	Pumptrack Salez			200'000		200'000	
34103	Schwimmbad	19'956.55		120'000		100'000	
503000	übrige Tiefbauten allgemein						
INV00056	Schwimmbad Salez, Planungskredit	19'956.55		120'000		100'000	
	GESUNDHEIT						
41201	Altersheim Forstegg Sennwald	114'401.85		740'000	50'000	825'000	50'000
504000	Hochbauten						
INV00058	Umbau Wohnung Altersheim zur Arztpraxis	32'694.30		500'000		637'000	
509000	Übrige Sachanlagen						
INV00035	Photovoltaikanlage Altersheim Forstegg	81'707.55		240'000		188'000	
632000	Gemeindebeiträge						
INV00035	Photovoltaikanlage Altersheim Forstegg				50'000		50'000

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
61500	VERKEHR						
501000	Strassen, Brücken und Plätze	1'290'411.15		1'812'000		1'123'000	
INV00027	Beitrag an Kanton Sanierung zwei Fussgängerstreifen	46'000.00		295'000		249'000	
INV00059	Sanierung Giessenstrasse Haag, Tempo 30, 2. Etappe	223'368.85		240'000		17'000	
INV00060	Sanierung Blumenstrasse/Hechtstrasse Haag	281'405.15		440'000		159'000	
INV00061	Sanierung Hubstrasse, Sax	173'317.60		160'000			
INV00062	Parkplatz Äugstisriet, Sennwald	9'343.40		117'000		108'000	
INV00072	Geh- und Radweg Hofstrasse, Salez			30'000			
INV00077	Sanierung Gartenstrasse-Nordstrasse, Haag					380'000	
INV00078	Sanierung Giessenstrasse Haag, Tempo 30, 3. Etappe					210'000	
506000	Mobilien						
INV00014	Kommunalfahrzeug Werkhof	137'000.00		130'000			
INV00063	Wischmaschine Werkhof	419'976.15		400'000			
61900	Werkhof					639'000	
504000	Hochbauten						
INV00079	Werkhof Waschbox, Erweiterung					639'000	
	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG						
71000	Wasserversorgung	817'466.37	429'335.00	1'330'000	618'000	1'247'000	630'000
503200	Tiefbauten Wasserwerk						
INV00009	Sanierung Reservoir Rüti, Sennwald	27'943.34		150'000			
INV00064	Leitung Hechtstrasse, Haag	274'994.98		250'000			
INV00065	Verbindungsleitung Haag-Salez	514'528.05		930'000		415'000	
INV00080	Erneuerung MKS Gaditsch, Anpassung Netz, 1. Etappe					382'000	
INV00081	Sanierung Nordstrasse-Gartenstrasse					300'000	
INV00082	Erweiterung Pyropac, Sennwald					150'000	
631000	Kantonsbeiträge						
INV00009	Sanierung Reservoir Rüti, Sennwald		49'012.00		50'000		
INV00064	Leitung Hechtstrasse, Haag				20'000		20'000
INV00065	Verbindungsleitung Haag-Salez				139'000		110'000
INV00080	Erneuerung MKS Gaditsch, Anpassung Netz, 1. Etappe						40'000
INV00081	Sanierung Nordstrasse-Gartenstrasse						25'000
INV00082	Erweiterung Pyropac, Sennwald						20'000
632000	Gemeindebeiträge						
INV00064	Leitung Hechtstrasse, Haag				20'000		20'000
INV00065	Verbindungsleitung Haag – Salez				139'000		110'000
INV00080	Erneuerung MKS Gaditsch, Anpassung Netz, 1. Etappe						40'000
INV00081	Sanierung Nordstrasse-Gartenstrasse						25'000
INV00082	Erweiterung Pyropac, Sennwald						20'000
637100	Anschlussbeiträge						
INV00050	Anschlussbeiträge Wasser 2022		380'323.00		250'000		
INV00083	Anschlussbeiträge Wasser 2023						200'000
72001	Kanalisation	31'673.16		250'000		768'000	
503300	Tiefbauten Abwasserbeseitigung						
INV00066	Leitungssanierung Hauptstrasse, Sax			150'000		150'000	
INV00085	Sanierung Leitung Hauptstrasse, Frümser					150'000	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
529000	Planungen						
INV00067	Vorstudie/Vorprojekt Anschluss Oberriet/Rüthi, Vorprojekt Werdenberger Binnenkanal	31'673.16		100'000		468'000	
72008	Finanzierungskonto		837'141.59		500'000		500'000
637100	Anschlussbeiträge						
INV00045	Anschlussbeiträge Abwasser 2022		837'141.59		500'000		
INV00084	Anschlussbeiträge Abwasser 2023						500'000
74100	Gewässerverbauungen	299'929.10	501'269.15	776'000	673'000	2'089'000	1'347'000
502000	Gewässerverbauungen						
INV00011	Erweiterung Kiesfang Rofisbach, Sax	295'157.25		676'000			
INV00022	Hochwasserschutz Mülbach, Sax	4'771.85		100'000		2'089'000	
630000	Bundesbeiträge						
INV00011	Erweiterung Kiesfang Rofisbach, Sax		273'244.45		374'000		
INV00022	Hochwasserschutz Mülbach, Sax						604'000
631000	Kantonsbeiträge						
INV00011	Erweiterung Kiesfang Rofisbach, Sax		228'024.70		299'000		
INV00022	Hochwasserschutz Mülbach, Sax						743'000
74200	Schutzverbauungen	135'204.00	216'678.45	150'000	221'000	150'000	112'000
503000	Lawinerverbauungen / Aufforstungsprojekt						
INV00043	Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 3. Jahr	135'204.00		150'000			
INV00086	Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 4. Jahr					150'000	
630000	Bundesbeiträge						
INV00025	Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 2. Jahr		56'840.35		51'000		
INV00043	Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 3. Jahr		44'276.25		52'000		
INV00086	Aufforstprojekt Sennwald, Jahr 2020–2024, 4. Jahr						52'000
631000	Kantonsbeiträge						
INV00025	Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 2. Jahr		64'960.35		58'000		
INV00043	Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 3. Jahr		50'601.50		60'000		
INV00086	Aufforstprojekt Sennwald, Jahr 2020–2024, 4. Jahr						60'000
	VOLKSWIRTSCHAFT						
87110	Photovoltaikanlagen			95'000	17'000	95'000	17'000
509000	Übrige Sachanlagen						
INV00069	Photovoltaik Erweiterung Schulanlage Zil, Sennwald			95'000		95'000	
632000	Gemeindebeiträge						
INV00069	Photovoltaik Erweiterung Schulanlage Zil, Sennwald				17'000		17'000

Bemerkung: Für den Um-/Neubau des Schwimmbads in Salez ist eine Urnenabstimmung im Jahr 2023 vorgesehen. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf CHF 5'700'000. Eine Budgetierung im Jahr 2023 in dieser Jahresrechnung ist aufgrund der bevorstehenden Urnenabstimmung nicht erforderlich.

Die Investitionsrechnung 2022 schliesst mit einer Nettoinvestition von CHF 4'020'523.61 ab. Der Voranschlag sah eine Nettoinvestition von CHF 12'350'000 vor. Es wurden somit rund 8 Millionen weniger investiert. Solche Verwerfungen kann es immer wieder geben. Aus kreditrechtlichen Gründen müssen geplante Investitionen in das Budget aufgenommen werden, können dann aber oft aus verschiedenen Gründen noch nicht ausgeführt oder im Rechnungsjahr abgeschlossen werden. Nebst kleineren Vorhaben fällt insbesondere der Erweiterungsbau der Schulanlage Zil in Sennwald ins Gewicht, welcher im Sommer 2023 fertig gestellt wird. Ebenso sind in der Investitionsrechnung diverse mehrjährige Projekte enthalten wie zum Beispiel die Verbindungsleitung Haag–Salez oder die Sanierung der Blumenstrasse/Hechtstrasse in Haag.

Das Investitionsbudget 2023 beruht auf der mehrjährigen rollenden Finanz- und Investitionsplanung. Bei Ausgaben von ~~CHF 13'411'000~~ CHF 12'772'000 und Einnahmen von CHF 2'732'000 resultiert eine Nettoinvestition von ~~CHF 10'679'000~~ CHF 10'040'000.

Die Investitionssumme ist somit ein wenig tiefer als im Vorjahr. Einer der grösseren Ausgabeposten ist die Kontengruppe 2 Bildung mit CHF 5'710'000.–. Dort fällt insbesondere der Erweiterungsbau der Schulanlage Zil in Sennwald mit Restkosten von CHF 5'260'000 ins Gewicht. Ein weiterer grosser Ausgabeposten ist die Kontengruppe 7 Umweltschutz und Raumordnung, Gewässerverbauungen mit CHF 2'089'000. Die Wasserversorgung und die ARA sind sogenannte Spezialfinanzierungen. Das bedeutet, dass sämtliche Kosten wie Bau, Zinsen und Amortisationen über die Abwasser- und Wassergebühren gedeckt werden müssen. Es erfolgt keine Quersubventionierung mit Steuergeldern, oder anders ausgedrückt, die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung belasten die ordentliche Rechnung (und damit den Steuerfuss) der Gemeinde nicht.

Die abgedruckte Investitionsrechnung ist klar und aussagekräftig. Wir weisen deshalb wie gewohnt nachstehend lediglich noch auf einige bedeutsam erscheinende und/oder neue Projekte hin:

**INV00037
21700.**

Erweiterung Schulanlage Zil, Sennwald

An der Urnenabstimmung vom 28. November 2021 genehmigten die Bürger das Gesamtprojekt von total CHF 8'663'000. Die Erstellung der Gebäudehülle konnte im Jahr 2022 realisiert werden. Im Jahr 2023 folgen sämtliche Innenarbeiten, damit das Schulhaus im Sommer 2023 bezugsbereit ist.

**INV00076
21910.**

**Geräteanschaffung
1:1 Informatik Schulbetrieb**

Immer mehr Lehrmittel planen den Einsatz von digitalen Medien ein. Das führt dazu, dass die aktuell mobilen Geräte (Klassensätze) im Dauereinsatz sind. Durch die vielen verschiedenen Nutzer, das unregelmässige Aufladen und die vielen Transporte geraten diese zunehmend an ihre Grenzen. Ab Schuljahr 2023/24 sollen deshalb alle Schulkinder ab Primarstufe 5. Klasse mit einem persönlichen Convertible (wandelbares Notebook) ausgerüstet werden. In der Primarstufe 5. und 6. Klasse bleiben die Geräte in der Regel in der Schule, ab der Oberstufe können die Geräte auch nach Hause genommen werden. Das persönliche Gerät wird bis zum Ende der Oberstufenzeit verwendet und kann danach für einen symbolischen Betrag übernommen werden. Die aktuell in den Schuleinheiten vorhandenen mobilen Geräte werden zu persönlichen Geräten umgerüstet und an die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe abgegeben. Den fehlenden Bestand von ungefähr 175 Convertibles müssen die Schulen anschaffen. Dafür wird einmalig ein Betrag von CHF 250'000 in die Investitionsrechnung aufgenommen. In den Folgejahren fallen dann jeweils in der laufenden Rechnung Anschaffungskosten für jeweils 50–60 Geräte an.

INV000

61500.

Gartenstrasse/Nordstrasse, Haag

Die Gartenstrasse und Nordstrasse in Haag ist sanierungsbedürftig. Im gleichen Atemzug wird auch die Wasserleitung in die Strasse umgelegt.

INV000

61900.

Waschbox,

Schottenerweiterung Werkhof, Frümsern

Im Gutachten und Antrag zur Abstimmung des Neubaus Werkhof Frümsern vom 25. November 2018 wurde bereits eine allfällige Erweiterung des Werkhofes miteinbezogen. Diese soll nun ausgeführt und mit einer Waschbox ausgestattet werden. Dies insbesondere, da die Feuerwehr die Waschbox mitbenutzen wird. Beim Feuerwehrdepot müsste der Vorplatz saniert werden, will die Feuerwehr ihre Fahrzeuge weiterhin dort waschen. Mit einer gemeinsamen Nutzung der Waschbox werden über CHF 100'000 für eine aufwendige Sanierung eingespart. Ebenso soll die Waschbox auch von anderen Betrieben wie beispielsweise der Forstgemeinschaft Sennwald genutzt werden.

INV000

71000.

Erneuerung Messklappenschacht

Gaditsch und Anpassung Netz, 1. Etappe

Aufgrund der anstehenden Bauarbeiten für den Hochwasserschutz des Mühlbach müssen wir die Bachquerung (Drücker) erneuern. Im gleichen Arbeitsschritt wird das Netz Richtung Kirche verstärkt.

INV00022

74100.

Hochwasserschutz Mülbach, Sax

Der Mülbach in Sax ist im Bereich «Alte Mühle» mit Holzsperrern verbaut. Diese sind in einem schlechten Zustand. Im Falle eines Versagens könnten Ufer- und Sohlenerosionen zu Schäden an Gebäuden und Infrastrukturanlagen führen. Im Weiteren weisen verschiedene Gewässerübergänge zu geringe Durchflussquerschnitte auf, sodass es gemäss Naturgefahrenanalyse aufgrund von Verklausungen beim Dimensionierungsergebnis an verschiedenen Stellen zu Ausuferungen kommen kann. Bund und Kanton haben Beiträge an das Projekt von rund CHF 1'347'000.00 zugesichert.

Das Investitionsbudget 2023 wurde vom Gemeinderat am 9. Januar 2023 genehmigt. Gemäss Gemeindeordnung ergeben sich daraus folgende Finanzkompetenzen:

- Ausgaben bis CHF 1'000'000.– gelten nach Verabschiedung durch den Gemeinderat und Annahme des Voranschlages durch die Bürgerversammlung als abschliessend genehmigt.
- Ausgaben über CHF 1'000'000.– bis zwei Millionen sind mittels separatem Gutachten und Antrag der Bürgerversammlung zu unterbreiten.
- Ausgaben über zwei Millionen bedingen zwingend eine Urnenabstimmung.

Mit Annahme des Budgets gelten sämtliche Positionen als abschliessend genehmigt.

Neubau Reservoir Rüti, Sennwald

Kostenvoranschlag	CHF 700'000.00
Budgetierte Einnahmen	CHF 65'000.00
Budgetierte Nettoausgaben	CHF 635'000.00

Baukosten exkl. MWST	CHF 574'348.97
Vorsteuerkürzung	CHF 3'504.10
Bruttobaukosten inkl. MWST	CHF 577'853.07

GVA-Beitrag	CHF 49'012.00
-------------	---------------

Nettobaukosten exkl. MWST	CHF 528'841.07
---------------------------	----------------

**Minderkosten gegenüber
budg. Nettoausgaben CHF 106'158.93**

Die Minderkosten sind auf die gute Bauausführung sowie auf Arbeiten, welche günstiger vergeben werden konnten, zurückzuführen. Die Bauabrechnung wurde am 4. April 2022 vom Gemeinderat genehmigt.

**Hochwasserschutzprojekt
«Kiesfang Rofisbach», Sax**

Kostenvoranschlag	CHF 1'070'000.00
Baukosten	CHF 790'127.60

(aus Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung)

Beitrag Bund	CHF 273'244.45
Beitrag Kanton	CHF 218'595.55

Nettobaukosten	CHF 298'287.60
----------------	----------------

**Minderkosten
gegenüber KV CHF 279'872.40**

Die Minderkosten sind auf eine gegenüber dem Kostenvoranschlag deutlich tiefere Vergabe der Baumeisterarbeiten zurückzuführen. Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung am 3. Oktober 2022 genehmigt.

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 28. Mai 2018 linear unter Berücksichtigung der Nutzungsdauer abgeschrieben.

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 28. Mai 2018 CHF 100'000.00, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

Bilanzkontogruppen	Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Böden	Böden ¹	Keine
Strassen, Verkehrswege	Strassen, Verkehrswege	35 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	70 Jahre
	Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	15 Jahre
Wasserbau	Wasserbau	50 Jahre
Übrige Tiefbauten	Übrige Tiefbauten (z.B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
	Kanal- und Leitungsnetze	50 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	50 Jahre
Hochbauten	Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	30 Jahre
	Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	25 Jahre
	Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	30 Jahre
Waldungen, Alpen	Waldungen, Alpen	Keine
Mobilien	Mobilien	7 Jahre
	Maschinen	7 Jahre
	Fahrzeuge	7 Jahre
	Spezialfahrzeuge	15 Jahre
	Hardware	4 Jahre
Anlagen im Bau	Anlagen im Bau im Verwaltungsvermögen	Keine
Übrige Sachanlagen	Übrige Sachanlagen	Nach erwarteter Nutzungsdauer
Immaterielle Anlagen	Software	4 Jahre
	Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
	Planungskosten ²	10 Jahre
	übrige immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	Darlehen	Keine
Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen, Grundkapitalien	Keine
Investitionsbeiträge	Investitionsbeiträge	Gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
Passivierte Anschlussbeiträge	Passivierte Anschlussbeiträge	15 Jahre

¹ Mit Ausnahme von Boden für Strassen, Wege, Brücken und Wasserbauten wird Boden nicht abgeschrieben.

² Nur Planungskosten, die keinem anderen Objekt zugeordnet werden können (z.B. Ortsplanung).

Branchenspezifische Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Für das Altersheim Forstegg, Sennwald, wird ab dem Rechnungsjahr 2019 die Abschreibungsdauer je Anlagekategorie festgelegt.

Altersheim Forstegg, Sennwald	Handbuch Anlagebuchhaltung für Alters- und Pflegeheime	Koordinationsgruppe für Langzeitpflege Schweiz (KGL), Curaviva, H+, senesuisse
----------------------------------	---	---

Anlagearten gemäss Branchenrichtlinie	Nutzungsdauer
Kategorie 1 Daueranlagen unbegrenzt; Grundstücke oder Baurechtsverträge	Keine
Kategorie 2 Langfristige Anlageteile, d.h. mehr als 30 Jahre Nutzungsdauer (Nutzungsdauer Ø 33 Jahre); Gebäude inkl. Vorbereitungsarbeiten, Baunebenkosten usw.	33 Jahre
Kategorie 3 Mittelfristige Anlageteile, d.h. Nutzungsdauer von mehr als 15 bis zu maximal 30 Jahren (Nutzungsdauer Ø 20 Jahre); Sanitär- und Elektroinstallationen, Umgebungsarbeiten, Gartenanlagen usw.	20 Jahre
Kategorie 4 Kurzfristige Anlageteile, d.h. Nutzungsdauer von mehr als 5 bis zu maximal 15 Jahren (Nutzungsdauer Ø 10 Jahre); bewegliche Apparate, Möbel, nicht fest montierte Beleuchtungskörper, künstlerischer Schmuck usw.	10 Jahre
Kategorie 5 Sehr kurzfristige Anlageteile, d.h. Nutzungsdauer von mehr als 3 bis zu maximal 5 Jahren (Nutzungsdauer Ø 4 Jahre); Fahrzeuge, EDV-Hardware und -Software usw.	4 Jahre
Kategorie 6 Verbrauchs- und Gebrauchsgegenstände, sehr kurzfristige, d.h. Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren; Textilien, Instrumente, Kleinapparate	0 Jahre

	Kontobezeichnung	Dauer der Abschreibung		Buchwert Stand	Abschreibung	Nettoinvestition	Buchwert Stand	Abschreibung
		von	bis	01.01.2022	2022	2022	31.12.2022	2023
	Feuerwehr							
140612	Feuerwehr Rüstwagen	2023	2037	227'032.52		76'409.20	303'441.72	20'229.45
15000	Abschreibungen Feuerwehr			227'032.52		76'409.20	303'441.72	20'229.45
	Schulen							
140402	Sanierung Schulhaus Türggenau Salez	2021	2050	919'009.23	31'689.97		887'319.26	31'689.97
142901	Neubau Kindergarten Sennwald Vorprojekt	2021	2030	54'432.94	6'048.10		48'384.84	6'048.11
140402	Neubau Kindergarten Sennwald Zyklus 1 Planungskredit	2022	2051	335'056.91	11'168.56		323'888.35	11'168.56
*	Widmung Gebäude Gr. Nr. 685 Zil, Sennwald	2022	2022	110'000.00	110'000.00			
21700	Abschreibungen Schulen			1'418'499.08	158'906.63		1'259'592.45	48'906.64
	Altersheim Forstegg							
140410	Ersatz Schnitzelheizung Altersheim Forstegg	2022	2041	222'939.32	11'146.97		211'792.35	11'146.97
140410	Sanierung Lüftungsanlage Altersheim Forstegg	2022	2041	94'790.50	4'739.53		90'050.97	4'739.52
41201	Abschreibungen Altersheim Forstegg			317'729.82	15'886.50		301'843.32	15'886.49
	Strassen, Verkehrswege							
	Tiefbauten							
140102	Sanierung Warostrasse, Haag	2020	2054	221'962.72	6'726.14		215'236.58	6'726.14
140102	Sanierung Frümnsnerstrasse, Frümnsen–Salez	2020	2054	251'508.89	7'621.48		243'887.41	7'621.48
140102	Sanierung Büsmig, Frümnsen	2021	2055	566'759.65	16'669.40		550'090.25	16'669.40
140102	Sanierung Sennwalderau, Sennwald	2021	2055	106'933.30	3'145.10		103'788.20	3'145.10
140102	Sanierung Giessenstr. Haag, Tempo 30, 1. Etappe	2022	2056	187'434.05	5'355.26		182'078.79	5'355.26
140102	Sanierung Warostrasse Haag, 2. Etappe	2022	2056	306'998.65	8'771.39		298'227.26	8'771.39
140102	Sanierung Hubstrasse, Sax	2023	2057			173'317.60	173'317.60	4'951.93
61500	Abschreibungen Strassen, Verkehrswege Werkhof			1'641'597.26	48'288.77	173'317.60	1'766'626.09	53'240.70
140401	Neubau Werkhof Frümnsen	2022	2051	4'451'560.88	148'385.36		4'303'175.52	148'385.36
140601	Kommunalfahrzeug Werkhof	2023	2029	130'000.00		137'000.00	267'000.00	38'142.86
140601	Wischmaschine Werkhof	2023	2037			419'976.15	419'976.15	27'998.41
61900	Abschreibungen Werkhof			4'581'560.88	148'385.36	556'976.15	4'990'151.67	214'526.63
	Wasserversorgung							
	Tiefbauten							
140311	Reservoir Oberstrick, Sennwald	2018	2067	1'011'070.11	21'979.79		989'090.32	21'979.78
140915	Reservoir Oberstrick, Sennwald Maschinen und elektromechanische Anlagen	2018	2029	141'672.73	17'709.09		123'963.64	17'709.09
140311	Reservoir Aspe, Frümnsen	2020	2069	851'728.79	17'744.35		833'984.44	17'744.35
140312	Reservoir Aspe, Frümnsen, Kanäle und Leitungen	2020	2069	556'463.72	11'592.99		544'870.73	11'592.99

	Kontobezeichnung	Dauer der Abschreibung		Buchwert Stand	Abschreibung	Nettoinvestition	Buchwert Stand	Abschreibung
		von	bis	01.01.2022	2022	2022	31.12.2022	2023
140911	Reservoir Aspe, Frümsen Maschinen und elektromechanische Anlagen	2020	2031	92'007.75	9'200.78		82'806.97	9'200.77
140311	Sanierung Grundwasserpumpwerk Herbrig	2021	2070	630'610.18	12'869.60		617'740.58	12'869.60
140311	Reservoir Rüti, Sennwald	2023	2072	549'909.73		-21'068.66	528'841.07	10'576.82
140312	Hydrantenleitungen/-netz 2015	2016	2065	506'865.76	11'519.68		495'346.08	11'519.68
140312	Hydrantenleitungen/-netz 2016	2017	2066	257'770.83	5'728.24		252'042.59	5'728.24
140312	Hydrantenleitungen/-netz 2017	2018	2067	223'565.07	4'860.11		218'704.96	4'860.11
140312	Verbindung Türggenau–LZSG Salez	2020	2069	162'322.99	3'381.73		158'941.26	3'381.73
140312	Verbindung LZSG–Gutsbetrieb Salez	2020	2069	132'451.00	2'759.40		129'691.60	2'759.40
140312	Hydrantennetzerweiterung Säggengass Sennwald	2020	2069	79'424.11	1'654.67		77'769.44	1'654.67
140312	Hydrantennetzerneuerung Wis Sax	2021	2070	433'006.21	8'836.86		424'169.35	8'836.86
140312	Sanierung Büsmig Frümsen	2021	2070	241'069.32	4'919.78		236'149.54	4'919.78
140312	Sanierung Saxerbergstrasse Sax	2022	2071	542'048.77	10'840.98		531'207.79	10'840.98
140312	Hydrantennetzerneuerung Rofisbach–Lattehad	2022	2071	169'032.94	3'380.66		165'652.28	3'380.66
71000	Abschreibungen Wasserversorgung			6'581'020.01	148'978.71	-21'068.66	6'410'972.64	159'555.51
	Abwasserreinigungsanlagen							
	Tiefbauten							
140315	ARA Um-/Neubau	2013	2062	2'221'314.57	54'178.40		2'167'136.17	54'178.40
140910	ARA Um-/Neubau Maschinen und elektromechanische Anlagen	2013	2024	548'850.00	182'950.00		365'900.00	182'950.00
140910	Fernwirkanlage Aussenwerke	2016	2027	341'462.43	56'910.41		284'552.02	56'910.40
140316	Kanalisationen/Leitungen 2015	2016	2065	1'180'497.59	26'829.49		1'153'668.10	26'829.49
140316	Kanalisationen/Leitungen 2018	2019	2068	139'302.56	2'963.88		136'338.68	2'963.88
	Hochbauten							
140415	ARA Um-/Neubau	2013	2042	1'286'687.51	61'270.83		1'225'416.68	61'270.83
	Mobilien							
140616	Mobiles Notstromaggregat	2020	2026	146'253.02	29'250.60		117'002.42	29'250.61
72008	Abschreibungen Abwasserreinigungsanlagen			5'864'367.68	414'353.61		5'450'014.07	414'353.61
	Wasserbau							
	Tiefbauten							
140200	Sivelisbergbach Sax	2021	2070	249'956.20	5'101.15		244'855.05	5'101.15
140200	Flutmulde Chruterbach Sennwald	2021	2070	17'874.37	364.78		17'509.59	364.78
140200	Erweiterung Kiesfang Rofisbach	2023	2072	465'280.09		-206'111.90	259'168.19	5'183.37
74100	Abschreibungen Wasserbau			733'110.66	5'465.93	-206'111.90	521'532.83	10'649.30

	Kontobezeichnung	Dauer der Abschreibung		Buchwert	Abschreibung	Netto-	Buchwert	Abschreibung
		von	bis	Stand 01.01.2022	2022	investition 2022	Stand 31.12.2022	2023
	Schutzverbauungen							
	Tiefbauten							
140303	Aufforstprojekt Hoher Kasten–Staubern–Saxerlücke	2020	2059	9'979.33	262.61		9'716.72	262.61
74200	Abschreibungen Schutzverbauungen			9'979.33	262.61		9'716.72	262.61
	Elektrizität							
140617	Photovoltaikanlage Werkhof Frümisen	2022	2051	24'535.60	817.85		23'717.75	817.85
87110	Abschreibungen Elektrizität			24'535.60	817.85		23'717.75	817.85
	Nichtelektrische Energie							
140302	Fernwärmeleitung LZSG–Türggenau	2021	2070	82'515.12	1'683.98		80'831.14	1'683.98
87300	Abschreibungen nichtelektrische Energie			82'515.12	1'683.98		80'831.14	1'683.98
	Ohne Abschreibung							
140001	Widmung Grundstück Zil, Sennwald			49'000.00			49'000.00	
21700	Ohne Abschreibung nur Boden			49'000.00			49'000.00	
	Anlagen im Bau Verwaltungsvermögen							
140706	Schule							
	Neubau Turnhalle Türggenau Planungskredit und Projektwettbewerb			31'720.80		15'878.15	47'598.95	
	Erweiterung Schulanlage Zil, Sennwald					3'203'618.27	3'203'618.27	
140709	Schwimmbad							
	Schwimmbad Salez, Planungskredit					19'956.55	19'956.55	
140717	Altersheim							
	Umbau Wohnung Altersheim zur Arztpraxis					32'694.30	32'694.30	
140709	Photovoltaikanlage Altersheim Forstegg					81'707.55	81'707.55	
140704	Strassen, Brücken und Plätze							
	Beitrag an Kanton Sanierung zweier Fussgängerstreifen					46'000.00	46'000.00	
	Sanierung Giessenstrasse Haag, Tempo 30, 2. Etappe					223'368.85	223'368.85	
	Sanierung Blumenstrasse/Hechtstrasse, Haag					281'405.15	281'405.15	
	Parkplatz Äugstisriet, Sennwald					9'343.40	9'343.40	
140710	Wasserversorgung							
	Verbindungsleitung Haag–Salez					514'528.05	514'528.05	
	Leitung Hechtstrasse, Haag					274'994.98	274'994.98	
140711	Abwasserbeseitigung							
	Vorstudie Anschluss Oberriet/Rüthi–Vorprojekt WBK					31'673.16	31'673.16	

	Kontobezeichnung	Dauer der Abschreibung		Buchwert Stand 01.01.2022	Abschreibung 2022	Netto- investition 2022	Buchwert Stand 31.12.2022	Abschreibung 2023
		von	bis					
140701	Gewässerverbauungen Hochwasserschutz Müllbach Sax			850.00		4'771.85	5'621.85	
140705	Schutzverbauungen Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 1. Jahr			74'560.55			74'560.55	
	Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 2. Jahr			134'575.22			134'575.22	
	Aufforstprojekt Sennwald Jahr 2020–2024, 3. Jahr					–81'474.45	–81'474.45	
	Total Anlagen im Bau Verwaltungsvermögen			241'706.57		4'658'465.81	4'900'172.38	
	Gesamttotal			21'772'654.53	943'029.95	5'237'988.20	26'067'612.78	940'112.77

*Die Widmung Gr. Nr. 685 Zil Sennwald wurde im Jahr 2022 ausserordentlich infolge Abbruch der Gebäude und Übertrag des Bodens ins Verwaltungsvermögen in der Höhe von CHF 110'000 abgeschrieben.

Anlagespiegel Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen				Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (+/-)	Wertberichtigungen (-)	Wertaufholungen (+)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
107 Finanzanlagen	1'901'699.00		1'901'699.00	119'421.00	-106'638.00			12'783.00	1'914'482.00
1070 Aktien und Anteilscheine	901'699.00		901'699.00	119'421.00	-106'638.00			12'783.00	914'482.00
1071 Verzinsliche Anlagen	1'000'000.00		1'000'000.00						1'000'000.00
108 Sachanlagen FV	9'873'408.50	234'936.60	10'108'345.10	-48'008.50	-168'901.60	257'930.00	-46'965.00	-5'945.10	10'102'400.00
1080 Grundstücke FV	5'731'708.50	-39'000.00	5'692'708.50	-137'308.50		202'965.00	-46'965.00	18'691.50	5'711'400.00
1084 Gebäude FV	4'141'700.00	273'936.60	4'415'636.60	89'300.00	-168'901.60	54'965.00		-24'636.60	4'391'000.00
Total	11'775'107.50	234'936.60	12'010'044.10	71'412.50	-275'539.60	257'930.00	-46'965.00	6'837.90	12'016'882.00

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (+/-)	Planmässige Abschreibungen (-)	Ausserplanm. Abschreib./Wertbericht. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
140 Sachanlagen VV	34'300'747.26	5'237'988.20	39'538'735.46	-12'582'525.67	-826'981.85	-110'000.00		-13'519'507.52	26'019'227.94
1400 Grundstücke VV	49'000.00		49'000.00						49'000.00
1401 Strassen, Verkehrswege	1'690'107.00	173'317.60	1'863'424.60	-48'509.74	-48'288.77			-96'798.51	1'766'626.09
1402 Wasserbau	273'296.50	259'168.19	532'464.69	-5'465.93	-5'465.93			-10'931.86	521'532.83
1403 Übrige Tiefbauten	14'275'675.27	528'841.07	14'804'516.34	-4'844'636.30	-207'987.20			-5'052'623.50	9'751'892.84
1404 Hochbauten	10'305'046.81	110'000.00	10'415'046.81	-2'995'002.46	-268'401.22	-110'000.00		-3'373'403.68	7'041'643.13
1406 Mobilien	384'289.83	990'417.87	1'374'707.70	-213'501.21	-30'068.45			-243'569.66	1'131'138.04
1407 Anlagen in Bau	1'723'928.91	3'176'243.47	4'900'172.38						4'900'172.38
1409 Übrige Sachanlagen	5'599'402.94		5'599'402.94	-4'475'410.03	-266'770.28			-4'742'180.31	857'222.63
142 Immaterielle Anlagen	60'481.05		60'481.05	-6'048.11	-6'048.10			-12'096.21	48'384.84
1429 Übrige immaterielle Anlagen	60'481.05		60'481.05	-6'048.11	-6'048.10			-12'096.21	48'384.84
Total	34'361'228.31	5'237'988.20	39'599'216.51	-12'588'573.78	-833'029.95	-110'000.00		-13'531'603.73	26'067'612.78

Passivierte Anschlussbeiträge

Konto	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge				Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmässige Auflösungen (-)	Abgänge (+)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.	
2068 Passivierte Anschlussbeiträge	3'922'891.86	1'217'464.59	5'140'356.45	-250'677.43	-261'526.12		-512'203.55	4'628'152.90	
2068 Wasserversorgung	1'173'789.95	380'323.00	1'554'112.95	-72'336.57	-78'252.66		-150'589.23	1'403'523.72	
2068 Abwasseranlagen	2'749'101.91	837'141.59	3'586'243.50	-178'340.86	-183'273.46		-361'614.32	3'224'629.18	

Gr.-Nr.	Standort	Objekt	Zone	Vers.Nr.	Verkehrswert
2129	Frümsen, Grista	8450 m ²	GW, WA, L		16'000.00
2757	Frümsen, Rüteli	1804 m ²	UeG		9'000.00
2749	Frümsen, Rüteli	Wohnhaus, Unterstand, 507 m ²	K2	1020, 2833	421'000.00
2125	Frümsen, Schlipf	Scheune, 9045 m ²	GW, WA, L	1125	21'000.00
3129	Frümsen, Wislenstrasse	Wohnhaus, 440 m ²	WG3	3041	587'000.00
3819	Frümsen, Bongert	434 m ²	K2		225'000.00
122	Haag, ob de Simmi	3946 m ²	L		19'000.00
2890	Salez, Bühel	Wohnhaus, Scheune, 772 m ²	W2	628, 629	446'000.00
4032	Salez, Bühel	680 m ²	W2		217'000.00
2886	Salez, Demetegete	17'676 m ²	OeBa		1'760'000.00
1657	Salez, Galgemad	538 m ²	GW, WA, GN		600.00
1670	Salez, Galgemad	25'332 m ²	GN, GW, WA		21'000.00
1350	Salez, Hofwald	2241 m ²	GN, WA		3'000.00
1352	Salez, Hofwald	9397 m ²	GN, WA		10'000.00
1688	Salez, Rigle	2165 m ²	WA		300.00
1517	Salez, Vorderstüdl	5981 m ²	OeBa, WG3, VF		690'000.00
2677	Sax, Eschagger	7467 m ²	WG3		1'640'000.00
3084	Sax, Gaditsch	Geschäfts- und Wohnhaus, 2250 m ²	K2, UeG, VF	3169	776'000.00
2544	Sax, Hinder Schorte	1567 m ²	L		7'000.00
2543	Sax, Hinder Schorte	6469 m ²	L		27'000.00
2521	Sax, Üsser Schorte	17'352 m ²	L		81'000.00
3230	Sax, Rofi bach	165 m ²	K2		6'000.00
2531	Sax, Rofi bach	Wohnhaus, Scheune, 450 m ²	K2, L	1610, 1611	352'000.00
2206	Sax, Runggelätsch	26'377 m ²	GN, L, WA, GW		38'000.00
329	Sennwald, Au	13'890 m ²	WA		1'500.00
503	Sennwald, Au	7073 m ²	WA		800.00
502	Sennwald, Au	3567 m ²	WA		0.00
504	Sennwald, Au	3764 m ²	WA		500.00
20049	Sennwald, Äugstisriet	Stockwerkeigentum	StWE	20049, 20075	173'000.00
20053	Sennwald, Äugstisriet	Stockwerkeigentum	StWE	20053, 20067	236'000.00
20057	Sennwald, Äugstisriet	Stockwerkeigentum	StWE	20057, 20066	238'000.00
20060	Sennwald, Äugstisriet	Stockwerkeigentum	StWE	20060	130'000.00
20061	Sennwald, Äugstisriet	Stockwerkeigentum	StWE	20061	109'000.00
20062	Sennwald, Äugstisriet	Stockwerkeigentum	StWE	20062	109'000.00
20063	Sennwald, Äugstisriet	Stockwerkeigentum	StWE	20063	130'000.00
1066	Sennwald, Niederholz	18'702 m ²	L, WA		32'000.00
1863	Sennwald, Chläriwald	2544 m ²	WA, VF		200.00
1195	Sennwald, Dornen	7981 m ²	L		20'000.00
1091	Sennwald, Erlenforst	1358 m ²	WA		200.00
1089	Sennwald, Erlenforst	2937 m ²	WA		500.00
1092	Sennwald, Erlenforst	Garage, Scheune, 7347 m ²	L, WA	997, 1986, 2324	62'000.00
1033	Sennwald, Feld	59'782 m ²	VF, WA, GW		75'000.00
1035	Sennwald, Feldbüchel	35'120 m ²	L		99'000.00
1319	Sennwald, Furtmasmad	10'086 m ²	GN, GW		20'000.00
401	Sennwald, Haberfeld	2802 m ²	I		593'000.00
356	Sennwald, Mittelau	6017 m ²	WA		100.00
1094	Sennwald, Niederholz	2792 m ²	GW, WA		2'600.00
351	Sennwald, Noller	5976 m ²	WA		100.00

Gr.-Nr.	Standort	Objekt	Zone	Vers.Nr.	Verkehrswert
3193	Sennwald, Rheinau	4058m ²	UeG, WA VF		1'000.00
1385	Sennwald, Schribersmad	2724m ²	L, GN		2'000.00
668	Sennwald, Strick	1990m ²	L		9'000.00
1336	Sennwald, Tüfmoos	18'192m ²	GN, WA GW		23'000.00
354	Sennwald, Undersand	3342m ²	L, WA, UeG		15'000.00
1850	Sennwald, Wetti	7005m ²	WA, L		1'000.00
1065	Sennwald, Wolfemad	17'674m ²	L, WA		45'000.00
1082	Sennwald, Wolfemad	Scheune, 29'782m ²	L, WA	2808	418'000.00
922	Sennwald, Zubengass	Lokal, 463m ²	WG2	2119	183'000.00
Total					10'102'400.00

G	Grünzone	OeBa	Öffentliche Bauten
GI	Gewerbe-/Industriezone	UeG	übriges Gemeindegebiet
GN	Grünzone	VF	Verkehrsfläche
GW	Gewässer	W2	Wohnzone
K2	Kernzone	WA	Wald
L	Landwirtschaft	WG3	Wohn-/Gewerbezone

Anzahl	Titelbezeichnung	Anschaffungs- kosten	Buchwert 01.01.2022	Zugang Abgang	Wertberich- tigung	Buchwert 31.12.2022
Anteilscheine						
3	Elektrizitätswerk Sennwald	70'389.00	75'060.00			75'060.00
1	Konsumgenossenschaft Gams	200.00	200.00			200.00
10	Werdenberger Schlossfestspiele	1'000.00	1'000.00		-999.00	1.00
708	Genossenschaft Alterswohnungen Salez	708'000.00	708'000.00			708'000.00
100	Markthallengenossenschaft Sargans-Werdenberg	10'000.00	10'000.00			10'000.00
Aktien						
2	BUS Ostschweiz AG	100.00	100.00			100.00
200	Abraxas Informatik AG	20'000.00	20'000.00			20'000.00
25	Schlössli Sax AG	25'000.00	25'000.00		-24'999.00	1.00
400	VAT Group AG	33'940.00	181'760.00		-80'640.00	101'120.00
Total		868'629.00	1'021'120.00		-106'638.00	914'482.00

Die Anteilscheine Werdenberger Schlossfestspiele und die Aktien der Schlössli Sax AG bilden keinen realen, sondern einen ideellen Wert. Der Buchwert wurde auf den Wert eines Frankens «Gedankenfranken» berichtigt.

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt.

Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	Rechtsform	Tätigkeit	Weitere Mitglieder	Anteil Gemeinde	Anteile Gesamt
Musikschule Werdenberg	Zweckverband	Musikschule (Anteil Gesamt aus Jahr 2021)	Gams, Grabs, Buchs, Sevelen	181'518	1'650'902
Spitex Sennwald	gemeinnütziger Verein	Betreuung, Pflege und Vorsorge (Anteil Gesamt aus Jahr 2021)	private und juristische Mitglieder in der Gemeinde	200'000	733'960
Kindes- und Erwachsenen- schutzbehörde	Zweckverband	Kindes- und Erwachsenen- schutz	Gemeinden Region Werdenberg	181'749	1'469'405
Soziale Dienste Werdenberg Beratungsstelle	Verein	Sozial- und Suchtberatung	Gemeinden Region Werdenberg	104'483	843'631
Soziale Dienste Werdenberg Berufsbeistandschaft	Verein	Mandatserrichtung und Mandatsführung	Gemeinden Region Werdenberg	225'621	1'995'513
Soziale Dienste Werdenberg Kompetenzzentrum Jugend	Verein	offene Jugendarbeit	Gemeinden Region Werdenberg	219'193	1'741'230
Melioration Sennwald	gemeinschaftliches Unternehmen	Unterhalt Bäche, Strassen, Gewässer	Grundeigentümer	310'458	776'144
Beteiligungen in Form von Aktien, Anteilscheinen					
Name	Rechtsform	Tätigkeit	Weitere Mitglieder	Anteil Gemeinde	Total
Genossenschaft Alterswohnungen Salez	Genossen- schaft	Alterswohnungen	Weitere Genossenschafter	708'000	725'000

Nennenswerte Beteiligungen ohne massgebende Beeinflussung kapitalmässig oder organisatorisch und ohne wesentliches Risiko

<i>Name der Einheit/Organisation</i>	<i>Zweck</i>
Zivilstandsamt Werdenberg	Führung des regionalen Zivilstandsamtes
Zivilschutzorganisation Werdenberg	Führung regionaler Zivilschutz
Speed Net Sennwald Zweckverband (vormals RAS)	Bau, Betrieb, Unterhalt Kabelnetz
Verein Primajob	Soziale und berufliche Integration
Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald	Kinderbetreuung Kita
Verein für Abfallentsorgung VfA Buchs	Bau und Betrieb von Abfallentsorgungs- und Verwertungsanlagen, umweltschonende Behandlung und sinnvolle Verwertung von Abfällen
Subregion Werdenberg	Förderung der Region und Zusammenarbeit mit den Nachbarregionen, Positionierung im Wirtschaftsraum Werdenberg
Forstgemeinschaft Sennwald	Gemeinsame Bewirtschaftung der Wälder
Zweckverband Rheintaler Binnenkanal	Hochwasserschutz und Unterhalt
Rheinunternehmen	Unterhalt der Dämme und Hochwasserschutz des Alpenrheins von Bad Ragaz bis St. Margrethen
Region Sarganserland-Werdenberg	Vereinter Auftritt der Gemeinden Sarganserland und Werdenberg in den Bereichen Raumplanung, Wirtschaft

Beteiligungen in Form von Aktien, Anteilscheinen

<i>Name der Einheit/Organisation</i>	
Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft	3 Anteilscheine
Konsumgenossenschaft Gams	1 Anteilschein
Genossenschaft Werdenberger Schlossfestspiele	10 Anteilscheine
Markthallengenossenschaft Sargans-Werdenberg	100 Anteilscheine
Rheintal Bus AG	2 Aktien
Abraxas Informatik AG	200 Aktien
Schlössli Sax AG	25 Aktien
VAT Group AG	400 Aktien

Konto	Bezeichnung	Bestand 01.01.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	10'249'774.65			11'054'036.18
290010	Feuerwehr	1'636'794.02	250'856.66		1'887'650.68
290020	Abwasserbeseitigung	2'823'214.82	452'099.04		3'275'313.86
290030	Abfallbeseitigung	318'062.86	28'222.31		346'285.17
290040	Altersheim	973'867.00	30'453.23		1'004'320.23
290050	Wasserversorgung	4'497'835.95	42'630.29		4'540'466.24
2930	Vorfinanzierungen	2'001'360.15			1'934'648.10
293001	Vorfinanzierung Werkhofneubau	2'001'360.15		66'712.05	1'934'648.10
2941	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	1'745'619.80			1'794'862.38
294110	Reserve Liegenschaften Finanzvermögen	714'957.30	105'852.18		820'809.48
294120	Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen	1'030'662.50		56'609.60	974'052.90
2990	Jahresergebnis				4'966'512.45
299000	Jahresergebnis		4'966'512.45		4'966'512.45
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	32'801'891.53			32'801'891.53
299900	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	32'801'891.53			32'801'891.53
29	Total Eigenkapital	46'798'646.13	5'876'626.16	123'321.65	52'551'950.64

Rückstellungsspiegel

Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis in der Vergangenheit begründete, wahrscheinliche, vereinbarte oder faktische Verpflichtung, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Rückstellungen dürfen nur für den Zweck verwendet werden, für den sie gebildet wurden.

Konto	Bezeichnung	Bestand 01.01.2022	+/-	Bestand 31.12.2022
205903	Steuerrückstellung Rückstellung aufgrund der Steuerfusssenkung von 88 % auf 83 %. (prov. Rechnungen 2022 mit 88 %, def. Rechnungen 2022 im Jahr 2023 mit 83 %).		527'300.00	527'300.00
208100	Ferien- und Überzeitguthaben des Personals Ferien- und Überzeitguthaben des gesamten Verwaltungspersonals samt Altersheim, Werkhof, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Schwimmbad und Schulverwaltung	113'438.43	57'961.57	171'400.00
	Total Rückstellungen	113'438.43	585'261.57	698'700.00

Gewährleistungsspiegel (keine)

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt: die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien; weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellung verbucht wurden.

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten (keine)

Wertberichtigungen (Delkredere)

Am Ende der Rechnungsperiode werden Forderungen auf deren Einbringlichkeit geprüft. Für bevorstehende Forderungsverluste und solche, welche zu erwarten sind, wird ein Delkredere geführt.

Konto	Bezeichnung	Bestand 01.01.2022	+/-	Bestand 31.12.2022
101091	Wertberichtigung Debitoren Debitorenguthaben mit eher unwahrscheinlichem Zahlungseingang	38'690.35	-14'380.00	24'310.35
101291	Wertberichtigung Steuerrückstände Für voraussichtliche ausserordentliche Steuerverluste werden ca. 1 % der einfachen Steuern vorgesehen	100'000.00		100'000.00
	Total Wertberichtigungen	138'690.35	-14'380.00	124'310.35

Nettoverschuldungsquotient

Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags bzw. wie viele Jahrestriechen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.

-150 %

< 100 %	gut
100–150 %	genügend
> 150 %	schlecht

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Netto-Neuverschuldung.

159 %

über 100 %	ideal
80–100 %	gut bis vertretbar
50–80 %	problematisch
< 50 %	ungenügend

Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.

0 %

0–4 %	gut
4–9 %	genügend
> 9 %	schlecht

Nettoschuld pro Einwohner

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.

-5'130.69 CHF

< 0 CHF	Nettovermögen
1–1000 CHF	geringe Verschuldung
1001–2500 CHF	mittlere Verschuldung
2501–5000 CHF	hohe Verschuldung
> 5000 CHF	sehr hohe Verschuldung

Bruttoverschuldungsanteil

Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.

23 %

< 50 %	sehr gut
50–100 %	gut
100–150 %	mittel
150–200 %	schlecht
> 200 %	kritisch

Investitionsanteil

Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.

17 %

< 10 %	schwache Investitionstätigkeit
10–20 %	mittlere Investitionstätigkeit
20–30 %	starke Investitionstätigkeit
> 30 %	sehr starke Investitionstätigkeit

Kapitaldienstanteil

Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.

2 %

< 5 %	geringe Belastung
5–15 %	tragbare Belastung
> 15 %	hohe Belastung

Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.

17 %

> 20 %	gut
10–20 %	mittel
< 10 %	schlecht

	Budget 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Aufwand					
Allgemeine Verwaltung	2'520'200	2'405'400	2'430'900	2'456'600	2'482'500
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	563'100	458'700	464'400	470'200	476'000
Bildung	12'930'900	13'170'500	13'402'000	13'795'600	13'886'800
Kultur, Sport und Freizeit	538'800	534'200	539'600	535'100	540'700
Gesundheit	1'238'800	1'251'200	1'263'700	1'276'300	1'289'100
Soziale Sicherheit	1'974'600	1'994'300	2'014'300	2'034'400	2'054'800
Verkehr	3'153'000	3'110'000	3'144'600	3'259'500	3'294'700
Umweltschutz und Raumordnung	583'700	550'500	576'600	582'600	588'700
Volkswirtschaft	802'200	772'700	850'900	859'100	767'400
Übriger Aufwand	-106'600	-77'700	-78'700	-79'800	-80'900
Nettoaufwand	24'198'700	24'169'800	24'608'300	25'189'600	25'299'800
Abschreibungen Verwaltungsvermögen					
Bildung	48'900	408'200	426'500	698'200	698'200
Sport		4'000	194'000	194'000	194'000
Verkehr	267'800	315'800	315'800	320'100	341'500
vor Bürgerversammlung		337'100	337'100	341'400	362'800
Umweltschutz und Raumordnung	10'900	25'900	30'400	30'400	30'400
Volkswirtschaft	2'500	5'100	5'100	5'100	5'100
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	330'100	759'000	971'800	1'247'800	1'269'200
vor Bürgerversammlung		780'300	993'100	1'269'100	1'290'500
Ertrag					
Finanz- und Lastenausgleich	13'200				
Steuern	22'692'200	23'098'800	23'513'400	23'936'200	24'367'300
Liegenschaften	50'500	51'000	51'500	52'000	52'600
Übriger Ertrag	5'000	255'100	5'100	5'200	5'200
Nettoertrag	22'760'900	23'404'900	23'570'000	23'993'400	24'425'100
Auflösung Vorfinanzierung					
Verkehr (Neubau Werkhof)	66'700	66'700	66'700	66'700	66'700
Vorfinanzierung	66'700	66'700	66'700	66'700	66'700
Aufwandüberschuss	1'701'200	1'457'200	1'943'400	2'377'300	2'077'200
vor Bürgerversammlung		1'478'500	1'964'700	2'398'600	2'098'500
Eigenkapital per 31.12.	37'768'404	36'067'204	34'610'004	30'289'304	28'212'104
vor Bürgerversammlung			34'588'704	32'624'004	28'126'904
(ohne Spezialfinanzierungen)				30'225'404	
Steuerfuss gemäss Bedarf	89%	87%	91%	95%	92%
Steuerfuss gemäss Planung	75%	75%	75%	75%	75%

Einige Planungskriterien

- Aufgrund neuer Erkenntnisse und Vorgaben wird die Finanzplanung jährlich bearbeitet.
- Die Planungsjahre stellen keine verpflichtende oder ermächtigende Wirkung dar.
- Spezialfinanzierungen sind, da kostenneutral, nicht berücksichtigt.
- Der Steuerfuss beträgt während der Planungszeit 75 %.
- Es wird mit einer Teuerung von 1 % jährlich gerechnet.
- Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern erfolgt ein jährlicher Zuwachs von jährlich 2 %, berücksichtigt ist antizyklisches Verhalten.
- Bei den natürlichen Personen erfolgt ein jährlicher Zuwachs von 2 %.
- Bei den Quellensteuern erfolgt ein jährlicher Zuwachs von 2 %.
- Übriger Ertrag Jahr 2024 einmalig aus Verkauf Speed Net (vormals Regionale Antennenanlage RAS)

Dem Investitionsplan kommt keine verpflichtende oder ermächtigende Wirkung zu.
Für die im Investitionsplan aufgeführten Projekte entstehen keine Ansprüche auf Realisierung im entsprechenden Planjahr.

	Budget 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung				
Gemeindebeitrag Löschwasserversorgung:				
Hechtstrasse Haag	20'000			
Verbindungsleitung Haag–Salez	110'000			
MKS Gaditsch und Anpassung Netz, 1. Etappe	40'000			
Nordstrasse–Gartenstrasse Haag	25'000			
Erweiterung Pyropac Sennwald	20'000			
MKS Gaditsch und Anpassung Netz, 2. Etappe		40'000		
Verbindungsleitung Gams–Sax		33'000		
Grundwasserpumpwerk Rüti bis Salez		28'000		
Hydrantenleitung WBK Industrie			43'000	
Bildung				
Neubau Turnhalle Türggenau Salez, Planung, Projektwettbewerb	220'000			
Ersatz Heizung Schulhaus Sennwald	230'000			
Erweiterung Schulanlage Zil Sennwald	5'184'000			
Geräteanschaffung 1:1 Informatik Schule	250'000			
Dach Eingang Türggenau Salez		211'000		
Neubau Turnhalle Türggenau Salez		4'000'000	4'000'000	
Komplettsanierung Laufbahn Salez (abhängig von Neubau Turnhalle)			154'000	
Ersatz Heizungsanlage Frümsern		168'000		
Ersatz Laufbahn Sax			150'000	
Weiteres Schule				500'000
Sportförderung				
Pumptrack Salez	200'000			
Schwimmbad Salez, Planung	100'000			
Um-/Neubau Schwimmbad Salez		5'700'000		
Kranken-, Alters- und Pflegeheime				
Umbau Wohnung zur Arztpraxis im Altersheim	637'000			
Photovoltaikanlage Altersheim	138'000			
Verkehr				
Sanierung Blumenstrasse/Hechtstrasse Haag	159'000			
Sanierung zweier Fussgängerstreifen	249'000			
Parkplatz Äugstisriet Sennwald	108'000			
Sanierung Giessenstrasse Haag, Tempo 30, 2. Etappe	17'000			
Sanierung Giessenstrasse Haag, Tempo 30, 3. Etappe	210'000			
Sanierung Gartenstrasse–Nordstrasse Haag	380'000			
Werkhof Waschbox, Erweiterung	639'000			

	Budget 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026
Sanierung Au Grabenstrasse Sennwald			750'000	
Sanierung Einlenker Simon Frick-Strasse Sennwald			150'000	
Weitere Strassen				750'000
Umweltschutz und Raumordnung				
Wasserversorgung:				
Verbindungsleitung Haag–Salez	195'000			
Erneuerung MKS Gaditsch und Anpassung Netz	302'000			
Sanierung Nordstrasse–Giessenstrasse Haag	250'000			
Erweiterung Pyropac Sennwald	110'000			
Leitung Hechtstrasse Haag	–40'000			
Anschlussbeiträge Wasser	–200'000	–150'000	–150'000	–150'000
Verbindungsleitung Gams–Sax		259'000		
Grundwasserpumpwerk Rüti bis Salez		219'000		
MKS Gaditsch und Anpassung Netz, 2. Etappe		326'000		
Quellableitung Hübschenwald, Quellfassung bis Nasseel		40'000	175'000	175'000
Hydrantenleitung WBK Industrie		50'000	339'000	
Hydrantenleitung Burstriet bis WBK		25'000	75'000	325'000
Abwasserentsorgung:				
Leitungssanierung Hauptstrasse Sax	150'000			
Sanierung Leitung Hauptstrasse, Frümser	150'000			
Vorstudie Anschluss Oberriet/Rüthi/Altstätten	468'000			
Anschlussbeiträge Abwasser	–500'000	–350'000	–350'000	–350'000
Gewässer- und Schutzverbauungen:				
Hochwasserschutz Mülbach Sax	742'000			
Aufforstprojekt Sennwald 2020–2024	38'000	38'000		
Volkswirtschaft				
Photovoltaikanlage Erweiterung Schulanlage Zil, Sennwald	78'000			
Total Investitionen	10'040'000	10'637'000	5'336'000	1'250'000
vor Bürgerversammlung	10'679'000			

Die Liste enthält die wesentlichen neuen und nicht gebundenen Ausgaben. Alle Ausgaben, die nicht gebunden sind, sind neu. Nach der Rechtsprechung gelten Ausgaben dann als gebunden, wenn sie durch einen Rechtssatz prinzipiell und dem Umfang nach vorgeschrieben oder zur Erfüllung der gesetzlich geordneten Verwaltungsaufgaben unbedingt erforderlich sind. Aufgeführt sind Ausgaben ab CHF 20'000.00.

Erfolgsrechnung

Konto	Funktion	Bezeichnung	Betrag
02200	Gemeindekanzlei	Mitteilungsblatt Gemeinde	36'000
02200	Gemeindekanzlei	Anschaffung Geräte; Kopiergeräte Verwaltung, Schulverwaltung, ARA, Wasser, Werkhof, Altersheim	85'000
02270	Informatik	Dienstleistungen Abraxas AG; Verwaltungsprogramm Gemeindekanzlei	45'000
02900	Verwaltungsgebäude	Unterhalt Gebäude; Externer Reinigungsdienst	40'000
		Unterhalt Gebäude; Sanierung Liftanlage	55'000
11100	Polizei	Übriger Betriebsaufwand; Bewachung der Schulgebäude durch externen Sicherheitsdienst	25'000
15000	Feuerwehr	Unterhalt Gebäude; Sanierung Bodenbelag Fahrzeughalle	22'800
		Beitrag an Löschwasserversorgung; zG Wasserversorgung analog Beitrag GV St. Gallen	70'300
		Anschaffung Geräte; Schliesssystem Sibox Schlüsselrohre an den Gebäuden	40'000
16200	Zivilschutz allgemein	Unterhalt Gebäude; Umrüstung KP Zivilschutz Forstegg in Schutzraumplätze	81'000
21700	Schulliegenschaften	Baulicher Unterhalt; Sanierung Hartplatz Sax	37'000
		Baulicher Unterhalt; neue Sanitäranlagen bei Assek. Nr. 3475 Haag	50'000
		Baulicher Unterhalt; Ersatz Lüftung im Schulhaus Haag	23'000
		Baulicher Unterhalt; neue Warmwasseraufbereitung Salez	79'000
		Baulicher Unterhalt; neue Aufzugsanlage Salez	37'900
		Baulicher Unterhalt; Glasfront Treppenhaus Schule Türggenau (gegen Süden)	47'500
31200	Denkmalpflege Heimatschutz	Jährlicher Beitrag Schlössli Sax AG	20'000
32100	Gemeindebibliothek Ludothek	Jährlicher Beitrag Bibliothek und Ludothek Buchs, variabel	30'000
32200	Musik und Theater	Beiträge Musikverein, Werdenberger Schlossfestspiele, Jugendförderung	21'100
32900	Kulturförderung	Beiträge Südkultur, Verein Schloss Werdenberg, Fabriggli, Weitere	49'700
34100	Sportförderung	Beiträge SlowUp, Schützenverein, Jugendförderung, Weitere	68'800
34103	Schwimmbad	Löhne; Anstellung Stundenlöhner/innen für die Betreuung des Kiosks	76'000
34103	Schwimmbad	Erfolgsrechnung per saldo ohne Löhne Kiosk	189'000
41201	Altersheim Forstegg	Anschaffung medizinische Geräte; Medikamentensystem	20'000
		Aus- und Weiterbildung; diverse Weiterbildungen Personal	39'000
		Unterhalt Gebäude; Beleuchtung Halogen	30'000
		Unterhalt Gebäude; Neugestaltung Generationenpark, zwei Bänkli und Unterhalt Spielplatz	60'000
55910	Arbeitsmarktliche Projekte	Projekt Dock Gruppe AG zur Eingliederung in den Arbeitsprozess	85'000
57902	Allgemeine Sozialhilfe	Beiträge; Arge Integration, Frauentreff integra, Stiftung Mintegra, Pro Juventute, Integrationsförderung im Gemeinwesen Dorf Haag	20'100
61500	Strassen, Verkehrswege, Brücken	Anschaffung Geräte; Werkzeugkasten	20'000
		Anschaffung Fahrzeuge; Ersatz Mini Truck	20'000
		Dienstleistungen Dritter; Erstellen Strassenkataster	50'000
		Dienstleistungen Dritter; Erstellen Brückenkataster	50'000
		Unterhalt Strassen; diverse Projekte im Strassenunterhalt (zum Teil aus Budget Vorjahr)	1'000'000
		Bau Strassenbeleuchtung; diverse Projekte (zum Teil aus Budget Vorjahr)	125'000

Konto	Funktion	Bezeichnung	Betrag
61900	Werkhof	Unterhalt Strassenbeleuchtung; ordentlicher Unterhalt und Ersatz Lampenköpfe	100'000
		Anschaffung Fahrzeug; Unterhaltsfahrzeug	65'000
79000	Raumplanung	Anschaffung Fahrzeug; Ersatz Traktor Hürlimann	80'000
		Ortsplanung; Schutzverordnung	20'000
		Ortsplanung; Zonenplan/Baureglement	30'000
		Ortsplanung; Bebauungsstudie	50'000
		Ortsplanung; Gewerbe- und Industriestudie	20'000
		Ortsplanung; Erhebung eingedolter Gewässer	21'200
79010	Regionale Planungsgruppen	Jährlicher Beitrag Region Sarganserland–Werdenberg	32'500
83000	Jagd und Fischerei	Unterhalt Gebäude; Strukturhaltung Scheune mit Kühlhaus Erlenforst (im Budget Vorjahr)	22'000
84000	Tourismus, kommunale Werbung	Jährlicher Beitrag an Subregion Werdenberg	27'000
87900	Energieprojekte	Energieförderbeiträge; Beiträge	240'000

Investitionsrechnung

Konto	Funktion	Bezeichnung	Betrag
15000	Feuerwehr	Beitrag an Löschwasserversorgung; zG Wasserversorgung analog Beitrag GV St. Gallen	215'000
61500	Strassen, Brücken, Plätze	Sanierung Gartenstrasse/Nordstrasse (in Verbindung mit Wasserversorgung)	380'000
		Sanierung Giessenstrasse, Tempo 30, 3. Etappe, Haag	210'000
61900	Werkhof	Werkhof-Waschbox, Erweiterung	639'000
71000	Wasserversorgung	Sanierung Gartenstrasse/Nordstrasse (in Verbindung mit Strassen)	250'000
72001	Kanalisation	Vorstudie/Vorprojekt Anschluss Oberriet/Rüthi – Vorprojekt WBK (Erhöhung)	400'000

Offenlegung Behördenlöhne

Per 1. Januar 2022 wurde der II. Nachtrag zum Gemeindegesetz (sGS 151.2, abgekürzt GG) über «die Veröffentlichung der Besoldung der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder» (kantonale Geschäftsnummer 22.20.05) in Kraft gesetzt. Der neue Art. 123b GG regelt die Veröffentlichung der Besoldung der Behördenmitglieder, die Form und den Inhalt der Offenlegung. Mit der nachfolgenden Tabelle kommt die Politische Gemeinde Sennwald dieser Informationspflicht nach.

Name	Funktion	Pensum in Prozent ¹⁾	Bruttoentschädigung	Spesenvergütung	Total jährliche Entschädigung	Rückvergütungen ²⁾
Gemeinderat						
Hug Bertrand	Präsident	100	171'468	7'600	179'068	820
Domenig Susi	Mitglied		12'875	1'180	14'055	
Roduner Laila	Mitglied/Schulratspräsidentin	60	95'826	1'600	97'426	
Stucki Marco	Mitglied		14'380	1'180	15'560	
Tinner Norbert	Mitglied		14'575	1'180	15'755	
Geschäftsprüfungskommission						
Bohl Hansjakob	Präsident		2'650		2'650	
Altherr Hans	Mitglied		3'222		3'222	
Bernegger Giulia	Mitglied		2'460		2'460	
Höin Benjamin	Mitglied		2'490		2'490	
Walter Reto	Mitglied		2'490		2'490	

alle Beträge in Schweizer Franken

¹⁾ bei Personen, die für die Behördentätigkeit einen Monatslohn beziehen

²⁾ Entschädigungen, die Gemeinde- und Schulratspräsidentin für ihre Tätigkeiten in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhalten, in die sie von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurden. Die Entschädigungen fliessen vollumfänglich der Politischen Gemeinde Sennwald zu.

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2022

An die Bürgerversammlung der politischen Gemeinde Sennwald

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir mit Unterstützung eines externen Revisors die Jahresrechnung der politischen Gemeinde Sennwald, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2023 geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budgets sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2023 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2022 der politischen Gemeinde Sennwald sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 seien zu genehmigen.

Sennwald, 10. Februar 2023

Die Geschäftsprüfungskommission



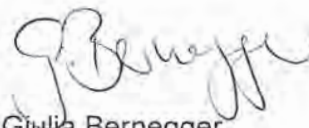
Hansjakob Bohl, Präsident



Reto Walter, Schreiber



Dr. Hans Altherr



Giulia Bernegger



Benjamin Höin

Verwendung Jahresergebnis

Operatives Ergebnis	4'949'042.98
Gesetzlich vorgegebene Reserveveränderungen	
38971 Einlagen in Reserve Liegenschaften Finanzvermögen	-105'852.18
38972 Einlagen in Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen	
4891 Entnahmen aus Reserve zusätzliche Abschreibungen VV	
4893 Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK	66'712.05
4895 Entnahmen aus Aufwertungsreserve	
48971 Entnahmen aus Reserve Liegenschaften Finanzvermögen	
48972 Entnahmen aus Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen	56'609.60
Ergebnis nach gesetzlich vorgegebenen Reserveveränderungen	4'966'512.45
Der Bürgerschaft beantragte Reserveveränderungen	
3891 Einlagen in Reserve zusätzliche Abschreibungen VV	
3893 Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	
3894 Einlagen in Ausgleichsreserve	
4894 Entnahmen aus Ausgleichsreserve	
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss/- = Aufwandüberschuss)	4'966'512.45
299 Einlage in Bilanzüberschuss	4'966'512.45

Antrag des Gemeinderates zur Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und Verwendung des Jahresergebnisses

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger
 Zur Jahresrechnung 2022 und Verwendung des Jahresergebnisses unterbreiten wir Ihnen folgenden Antrag:

«Die Jahresrechnung 2022 und die beantragte Verwendung des Jahresergebnisses seien zu genehmigen.»

Frümsen, 3. Februar 2023
 Gemeinderat Sennwald

1. Einkommens- und Vermögenssteuern

Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer
CHF 12'857'300.00

Steuerfuss in Prozenten der einfachen Steuer **75 %**

Einkommens- und Vermögenssteuern	CHF	9'643'000.00
+ Nachzahlungen	CHF	100'000.00

CHF 9'743'000.00

2. Grundsteuern **0,8 ‰**

CHF 1'500'000.00

Antrag des Gemeinderates zu Budget und Steuerplan 2023

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Zu Budget und Steuerplan für das Jahr 2023 unterbreiten wir Ihnen folgenden Antrag:

«Das Budget und der Steuerplan der Politischen Gemeinde Sennwald für das Jahr 2023 seien in der vorliegenden Form zu **genehmigen.**»

Frümsen, 3. Februar 2023
Gemeinderat Sennwald

1. Vorstehende Jahresrechnungen, das Budget und der Steuerplan wurden geprüft und gutgeheissen.

Frümsen, 3. Februar 2023

Der Finanzverwalter:

Reto Hermann

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident Bertrand Hug:

Die Ratsschreiberin Petra Graf:

2. Vorstehende Jahresrechnungen, das Budget und der Steuerplan wurden von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden.

Frümsen, 10. Februar 2023

(Datum Schlussitzung)

Die Geschäftsprüfungskommission:

Hano Bohl, Präsident

Hans Altherr

Giulia Bernegger

Reto Walter

Benjamin Höin

Genehmigt durch die Bürgerschaft am:

Der Versammlungsleiter:

Der Protokollführer:

Ausgangslage

Die Ortsgemeinden Salez und Sennwald gründeten zusammen mit der politischen Gemeinde Sennwald im Jahr 1993 den Zweckverband Regionalantennenanlage Sennwald (Verband RAS). Im Jahr 2017 wurde der Zweckverband in den Zweckverband SpeedNet Sennwald (Verband SNS) umgewandelt.

Gemäss Vereinbarung zum Zweckverband baut, betreibt und unterhält dieser die regionale Kabelnetzanlage in den Dörfern der Gemeinde Sennwald und bietet darüber Telekommunikationsdienste wie Radio- und Fernsehprogramme, Internet oder Telefonie an. Der Zweckverband ist so ausgelegt, dass er selbst die Gesamtverantwortung wahrnimmt und für die Umsetzung verschiedene Dienstleister beauftragt und überwacht.

Die Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft wurde mit dem Bau, Betrieb und Unterhalt vom physischen Kommunikationsnetz beauftragt. Für die Telekommunikationsdienste wurde eine Zusammenarbeit mit dem Elektrizitäts- und Wasserwerk der Stadt Buchs vereinbart, welche unter der Marke «Rii-Seez-Net» die Bereitstellung und Vermarktung der Telekommunikationsdienste vornimmt.

In den Dörfern Sennwald, Salez, Frümisen, Haag und Sax wurde ursprünglich ein koaxiales Kommunikationsnetz gebaut. Getrieben durch den technologischen Wandel, wurde mittlerweile das Kommunikationsnetz in den Dörfern Sennwald, Salez und Haag vollständig auf Glasfaser (FTTH) migriert. In den Dörfern Frümisen und Sax wird der Glasfaser- (FTTH-) Ausbau durch die St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) vorgenommen.

Entwicklungsmöglichkeiten Kabelnetz

Mit der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes kurz vor der Jahrtausendwende hat die Marktdynamik und insbesondere der Wettbewerb stark zugenommen. Mittlerweile betreibt neben der Swisscom und dem

Zweckverband in jedem Dorf der Gemeinde Sennwald mindestens je ein weiterer Netzbetreiber ein separates Telekomnetz. Die Kunden können heute bei über einem Dutzend verschiedener Anbieter ihre Telekommunikationsdienste auswählen. Beim Zweckverband wirkt sich diese Entwicklung mit einem steigenden Aufwand, insbesondere bei den Verantwortlichen, und einem sinkenden Betriebsertrag aus.

Der Verwaltungsrat des Zweckverbandes hat daher im Jahr 2021 zusammen mit einem spezialisierten Beratungsunternehmen eine Analyse über die Entwicklungsmöglichkeiten eingeleitet, um darauf basierend die zukünftige Ausrichtung des Zweckverbandes festzulegen.

Nebst verschiedenen Detailausprägungen wurden im Wesentlichen Szenarien mit folgenden Entwicklungsmöglichkeiten für den Zweckverband analysiert:

- Der Zweckverband wird unverändert weitergeführt.
- Der Zweckverband fokussiert sich nur auf den Netzbetrieb und es wird versucht, weitere Telekomanbieter als Nutzer des Kommunikationsnetzes des Zweckverbandes zu verpflichten, um damit die Auslastung und den Ertrag vom Netz zu erhöhen.
- Das Kommunikationsnetz wird verkauft und der Zweckverband aufgelöst.

Die Machbarkeit, die Nachhaltigkeit sowie die mittel- und langfristigen finanziellen Auswirkungen der verschiedenen Entwicklungsmöglichkeiten wurden einander gegenübergestellt.

In einer gesamtheitlichen Betrachtung stellt ein Verkauf des Kommunikationsnetzes langfristig das beste Szenario dar und der Verwaltungsrat beschloss, den Verkauf umzusetzen.

Vorgehen Verkaufsausschreibung

Der Verkauf des Kommunikationsnetzes sollte möglichst viele potenzielle Interessen-

ten ansprechen, einheitlich und transparent abgewickelt werden sowie für alle Interessierten die gleichen Rahmenbedingungen schaffen, sodass eine Gleichbehandlung gewährleistet ist.

Der Verkauf des Netzes wurde daher auf Simap.ch, der elektronischen Beschaffungs-Plattform von Bund, Kantonen und Gemeinden, öffentlich ausgeschrieben und das Vorgehen sowie die Eckwerte zum Verkauf veröffentlicht. Zur Wahrung des Geschäftsgeheimnisses und zum Schutz von kritischen Informationen wurden den Interessenten die vollständige und abschliessende Verkaufsdokumentation sowie der Entwurf des Kaufvertrages erst nach Vorliegen einer Geheimhaltungsvereinbarung ausgehändigt. Gemäss ausgeschriebenem Vorgehen wurden in einer Werthaltigkeitsprüfung alle Details zum Kommunikationsnetz als Basis für ein verbindliches Angebot offengelegt und die abschliessenden Verkaufsverhandlungen auf die besten Angebote eingeschränkt.

Verschiedene Parteien haben sich an diesem Vorgehen mit unterschiedlicher Fortschrittstiefe beteiligt. Schlussendlich konnte nach mehreren Verhandlungsrunden ein Vertrag mit der Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft abgeschlossen werden.

Kaufvertrag und Vermögensaufteilung

Der Kaufvertrag zwischen dem Zweckverband und der Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft wurde bereits rechtsgültig unterzeichnet und soll per 1. Januar 2024 vollzogen werden.

Der Kaufvertrag tritt aber nur unter der Bedingung in Kraft, dass

- die Bürgerversammlungen der Ortsgemeinde Sennwald und der Ortsgemeinde Salez sowie die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Sennwald dem Verkauf des Kommunikationsnetzes zustimmen und
- die Generalversammlung der Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft dem Kauf des Kommunikationsnetzes sowie

dem Abschluss und Vollzug dieses Vertrags zustimmen.

Das Verkaufsobjekt umfasst das ganze physische Kommunikationsnetz, welches heute im Eigentum des Zweckverbandes ist, sowie alle damit zusammenhängenden Anschluss- und Betriebsverträge.

Der Kaufpreis beträgt CHF 1'865'000 inkl. Mehrwertsteuer.

Der Kaufpreis wird vorab zur Deckung der durch die Gemeinde Sennwald geleisteten Darlehen von CHF 1'000'000.– verwendet. Der verbleibende Betrag wird zu gleichen Teilen zwischen der Politischen Gemeinde Sennwald, der Ortsgemeinde Sennwald und der Ortsgemeinde Salez aufgeteilt.

Der Zweckverband muss allen Verpflichtungen bis zum Vollzug nachkommen. Mit dem Vollzug des Vertrages gehen Nutzen und Gefahr des Verkaufsobjekts inkl. aller danach entstehenden Verpflichtungen an die Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft über.

Der Zweckverband gewährleistet im Vertrag, dass das Kommunikationsnetz unbelastet und vollständig bezahlt ist, keine Gerichts- oder Schiedsverfahren bestehen, sämtliche notwendigen Bewilligungen für den Betrieb des Kommunikationsnetzes vorliegen und sämtliche Steuern und Abgaben ordnungsgemäss abgerechnet und entrichtet wurden. Zusätzlich regelt der Kaufvertrag den Umgang mit weiteren, bis zum Vollzug neu zu erstellenden oder zu aktualisierenden Betriebsverträgen im Zusammenhang mit dem Kommunikationsnetz. Die Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft kennt als langjähriger Betreiber des Kommunikationsnetzes das Verkaufsobjekt bereits sehr gut und konnte im Rahmen der Werthaltigkeitsprüfung zusätzlich alle Details einsehen.

Allfällige Ansprüche infolge einer Verletzung der Zusicherungen und Gewährleistungen können längstens bis 24 Monate nach dem Vollzug angemeldet werden.

Auswirkungen auf Einwohner

Die Kunden vom Kommunikationsnetz sind ausschliesslich Einwohner der Gemeinde Sennwald bzw. der verschiedenen Dörfer. Der Verkauf des Kommunikationsnetzes betrifft die Einwohner daher nicht nur als oberstes Organ der Gemeinde, sondern auch als Kunden.

Mit dem Verkauf des Kommunikationsnetzes gehen zwar das Eigentum am Kommunikationsnetz und damit auch die Anschlussverträge an die Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft über. Damit wird dafür die Genossenschaft neu der Vertragspartner für die Anschlussverträge ans Kommunikationsnetz.

Alle anderen Aufgaben, Vertragspartner oder Ansprechpartner bleiben vorerst unverändert. Bau, Betrieb und Unterhalt vom Kommunikationsnetz erfolgen weiterhin und wie bis anhin durch die Genossenschaft. Die bestehenden Verträge für Telekommunikationsdienste (Fernsehprogramm, Internet, Telefonie etc.) bleiben unverändert mit «Rii-Seez-Net» bestehen und sind vom Verkauf nicht betroffen.

Im Kaufvertrag wurden aber keine Vorgaben betreffend die Zusammenarbeitspartner vereinbart und die Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft kann nach dem Vollzug bei Bedarf eine Zusammenarbeit mit anderen Partnern eingehen.

Zuständigkeit

Gemäss Gemeindeordnung Art. 6 lit. d und Anhang zur Gemeindeordnung beschliesst die Bürgerversammlung über Ausgaben höher als eine Million. Die Gemeindeordnung regelt zwar nicht explizit die Behandlung von Verkäufen, der vorliegende Antrag wird aber sinngemäss gleichbehandelt.

Gemäss Art. 15 der Vereinbarung Zweckverband SpeedNet Sennwald (Verband SNS) bedarf es zur Auflösung des Zweckverbandes der Zustimmung aller Mitgliedsgemeinden.

Gemäss Art. 22 Abs. 3 lit. e Gemeindegesetz (sGS 151.2; abgekürzt GG) in Verbindung mit Art. 6 lit. e der Gemeindeordnung der Gemeinde Sennwald beschliesst die Bürgerschaft über die «Mitgliedschaft bei Gemeindeverbänden und Zweckverbänden». Eine Auflösung des Zweckverbandes ist somit der Bürgerversammlung zur Abstimmung vorzulegen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 12. Dezember 2022 dem Verkauf des Kabelnetzes vom Zweckverband SNS in den Dörfern Sennwald, Salez, Frümisen, Haag und Sax an die Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft für CHF 1'865'000 inkl. Mehrwertsteuer und der damit verbundenen Auflösung des Zweckverbandes zugestimmt.

Der Gemeinderat stellt folgende Anträge:

1. «Dem Verkauf des Kabelnetzes vom Zweckverband SNS in den Dörfern Sennwald, Salez, Frümisen, Haag und Sax an die Elektrizitätswerk Sennwald Genossenschaft zum Preis von CHF 1'865'000 inkl. Mehrwertsteuer wird zugestimmt.
2. Der Auflösung des Zweckverbandes SNS per 31.12.2023 wird zugestimmt.

Gemeindeverwaltung Sennwald
Rathaus, 9467 Frümseren

www.sennwald.ch
gemeinde@sennwald.ch

Bauamt

Giorgio Sciuto
Beat Aebi
Amanda Gasser

Einwohneramt / Bestattungsamt /
AHV-Zweigstelle

Katja Rhiner
Gabriela Eugster

Finanzverwaltung, Betriebsamt

Reto Hermann
Ernst Hagmann
Kurt Heeb

Gemeindepräsident

Bertrand Hug

Gemeinderatskanzlei

Petra Graf

Landwirtschaftsamt

Andrea Bollhalder

Sekretariat, Einbürgerungsamt

Nicole Messmer

Grundbuchamt

Anna Walt
Corinne Sprecher
Nando Bersorger

Steueramt

Astrid Kluser
Sabrina Höhener
Lara Rhiner

Sozialamt

Thomas Ammann
Brigitte Meier
Lejla Bexheti

Gemeindebetriebe

Altersheim Forstegg

Jeanette Möсли, Heimleiterin
www.forstegg.ch

ARA

Guido Loher, Klärwerkmeister
Ralph Scherrer
Thomas Rhiner

Schulen

Laila Roduner, Schulratspräsidentin
Elsbeth Wenk
Ursula Loher
www.schulen-sennwald.ch

Wasserversorgung

Stefan Kehl, Brunnenmeister
Willi Bernegger, Stellvertreter

Werkhof

René Gschwend
Markus Schneider
Christoph Roduner
Erich Rhiner
Florian Eggenberger
Marcel Heer
Andy Walt

Schwimmbad

Leticia Ramirez-Sturzenegger

Schulen



Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung

Das Kalenderjahr 2022 war ein Jahr mit vielen Veränderungen. Es sind wichtige und vor allem auch interessante Prozesse, mit denen sich die Schulen Sennwald tagtäglich auseinandersetzen. Manche lieben und brauchen sie, anderen sind sie ein Gräuel. Und doch können wir uns Veränderungen nicht völlig entziehen. Denn, ob wir wollen oder nicht: Sie sind Teil unseres Lebens. Das berühmte Zitat des griechischen Philosophen Heraklit «Die einzige Konstante ist die Veränderung» hat nach zweieinhalbtausend Jahren nichts an Gültigkeit eingebüsst. Indem Veränderungen immer einen bestehenden Zustand ablösen und – im Idealfall – verbessern möchten, ist der Umgang damit nicht immer einfach. Vertrautes erzeugt Stabilität und Sicherheit, Neues erzeugt mitunter Unsicherheiten und Widerstände. Diese Veränderungen haben im 2022 in ungewohntem Tempo die Schulen Sennwald erreicht. Mit dem Fokus und dem Ziel, die Grundlagen und Rahmbedingungen für das schulische und persönliche Vorankommen unserer Kinder und Jugendlichen zu schaffen, damit sie eigenständig und verantwortungsvoll am Leben in unserer Gemeinschaft teilnehmen können.

Ukraine-Klasse

Am 4. April 2022 hatten wir die Möglichkeit im leerstehenden Kindergarten in Salez, Kinder aus der Ukraine von 4–15 Jahren mit einer Lehrerin, welche ukrainisch spricht, zu unterrichten. So konnten die Kinder ankommen und ihre neue Umgebung Schritt für Schritt kennen lernen.

Da sich keine politische Verbesserung abzeichnete, organisierten wir nach den Sommerferien die Integration der Kinder bis zur 3. Primarklasse in die Regelklassen der jeweiligen Wohnorte. Die älteren Kinder aus der Ukraine wurden am Morgen weiterhin am neuen Standort im Schulzentrum Türggenau gemeinsam unterrichtet, wobei für gewisse Fächer bereits die Regelklassen besucht wurden.

Mit Beginn der Herbstferien wurde die Ukraine-Klasse aufgelöst. Die sechs Schulkinder wurden in die Regelklassen der jeweiligen Dörfer integriert. Diese Kinder erhalten wie auch die anderen fremdsprachigen Zuzüge nach Bedarf zusätzlichen Deutschunterricht.

Bericht «Perspektiven der Volksschule 2030»

Mit dem Bericht «Perspektiven der Volksschule 2030» zeigt die Regierung auf, wie die Volksschule im Kanton St. Gallen vor dem Hintergrund wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie gesellschaftlicher Herausforderungen und Trends bis im Jahr 2030 weiterentwickelt werden soll. Dieser umfassende Bericht enthält 166 Seiten. Es ist ein lesenswerter Bericht, welcher die Stossrichtung des Kantons St. Gallen aufzeigt. Weiter ist an der Kantonsratssession im November 2022 beschlossen worden, dass eine Totalrevision des Volksschulgesetzes in Angriff genommen werden soll.

Flächendeckende Tagesstrukturen

Der Nachtrag zum Volksschulgesetz bezüglich der flächendeckenden Betreuungsangebote für Kinder im Volksschulalter werden die Schulen Sennwald vor eine Herausforderung stellen. Die Empfehlungen zur schulergänzenden Betreuung stehen seit Januar 2023 zur Verfügung und der Schulrat wird sich mit den neuen Vorgaben, welche am 12. August 2024 umgesetzt werden, im Kalenderjahr 2023 auseinandersetzen. Aktuell können wir in Haag und Sennwald Schülerhorte anbieten sowie Mittagstische bei Privaten in den anderen Dörfern. Die Oberstufenschülerinnen und –Schüler haben die Möglichkeit, sich zum Mittagstisch im Altersheim Forstegg anzumelden.

Organisationsentwicklung

Auf das neue Schuljahr 2022/23 sind wir mit einer neuen Organisation der Schulleitung gestartet. Eine Gesamtschulleitung ist für die übergeordneten operativen, pädagogischen, personellen und administrativen Belange aller Schuleinheiten zuständig.

Für die operative Leitung vor Ort wird je Schuleinheit eine Teamleitung eingesetzt. Mit dem Blick nach vorne werden zukünftige Herausforderungen, Eigenschaften und Besonderheiten der Schulen Sennwald in eine gemeinsame Vision einfließen

Gesamtschulleitung

Gemeinsam mit den Teamleitungen der einzelnen Schuleinheiten hat sich die Gesamtschulleiterin für die Schulführung, neben den vielen organisatorischen und administrativen Arbeiten, die letzten fünf Monate mit folgenden Themen auseinandergesetzt:

- Elterninformationsbroschüre, welche einheitlich für alle Schuleinheiten gestaltet wurde
- Aprendo, das Weiterbildungsangebot der digitalen Kompetenzen
- Zyklus-/ Fachschaftstreffen mit dem Ziel die einzelnen Schuleinheiten vermehrt zu vernetzen und den gegenseitigen Austausch zu fördern

Die neue Schulführungsstruktur stellt uns alle vor neue Herausforderungen, welche von allen Flexibilität, konstruktives Mitdenken und Mitschaffen verlangt zum Wohle der Schulen Sennwald und vor allem zum Wohle des Kindes.

Schülerzahlen

Unsere Schulkinder werden im aktuellen Schuljahr in sieben altersdurchmischten Kindergartenklassen, in 19 Regelklassen von der 1.–6. Klasse und in zehn Oberstufenklassen unterrichtet. Im letzten Jahresbericht rechnete der Schulrat mit 571 Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2022/23. Effektiv werden im aktuellen Schuljahr 590 Schülerinnen und Schüler in den Schulen Sennwald beschult. Für das nächste Schuljahr geht der Schulrat aktuell von 602 Schülerinnen und Schülern aus.

Die Zunahme der Schülerzahlen der letzten zwei Jahren zeigt auf, dass weiterhin eine hohe Flexibilität in der Klassenplanung der jeweiligen Dörfer notwendig sein wird.

Schulliegenschaften – Erweiterungsbau Zyklus 1 Gebäude in Sennwald

Der Erweiterungsbau Zyklus 1 der Schule Zil soll im Sommer 2023 bezugsbereit sein! Diese Aussicht erfüllt alle Beteiligten mit Vorfreude und Enthusiasmus, denn die neuen Räumlichkeiten ermöglichen den Lehrbeauftragten zukunftsorientierte Unterrichtsmöglichkeiten.

Wir freuen uns darauf das neue Schulgebäude mit Leben zu füllen und Ihnen das Gebäude zu öffnen und zu präsentieren. Wir werden Sie über den Tag der offenen Tür zu gegebener Zeit informieren.

Für die sanierungsbedürftige Turnhalle des Schulzentrums Türggenau wird im laufenden Jahr ein Projektwettbewerb organisiert, welcher die Möglichkeiten für eine Doppelturnhalle aufzeigen wird. Sie finden weitere Informationen dazu in der Investitionsrechnung.

Herzlichen Dank

Für die gute, konstruktive und zielführende Zusammenarbeit im vergangenen Jahr danke ich der Schulverwaltung, dem Schulleitungsteam und meinen Ratskolleginnen und Ratskollegen. Ein besonderer Dank gehört unseren Lehrpersonen, den Förderlehrpersonen, den Klassenassistenten, der Schulsozialarbeiterin, den Hauswarten, dem Reinigungspersonal, den Hausaufgabenbetreuerinnen, den Laustanten, den Schularztinnen, dem Schulzahnarzt und den Schulbusfahrerinnen. Alle diese Personen tragen grosse Verantwortung und leisten einen wesentlichen Beitrag für das gute Gelingen in den Schulen Sennwald.

Zum Schluss bedanke ich mich bei Ihnen liebe Eltern, Bürgerinnen und Bürger für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Herzlichst

*Laila Roduner-Wohlwend,
Schulratspräsidentin und Gemeinderätin*

Geburtenzahlen	2021	2022	Schülerbestände	2021/22	2022/23
	66	66	Kindergarten	93	101
			Primarschule	325	328
			Oberstufe	153	161
			Extern beschulte Kinder	16	15
			Total	587	605

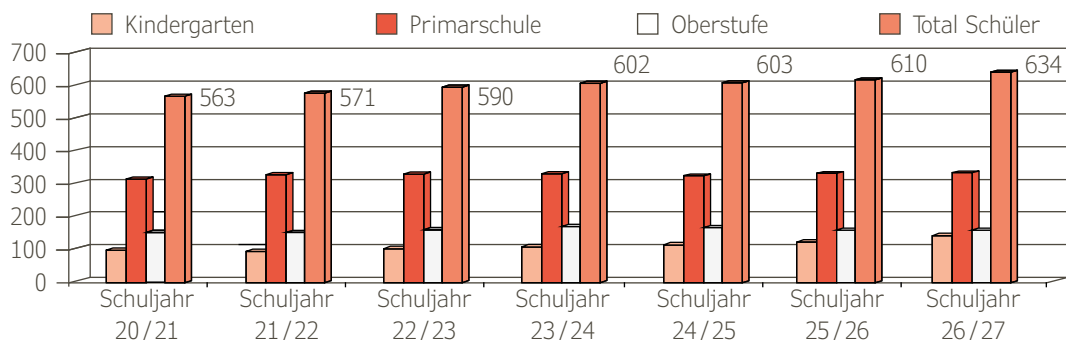
Schülerzahlen nach Stufen ohne extern beschulte Kinder 2022/23

	KG 1	KG 2	PS 1	PS 2	PS 3	PS 4	PS 5	PS 6	OS 1	OS 2	OS 3
Sennwald	12	21	20	21	18	12	15	16			
Frümsen	11	8	1	5	9	5	6	4			
Salez	6	3	8	11	7	8	9	6			
Sax	7	7	6	10	6	8	10	11			
Haag	14	12	12	18	16	17	16	17			
Real									27	19	16
Sek									30	39	30
Total	50	51	47	65	56	50	56	54	57	58	46

Geführte Klassengrössen 2022/23

SE Sennwald		SE Frümsen		SE Salez		SE Sax		PS Haag		SE Oberstufe Türggenau Salez	
Klasse	Anzahl	Klasse	Anzahl	Klasse	Anzahl	Klasse	Anzahl	Klasse	Anzahl	Klasse	Anzahl
KG 1a/2a	16	KG 1/2	14	KG 1/2	14	KG 1/2	14	KG 1/2a	13	R 1a	15
KG 1b/2b	17							KG 1/2b	13	R 1b	12
PS 1	20	PS 1/2/3a	21			PS 1/2	16	PS 1	12	R 2	19
PS 2	21	PS 1/2/3b	20			PS 3/4	14	PS 2	18	R 3	16
PS 3	18			PS 4/5/6a	19	PS 5/6	21	PS 3	16	S 1a	14
PS 4	12							PS 4	17	S 1b	16
PS 5	15			PS 4/5/6b	19			PS 5	16	S 2a	20
PS 6	16							PS 6	17	S 2b	19
										S 3a	12
										S 3b	18

Prognose zur Entwicklung der Schülerzahlen



Eintritte im Jahr 2022

Buchs Guido	Primarlehrer, Schuleinheit Frümisen-Salez
Forrer Melina	Oberstufenlehrerin, Schuleinheit Oberstufe
Gantenbein Heidi	Primarlehrerin, Schuleinheit Sennwald
Guntli Corina	Oberstufenlehrerin, Schuleinheit Oberstufe
Hardegger Kathrin	Gesamtschulleitung
Kistler Anna	Schulische Heilpädagogin, Schuleinheit Haag
Kuhn Angelina	Primarlehrerin, Schuleinheit Sennwald
Kunz Carmen	Kindergärtnerin, Schuleinheit Haag
Lüchinger Monika	Fachlehrerin textiles Gestalten, Schuleinheit Sennwald
Mathiuet Lea	Primarlehrerin, Schuleinheit Sennwald
Meier Ladina	Kindergärtnerin, Schuleinheit Sennwald
Oehri Tania	Fachlehrerin textiles Gestalten, Schuleinheiten Sax und Haag
Rathmann Alexandra	Klassenlehrerin Ukraine-Klasse, DaZ-Lehrerin Schuleinheiten Sennwald, Haag, Oberstufe
Reck Alexandra	Klassenassistenz, Schuleinheit Frümisen-Salez
Reck Natascha	Kindergärtnerin, Schuleinheit Frümisen-Salez
Scherrer Noël	Fachlehrer Französisch, Schuleinheit Haag
Schöb Rahel	Primarlehrerin, DaZ-Lehrerin, Schuleinheit Sax
Schwendener Barbara	Hausdienst, Schulanlage Türggenau Salez
Semler Alice	Fachlehrerin, Klassenassistenz, DaZ-Lehrerin, Schuleinheiten Sax und Haag
Sinnesberger Thiery	Primarlehrer, Schuleinheit Haag
Spada Giulia Sofi	Primarlehrerin, Schuleinheit Haag
Staub Fabienne	Klassenassistenz, Schuleinheit Sax
Vetsch Erika	Oberstufenlehrerin, Schuleinheit Oberstufe
Veya Fabienne	Kindergärtnerin, Schuleinheit Sennwald
Wilhelmi Jessica	Primarlehrerin, Schuleinheit Sax

Wir heissen die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Schulen Sennwald herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

Austritte im Jahr 2022

Folgende Mitarbeitende verliessen uns im vergangenen Kalenderjahr:

Bossard Bernadett	Fachlehrerin textiles Gestalten, Schuleinheit Sennwald
Dietrich Sabina	Kindergärtnerin, Schuleinheit Haag
Frei Susanne	Hausdienst, Schulanlage Türggenau
Frick Caitlin	Kindergärtnerin, Schuleinheit Sennwald
Gstöhl Jasmine	Primarlehrerin, Schuleinheit Haag
Gujan Anna	Primarlehrerin, Schuleinheit Sax
Hanselmann Rita	Primarlehrerin, Schuleinheit Frümisen-Salez
Hoppe Anika	Schulrätin
Hardegger Lea	Primarlehrerin, Schuleinheit Sennwald
Köb-Dellai Susanne	Schulische Heilpädagogin, Schuleinheit Haag
Mächler Hansruedi	Schulleitung, Schuleinheiten Sax und Haag
Moser Elena	Primarlehrerin, DaZ-Lehrerin, Klassenassistenz Schuleinheit Sennwald
Ortner Barbara	Schulleitung, Schuleinheit Sennwald
Reich Marlis	Primarlehrerin, Schuleinheit Frümisen-Salez
Reinhardt Angela	Primarlehrerin, Schuleinheit Haag
Schmid Felix	Schulleitung, Schuleinheit Oberstufe
Schönenberger Peter	Oberstufenlehrer, Schuleinheit Oberstufe
Schwarz Bettina	Fachlehrerin textiles Gestalten, Schuleinheiten Sax und Haag
Solenthaler Eveline	Schulleitung, Schuleinheit Frümisen-Salez
Von Moos Katja	Kindergärtnerin, Schuleinheit Sennwald
Walser Sabrina	Kindergärtnerin, Schuleinheit Sennwald

Wir bedanken uns bei den austretenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die engagierte Zusammenarbeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Schulrat

- Anika Hoppe ist per 31.12.2022 nach sechs Amtsjahren aus dem Schulrat ausgetreten. Sie war immer in der Kommission für Fördernde Massnahmen und der Disziplinarkommission tätig, bis Dezember 2020 als Mitglied, seither als Präsidentin. Sie hat die Lehrpersonen der Schulischen Heilpädagogik und des Zyklus 1 betreut. Man spürte bei ihrer Arbeit in den Schulen Sennwald stets, dass ihr sowohl die Kinder als auch die Lehrpersonen am Herzen lagen. Durch ihre therapeutische Ausbildung konnte so manch eine Lehrperson von ihrem Wissen profitieren. Wir wünschen ihr für die Zukunft von Herzen alles Gute.
- Die Nachfolge ist noch nicht geklärt. Der Schulrat ist somit seit Januar nur mit vier Personen besetzt. Interessierte Personen dürfen sich gerne bei der Schulratspräsidentin melden.
- Das Präsidium der Kommission für Fördernde Massnahmen und der Disziplinarkommission wurde per 01.01.2023 durch die bereits amtierende Schulrätin Ursina Schmid übernommen. Als zweites Schulratsmitglied werden diese Kommissionen durch Laila Roduner oder Roger Rohrer unterstützt (je nach zeitlicher Verfügbarkeit).

Schulleitung

Mit Beginn des Schuljahres 2022/23 wurde unser neues Schulführungsmodell umgesetzt: Der Schulrat ist das strategische Führungsorgan. Die Gesamtschulleitung ist für die übergeordneten operativen, pädagogischen, personellen und administrativen Belange aller Schuleinheiten zuständig. Für die konkrete operative Führung vor Ort wird je Schuleinheit eine Teamleitung eingesetzt.

- Frau Kathrin Hardegger, Gesamtschulleitung der Schulen Sennwald.
- Frau Fabienne Blöchlinger, Teamleitung die Schuleinheit Sennwald.
- Frau Jasmin Erhard, Teamleitung der Schuleinheit Frümisen-Salez.
- Frau Angelika Margadant, Teamleitung der Schuleinheit Sax.
- Frau Jennifer Koch, Teamleitung der Schuleinheit Haag.
- Herr Michael Litscher, Teamleitung der Schuleinheit Oberstufe.

Lehrpersonen / Angestellte:

Mit Sabina Dietrich, Kindergärtnerin Haag; Rita Hanselmann, Primarlehrerin Frümisen-Salez; Marlis Reich, Primarlehrerin Frümisen-Salez; Gabi Rhiner, Kindergärtnerin Sax* und Peter Schönenberger, Oberstufenlehrer, traten fünf langjährige und sehr verdiente Lehrpersonen in den Ruhestand, die eine grosse Lücke in ihren Teams hinterlassen haben. Zusammengerechnet haben diese Lehrpersonen um die 200 Jahre den Schulen Sennwald gedient. In die Pension verabschiedet wurden auch Hansruedi Mächler als Schulleiter der Schuleinheiten Sax und Haag sowie Eveline Solenthaler als Schulleiterin der Schuleinheit Frümisen-Salez. Der Schulrat bedankt sich von Herzen für die langjährige und wertvolle Führungsarbeit in den Schulen Sennwald und die konstruktive Zusammenarbeit mit den Behörden. Der Schulrat dankt allen herzlich für ihren Einsatz und die langjährige Treue und wünscht ihnen für die Zukunft von Herzen alles Gute und vor allem Gesundheit!

* Gabi Rhiner bleibt weiterhin bei uns angestellt als Bibliothekarin in Sax.

Arbeitsjubiläen (im Kalenderjahr 2022)

Die nachfolgenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten ein Arbeitsjubiläum im Kanton St. Gallen und/oder in unseren Schulen feiern. Wir danken ihnen für die Treue zum Beruf und ihren geschätzten Einsatz für die Sennwalder Jugend.

25 Arbeitsjahre



Göldi Claudia
Primarlehrerin,
Schuleinheit Frümsen-Salez

20 Arbeitsjahre



Hauser Barbara
Primarlehrerin,
Schuleinheit Haag

20 Arbeitsjahre



Höhener Isabel
Bibliothekarin,
Schulzentrum Türggenau Salez

15 Arbeitsjahre



Cifarelli Alexandra
Hausdienst,
Schulanlage Türggenau

15 Arbeitsjahre



Loher Ursula
Schulverwaltung

10 Arbeitsjahre



Eppich Roger
Hauswart,
Schulanlage Haag

10 Arbeitsjahre



Zweifel Ruth
Kindergärtnerin,
Schuleinheit Haag

Weitere Jubiläen

15 Arbeitsjahre

Lüscher Evelyne
Hausdienst,
Kindergarten Salez

Personelle Wechsel

Der Start ins Jahr 2022 war gespickt mit Bewerbungsgesprächen. Viele personelle, aber auch strukturelle Veränderungen haben das Jahr 2022 in der Schuleinheit Sennwald geprägt. Solche Veränderungen können aber auch Chancen sein, und mit den neuen Lehrpersonen ist frischer Wind in Sennwald eingekehrt. Im Kindergarten durften wir Fabienne Veya und Ladina Meier begrüßen. In der ersten Klasse ist Heidi Gantenbein als Jobsharing-Partnerin wieder zu uns gestossen. Die zweite Klasse wird durch Lea Mathiuet im Jobsharing unterstützt. Angelina Kuhn hat die Nachfolge in der fünften Klasse übernommen. TTG und TXG wird neu durch Monika Lüchinger unterrichtet. Als Gesamtschulleitung ist Kathrin Hardegger eingestiegen und die Teamleitung wurde durch Fabienne Blöchlinger übernommen. Einzig in der dritten, vierten und sechsten Klasse blieb alles mehr oder weniger beim Alten.

Spatenstich Erweiterungsbau Zil

Nicht nur personelle und strukturelle Erneuerungen standen auf dem Jahresplan, auch eine räumliche Erneuerung begleitet uns. Durch den Abriss des schon länger leerstehenden Abwärtsgebäudes im April 2022, wird der Beginn einer neuen Zyklus-1-Ära eingeläutet. Der Erweiterungsbau Zil, welcher die Spielgruppe, den gesamten Zyklus 1 sowie die Logopädie und den schulischen Heilpädagogen beheimatet, ist ein grosses Projekt, bei welchem eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Architekten, den betreffenden Lehrpersonen und natürlich der Baukommission besteht. Der Erweiterungsbau soll voraussichtlich auf das neue Schuljahr bezogen werden, und wir sind schon alle gespannt, bis die Räumlichkeiten, welche bis anhin nur auf Papier mit viel Vorstellungskraft Gestalt annehmen konnten, wirklich bezogen werden können.

Spieltage

Im Schuljahr 21/22 war das Ziel, die Kinder aus dem Zyklus 1 einander näherzubringen. Die entsprechenden Lehrpersonen haben die Spieltage ins Leben gerufen.

An diesen Tagen können die Kinder des gesamten Zyklus 1 (1. KG bis 2. Klasse) in altersdurchmischten Gruppen einen Vormittag zusammen verbringen. Dabei steht das «Spiel» im Vordergrund. Es wurde gejasst, gezählt, «theäterlet» und die Bewegung kam auch nicht zu kurz. Auch im Schuljahr 22/23 möchten wir diese Spieltage beibehalten – und sie sollen zu einer neuen Tradition in der Schuleinheit Sennwald werden.

Sommerlager

Der Zyklus 2 war im Juni 2022 in der Lenzerheide im Sommerlager. Ein besonderes Highlight der Woche war die Wanderung und die Rodelbahn. Während der Woche blieb aber auch viel Zeit, auf dem tollen Aussengelände und im Aufenthaltsraum einfach mal wieder nach Herzenslust zu spielen.

Projektwoche Elemente

Während der Zyklus 2 im Sommerlager war, hat der Zyklus 1 eine Projektwoche zu den vier Elementen organisiert. In altersdurchmischten Gruppen wurde experimentiert, geforscht, gebastelt und gespielt.

Herbstwanderung

Im September machte sich das gesamte Schulhaus auf den Weg nach Malbun, Steg. Auf vier verschiedenen Wanderrouten, welche den Fähigkeiten der Kinder entsprachen, wurde viel gelacht, beobachtet, entdeckt und gequatscht. Nach gemeinsamem Mittagessen am Gängelesee konnten die Kinder miteinander spielen, bevor sie dann mit dem Car die Rückreise antraten.

Adventssingen

In den Adventswochen fand im Foyer des Schulhauses ein Adventssingen statt. Neben dem schön geschmückten Weihnachtsbaum wurden Lieder wie z.B. «Rudolph, the rednosed reindeer», «En helle Stern» und «Stille Nacht, heilige Nacht» zum Besten gegeben. Sie wurden von Sandro Pallua und einzelnen Schülern und Schülerinnen instrumental begleitet.

*Fabienne Blöchlinger
Teamleitung der Schuleinheit Sennwald*



Der Anfang des Kalenderjahres 2022 stand noch ganz unter den Massnahmen der Coronapandemie. Ende Januar fiel dann die Maskenpflicht ab der vierten Klasse und allmählich kehrte wieder Normalität ein, bis dann Ende März der Bundesrat die Rückkehr zur normalen Lage beschloss und somit alle Coronamassnahmen aufgehoben wurden. Erfreulicherweise konnten die geplanten Skitage der 1.–3. Klassen in Grüschi und der 4.–6. Klassen in Malbun stattfinden und die SchülerInnen verbrachten mit den Lehr- und Begleitpersonen zwei tolle Tage auf der Piste.

Nebst dem vielfältigen Unterricht in den Schulzimmern konnten die Kinder auch tolle Erlebnisse und Eindrücke draussen und unterwegs sammeln. So besuchten die 4.–6. Klassen beispielsweise die Schokoladenfabrik Maestrani in Flawil und die 1.- bis 3.-Klässler beschäftigten sich mit dem Thema Sinne, und zum Abschluss führte ihre Schulreise sie ins Lukashaus in Grabs. Ein weiteres Highlight für die Unterstufenschulkinder war, die Entwicklung vom Ei zum Huhn live mitzuerleben und die Küken zu beobachten, zu füttern und berühren.

Kurz vor den Sommerferien verreisten die 4.- bis 6.-Klässler für das Sportlager nach Tenero. Ein einmaliges Erlebnis mit grossartigen Wanderungen, abwechslungsreichen Sportaktivitäten und einer eindrucksvollen Vogelflugshow. Für die Kleinsten ging es auf der Kindergartenreise ins Schloss Werdenberg und die gesammelten Eindrücke wurden am Ritterabschlussfest den Eltern in Form eines Theaters vorgeführt.

Ende Juni konnte auch endlich das lange durch Corona verhinderte Einweihungsfest für den Gartenspielfeld beim Schulhaus Frümsen stattfinden. Die SchülerInnen der 1.–3. Klassen hatten aktiv bei der Gestaltung des Spielfeldes mitgeholfen. So hatten sie mit ihren Lehrpersonen einzelne Elemente auf dem Spielfeld bemalt oder Sträucher und Bäume gepflanzt. Mit dem Schuljahresende verabschiedeten sich die Schulleiterin Eveline Solenthaler und die

beiden Lehrerinnen Marlis Reich und Rita Hanselmann vom Team, den SchülerInnen und Eltern und gingen in ihren wohlverdienten Ruhestand.

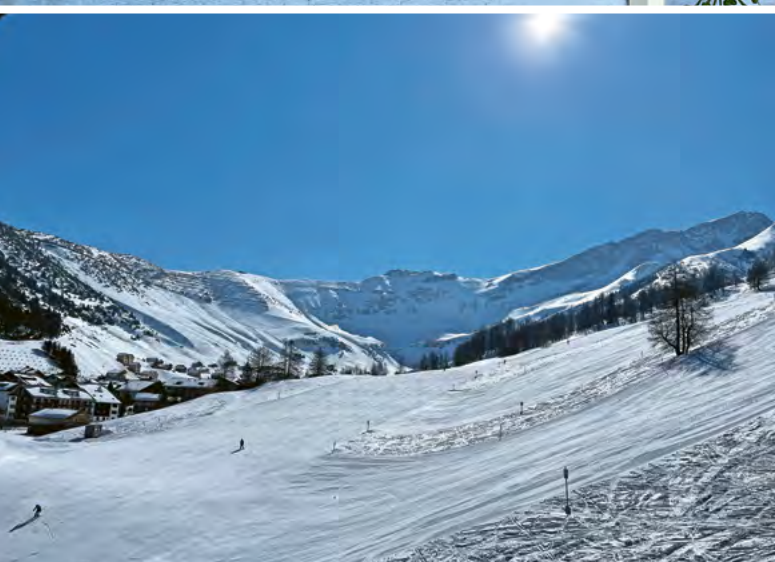
Mit dem Start ins neue Schuljahr wurde der Kindergarten Salez wieder eröffnet und die Schulen Sennwald starteten mit ihrem neuen Führungsmodell.

Auch im neuen Schuljahr fand für alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse regelmässig der Unterricht in der Natur/im Wald statt. Der Lernort Wald bietet unzählige Möglichkeiten für die SchülerInnen. Von Kochen, Spielen, Lesen, Rechnen über Erforschen kann ein Bezug zur Natur und die Gemeinschaft entwickelt werden.

Zum Jahresende gab es zwei grosse Highlights für alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen der Schuleinheit Frümsen-Salez. Ende November standen die 4.- bis 6.-Klässler in der Tonhalle in St. Gallen mit hunderten anderen Kindern auf der Bühne. Im Rahmen des Projektes «Sing mit uns!» sangen sie zusammen die gelernten Lieder und wurden dabei vom Fristclassics Orchestra begleitet. Kurz vor Weihnachten fand in den Räumlichkeiten der Primarschule und dem Kindergarten Frümsen eine Lesenacht statt. Die SchülerInnen lernten Texte und Geschichten und trugen sie an diesem Abend dem Publikum vor. Im Vorfeld bastelten die KindergärtnerInnen kleine Weihnachtsgeschenke, welche an diesem Abend verkauft wurden. Das gesammelte Geld wurde anschliessend für die Sternenwoche im Namen der Kinder gespendet.

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Teammitgliedern der Schuleinheit Frümsen-Salez für ihre wertvolle Arbeit, ihren Einsatz, ihre Ideen und ihr Engagement für die Schule bedanken. Ebenfalls möchte ich mich bei den Eltern für die wertvolle Zusammenarbeit für und mit ihren Kindern bedanken.

*Jasmin Erhard
Teamleitung der
Schuleinheit Frümsen-Salez*



Rückkehr zum Normalbetrieb

Auch an den Schulen mussten zu Beginn des Jahres 2022 diverse Veranstaltungen aufgrund der Covid-19-Pandemie abgesagt oder umgeplant werden. Das Durchsetzen der vom Kanton verfügten Maskenpflicht für die Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse führte zu regen Diskussionen. Trotz aller Erschwernisse war es möglich, den Kindern an den Schulen ein Stück Normalität zu bieten. Der Unterricht konnte stets aufrechterhalten werden, erforderte jedoch viel Anpassungsfähigkeit und Pragmatismus von Lehrpersonen, Eltern, Kindern und Jugendlichen. Die Erleichterung war gross, als der Kanton am 17. Februar die Aufhebung der coronabedingten Einschränkungen ankündigte.

Zirkusluft

Noch grösser war die Freude darüber, dass die Zirkuswoche durchgeführt werden konnte. Als die Zirkuswaggons angerollt waren und das Chapiteau dank tatkräftiger Unterstützung zahlreicher Eltern aufgestellt war, hatte sich das Schulareal in ein kleines «Zirkusdorf» verwandelt.

Fünf Tage lang konnte im Kindergarten und in der Schule Zirkusluft geschnuppert werden. Es wurde eifrig für die Zirkusnummern geübt. Geschick, Ausdauer, Teamgeist, und manchmal sogar etwas Überwindung, waren gefragt. Am Freitag strömte Popcorn-duft aus der Schule und Zirkusmusik war zu hören. Es knisterte förmlich die Luft, aber alles war bereit für die Premiere! Als

der Zirkusdirektor, die Zauberer, Akrobatinnen, Clowns, Jongleurinnen oder Fakire die Manege vor Publikum betraten, war die Spannung kaum auszuhalten. Die anspruchsvollen Zirkusnummern wurden vom begeisterten Publikum mit grossem Applaus belohnt und einige Kinder meinten gar, Schule sollte immer wie Zirkus sein.

Weitere Anlässe

Für Abwechslung im Schulalltag sorgten auch Anlässe, wie Bauernhofbesuche, Schulreisen, das Lager der 5. und 6. Klasse, der Sporttag oder das Pflegen des Schulgartens. Weiteres Highlight war das überregionale Projekt «Sing mit uns!». Fast die gesamte Schule Sax reiste an einem Samstag Ende November mit dem Car in die Tonhalle nach St. Gallen. Ein professionelles Orchester unterstützte die vielen Chöre beim Singen von internationalen Weihnachtsliedern. Tosender Applaus, zahlreiche Bravorufe und ein kleines Präsent waren der Dank für die Sängerinnen und Sänger.

Zusammenfassend darf gesagt werden, dass das Team der Primarschule Sax es ermöglichte, den Kindern viele bleibende Erinnerungen zu schaffen

*Angelika Margadant
Teamleitung der Schuleinheit Sax*



Im vergangenen Jahr gab es viele (vor allem personelle) Veränderungen – und trotzdem wieder mehr Normalität als in den beiden Jahren zuvor. Die Einschränkungen wurden aufgehoben und alle Lehrpersonen, Angestellten und Schülerinnen und Schüler der Schuleinheit Haag genossen den Schulalltag mit Schulreisen, Lagern und grossartigen Sporttagen, im Sommer und Winter.

Die Schulreisen führten die Klassen an die verschiedensten Orte. Ob im Verkehrshaus in Luzern oder im Dino-Museum in Aathal, die Kinder haben sehr viel gelernt und hatten grossen Spass, mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern einen tollen Ausflug zu machen. Das ganze Schulhaus durfte im April eine Vorstellung vom Circus Knie besuchen. Nachdem wir vor einigen Jahren selbst als Zirkusartistinnen und -artisten aufgetreten sind, war dieses Erlebnis besonders eindrücklich.

Im vergangenen Jahr fanden ausserdem zwei Klassenlager statt. Im Sommer verbrachten die letztjährige 4. und 6. Klasse ein schönes Lager im Tessin. Im Herbst fand dann auch das Lager der heurigen 4. und 6. Klasse statt.

Das Jahresthema aus dem Schuljahr 2021/22 war dem Littering und Recycling gewidmet. Als Abschluss gab es einen Sporttag im Sommer, bei dem alte Dosen, PET-Deckel und Ähnliches genutzt wurden.

Im November gab es noch ein besonderes Highlight in Haag. Die Kinder der 2. Klasse führten im Mehrzweckraum ein gut besuchtes Theaterstück auf. Mit vielen spannenden Texten und mitreissenden Liedern haben sie einen wundervollen Abend gestaltet.

*Jennifer Koch
Teamleitung der Schuleinheit Haag*



Zurück zur Normalität?

Mit der Aufhebung der Massnahmen bezüglich der Coronapandemie am 18. Februar kehrte auch in der Oberstufe Salez ein Stück Normalität ein. Doch was heisst Normalität in einer Institution, die ständigem Wandel unterworfen ist? Auch 2022 war in unserer Schule vieles nicht «normal». Nach dem Angriffskrieg in der Ukraine mussten wir uns auf eine mögliche Flüchtlingswelle vorbereiten. Im Herbst wurden auch wir als Schule mit der Gefahr eines Energiemangels konfrontiert. Nebst diesen nicht-normalen Umständen von aussen gab es auch welche von innen heraus. Der langjährige Schulleiter Felix Schmid beendete seine Tätigkeit Ende des Schuljahres, um sich fortan vollumfänglich dem Beratungsdienst zu widmen. Kathrin Hardegger übernahm im Sommer die Gesamtschulleitung der Schulen Sennwald, Michael Litscher die Teamleitung der Oberstufe. Neue Lehrpersonen kamen ins Oberstufenteam, eine weitere Klasse musste eröffnet werden – alles nicht normal. Oder doch? So wie 2022 immer wiederkehrende – normale – Anlässe, wie das Kennenlern- und Welschlandlager, der Sporttag oder die Tischmesse stattfinden konnten, gab es halt auch Ereignisse, die in diesem Jahr aussergewöhnlich waren. Über einen längeren Zeitraum gesehen, sind aber auch mehr Klassen oder Veränderungen im Team nichts Neues – normal halt.

Mit allem, was sich ändert, müssen wir als Schule umzugehen lernen. So teilen sich seit Sommer einige Lehrpersonen die Schulzimmer, wir gewöhnen uns an neue Zuständigkeiten und Abläufe, wir haben zwei Mädchen aus der Ukraine in einer 1. Realklasse integriert und unterstützen sie mit einer Klassenassistentin, und wir beleuchten den Weihnachtsbaum dieses Jahr mit Strom, den die Schülerinnen und Schüler mit einer Handkurbel selbst erzeugen.

Normal ist bei uns nur die ständige Veränderung. Aber genau das macht unsere Arbeit so interessant!

*Michael Litscher
Teamleiter der Schuleinheit
Oberstufe Türggenau Salez*



Schuleinheit Sennwald Zil 12, 9466 Sennwald, Tel. 081 750 41 21, www.schulen-sennwald.ch

Teamleitung	Blöchlinger Fabienne – Tel. 081 750 41 28
Kindergarten	Blöchlinger Fabienne, Veya Fabienne, Meier Ladina, Rathmann Alexandra
Primarschule	Alijaj-Burkart Alexandra, Burkart Katrin, Gantenbein Heidi, Gujan Renate, Hasler Fabienne, Kuhn Angelina, Mathiuet Lea, Pallua Sandro, Rathmann Alexandra, Roider Angela, Wyss Birgit, Bislin Maria (Assistenz) Büchel Maria (Assistenz), Heeb Marianne (Assistenz), Kobler Daniela (Assistenz), Signer Carla (Assistenz)
Textiles Gestalten	Lüchinger Monika
Schulische Heilpädagogik/ Begabungsförderung	Solenthaler Heiner
Logopädie	Eggenberger Maria
Hausaufgabenbetreuung	Büchel Maria
Hausdienst	Hagmann Bruno, Göldi Adrian

Schuleinheit Frümсен Schulhausstrasse 2, 9467 Frümсен, Tel. 081 757 15 16, www.schulen-sennwald.ch

Teamleitung	Erhard Jasmin – Tel. 081 757 17 68
Kindergarten	Hidber Monika, Schön Silvana (Assistenz)
Primarschule	Bischofberger Julia, Buchs Guido, Göldi Claudia, Hanimann Darina, Erhard Jasmin, Janjic Julia, Wirth Rolf (Assistenz), Fischer Nadine (Assistenz ab Feb. 23)
Schulische Heilpädagogik/ Begabungsförderung	Fuchs Nadine, Kamm Jehli Sandra
Logopädie	Eggenberger Maria (in Sennwald)
Hausdienst	Hanselmann Michael, Göktas Miryam

Schuleinheit Salez Primarschule, Rheinhofstrasse 1, 9465 Salez, Tel. 081 750 41 38, www.schulen-sennwald.ch

Teamleitung	Erhard Jasmin – Tel. 081 757 17 68
Kindergarten	Reck Natascha, Schlegel Lorena, Reck Alexandra (Assistenz)
Primarschule	Bellino Michele, Erhard Jasmin, Hanimann Darina (ab Feb), Keller Petra, Posch Corina, Siegfried Jennifer, Oertle Franziska
Schulische Heilpädagogik/ Begabungsförderung	Kamm Jehli Sandra
Logopädie	Eggenberger Maria (in Sennwald)
Hausdienst Kindergarten	Lüscher Evelyne
Hausdienst Primarschule	Siegrist Reto

Schuleinheit Sax Gaditsch 15, 9468 Sax, Tel. 081 740 44 00, www.schulen-sennwald.ch

Teamleitung	Margadant Angelika - Tel. 081 740 44 03
Kindergarten	Staub Vanessa, Staub Fabienne (Assistenz), Semler Alice (Assistenz)
Primarschule	Berger Karin, Mäder Franca, Margadant Angelika, Plüss Werner, Schöb Rahel, Semler Alice, Wilhelmi Jessica
Textiles Gestalten	Oehri Tania

Schulische Heilpädagogik/	Schneggenburger Rosmarie
Begabungsförderung	Berger Karin
Logopädie	Benndorf Kati (in Haag)
Bibliothek	Rhiner Gabriela
Hausdienst	Hagmann Monika

Schuleinheit Haag Giessenstrasse 4, 9469 Haag, Tel. 081 772 02 22, www.schulen-sennwald.ch

Teamleitung	Koch Jennifer – Tel. 081 772 02 14
Kindergarten	Bollhalder Sonja, Kunz Carmen, Zweifel Ruth, Müller Stefanie (Assistenz), Semler Alice (Assistenz)
Primarschule	Hauser Barbara, Isler Selina, Koch Jennifer, Lienhard Alexandra, Lippuner Johanna, Rathmann Alexandra, Scherrer Noël, Sinnesberger Thiery, Spada Giulia Sofia, Üthrich Nicole, Eggenberger Claudia (Assistenz), Feurer Brigitte (Assistenz), Schön Silvana (Assistenz), Sprecher Mirjam (Assistenz)
Textiles Gestalten	Huwylar Regula, Oehri Tania
Schulische Heilpädagogik/	Kistler Anna, Ortner Barbara (ab Feb. 23)
Begabungsförderung	Berger Karin
Logopädie	Benndorf Kati
Hausaufgabenbetreuung:	Islami-Rusiti Zemrije
Hausdienst	Eppich Roger, Filipic Vinka

Schuleinheit Oberstufe Türggenau Salez, Rheinhofstrasse 1, 9465 Salez, Tel. 081 750 41 31, www.schulen-sennwald.ch

Teamleitung	Litscher Michael – Tel. 081 750 41 30
Oberstufe	Dürr Rony, Eberhard Philipp, Forrer Melina, Frehner Tobias, Gubler Martina, Guntli Corina, Heeb Kathrin, Hermann Corine, Hollenstein Andreas, Knechtle Marco, Kurmann Hanna, Litscher Michael, Lutz Christoph, Posch Corina, Rathmann Alexandra, Schnoz Leo, Thoma David, Vetsch Erika, Yildiz Serpil, Widakovich Nina (Assistenz)
Textiles Gestalten/WAH	Giezendanner Edith, Huser Maria, Kugler Claudia
Schulische Heilpädagogik	Oertle Joseph
Bibliothek	Höhener Isabel
Hausdienst	Siegrist Reto, Siegrist Renate, Buschor Anja, Cifarelli Alexandra, Hardegger Sandra, Schwendener Barbara

Übriges Fachpersonal der Schulen

Verantwortlicher	
Medien und Informatik	Litscher Michael
Musikalische Grundschule	Degasper Martin (Sennwald + Haag), Gomez Barbara (Frümsen+Sax)
Schwimmen	Accardi Daniela, Buchs Beatrice, Hoppeler Claudia

Schulsozialarbeit

Scherrer Claudia	Tel. 079 888 91 32, c.scherrer@sdw-berg.ch
Erreichbar:	Montag bis Donnerstag, 08.00–17.30

Schulrat

<i>Mitglieder</i>	<i>Zuständigkeiten im Personalbereich</i>
Roduner Laila Präsidentin	Schulleitungen, Schulverwaltung, Hauswartung/Hausdienst Personalverantwortung generell Gemeinderat (Mitglied) mit Ressort Schule Jugendkommission der Gemeinde (Präsidentin) Immobilienkommission der Gemeinde (Mitglied) Hauswartkommission (Präsidentin)
Rohrer Roger	Lehrpersonen PS 3-6 (Zyklus 2) Informatik-Kommission (Mitglied)
Schmidt Martin Vizepräsident	Lehrpersonen Oberstufe (Zyklus 3), inkl. Fachlehrpersonen Gestaltung/Handarbeit/WAH Informatik-Kommission (Präsident)
Schmid Ursina	Schulische Heilpädagogen/Innen, Förderlehrpersonen (alle Zyklen) Lehrpersonen Kindergarten (Zyklus 1-KG) Kommission für fördernde Massnahmen (Präsidentin) Disziplinarkommission (Präsidentin) Delegierte Musikschule
vakant	Lehrpersonen Primarschule 1-2 (Zyklus 1-PS) Fachlehrpersonen Gestaltung/Handarbeit (Zyklus 1 – 2) Kommission für fördernde Massnahmen (Mitglied) Disziplinarkommission (Mitglied)

Schulverwaltung Spengelgass 10/Rathaus, 9467 FrümSEN

Loher Ursula
Wenk Elsbeth
Tel. 058 228 28 38
Fax 058 228 28 00
verwaltung@schulen-sennwald.ch
www.schulen-sennwald.ch

Öffnung zeiten: Montag bis Freitag 08.00–11.45
Dienstag und Donnerstag 13.45–17.00
oder nach telefonischer Vereinbarung

Finanzverwaltung Schulen

Heeb Kurt
Tel. 058 228 28 13
kurt.heeb@sennwald.ch

Sämtliche Schulräte / Angestellten sind per E-Mail erreichbar: vorname.name@schulen-sennwald.ch

Ferienplan

Schuljahr 2022 / 23

	von	bis
Schulbeginn	15.08.2022	
Herbstferien	02.10.2022	23.10.2022
Feiertagsbrücke Allerheiligen	30.10.2022 (Sonntag)	01.11.2022 (Dienstag)
Weihnachtsferien	25.12.2022	08.01.2023 (KW 52 + 1)
Sportferien	05.02.2023	12.02.2023 (KW 6)
Frühlingsferien	07.04.2023 (Karfreitag)	23.04.2023
Feiertagsbrücke Auffahr	18.05.2023 (Donnerstag)	21.05.2023 (Sonntag)
Sommerferien (ab Freitagmittag, 07.07.2023)	09.07.2023	13.08.2023

Schuljahr 2023 / 24

	von	bis
Schulbeginn	14.08.2023	
Herbstferien	01.10.2023	22.10.2023
Weihnachtsferien	24.12.2023	07.01.2024 (KW 52 + 1)
Sportferien	04.02.2024	11.02.2024 (KW 6)
Frühlingsferien	07.04.2024	21.04.2024
Sommerferien	07.07.2024	11.08.2024

Schuljahr 2024 / 25

	von	bis
Schulbeginn	12.08.2024	
Herbstferien	29.09.2024	20.10.2024
Weihnachtsferien	22.12.2024	05.01.2025 (KW 52 + 1)
Sportferien	02.02.2025	09.02.2025 (KW 6)
Frühlingsferien	06.04.2025	20.04.2025
Sommerferien	06.07.2025	10.08.2025

Übrige

Glasfasernetz

Der Ausbau des Glasfasernetzes wurde im Jahr 2022 weniger forciert als in den Vorjahren. Es wurde vielmehr versucht, die Verhandlungen mit anderen Kommunikationsnetzbetreibern voranzutreiben und dadurch Kooperationen zu erreichen. Damit sollen inskünftig das Errichten von Parallelnetzen vermieden und mehrfache Bauarbeiten verhindert werden.

Finanzen

Die Rechnung 2022 schliesst bei einem Aufwand von CHF 704'984.40 und einem Ertrag von CHF 720'597.87 mit einem erfreulichen Gewinn von CHF 15'613.47 ab. Budgetiert war bei CHF 701'700 Aufwand und CHF 705'000 Ertrag ein Ertragsüberschuss von CHF 3'300. Der Gewinn von CHF 15'613.47 wird auf das Jahr 2023 vorgetragen und dann via genehmigter Verwendung dem Eigenkapital zugeschlagen (CHF 613.47) und für zusätzliche Abschreibungen (CHF 15'000) verwendet.

Das Budget 2023 rechnet bei einem Aufwand von CHF 689'000 und einem Ertrag von CHF 691'600 mit einem budgetierten Gewinn von CHF 2'600.

Die Zustimmung bzw. Genehmigung der Delegiertenversammlung bleibt vorbehalten.

Zukunft

In einem langwierigen Prozess wurde die SNS/RAS durch externe Experten bewertet und von diesen eine Empfehlung zum weiteren Vorgehen mit diesem Zweckverband abgegeben. Daraus resultierend wurde beschlossen, die SNS/RAS zu verkaufen und den Zweckverband aufzulösen. Dazu wird anlässlich der Bürgerversammlung eine separate Abstimmung durchgeführt. Das entsprechende Gutachten mit Antrag befindet sich separat in diesem Geschäftsbericht.

*Bertrand Hug
Verwaltungsratspräsident*

Entwicklung der Stellensuchenden im Jahr 2022

Das RAV Sargans ist eine Abteilung des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St. Gallen. Es steht im Dienste der Erwerbslosen und der Arbeitgeber für die Regionen Sarganserland und Werdenberg. Die Hauptaufgabe des RAV ist die schnelle und nachhaltige Integration der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt.

Die Zahl der Stellensuchenden hat stark abgenommen und erreichte im Dezember 2022 die Zahl von 1'085 Personen (2021: 1'472 Personen). Die Quote der Stellensuchenden weist einen Jahresmittelwert von 2.6% gegenüber dem kantonalen Mittel von 3.4% auf und ist somit nach wie vor tiefer.

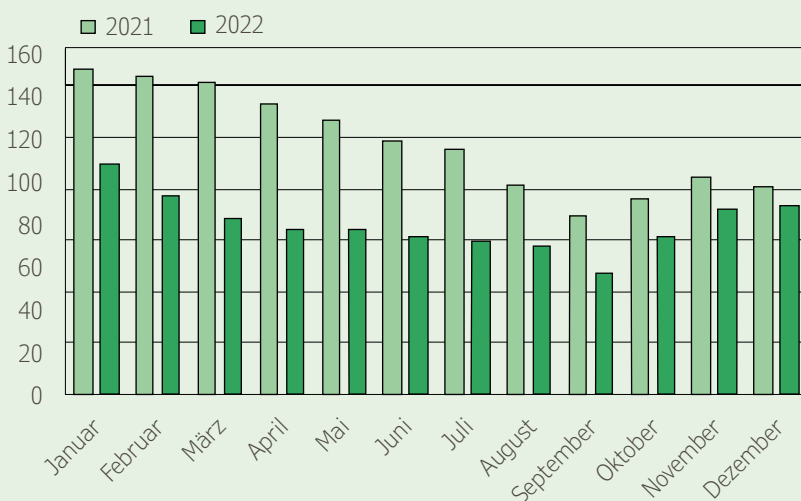
Während des Jahres 2022 meldeten sich bei uns 2'162 Personen an, um einen Antrag auf Arbeitslosenentschädigung zu stellen. 2'536 Personen konnten von der Arbeitsvermittlung abgemeldet werden.

Die RAV werden schweizweit auf ihre Wirkung hin überprüft. Mit einer kundenorientierten Beratung und Vermittlung erzielt das RAV Sargans im Quervergleich sehr gute Wirkungsergebnisse. Als Erfolgsfaktoren gelten im Besonderen die konsequente und frühzeitige Aktivierung der Stellensuchenden und die Bestimmung einer klaren Wiedereingliederungsstrategie mit Frühintervention.

Barometer – Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)

Das AWA-Barometer gibt Einblick in wichtige Kennzahlen aus allen Bereichen des AWA. Es leitet daraus einen Trend für die zukünftige Entwicklung der St.Galler Wirtschaft ab. Die einzelnen Themen werden, je nach Datenverfügbarkeit, monatlich, quartalsweise oder jährlich aktualisiert. Die Gesamteinschätzung wird zweimal jährlich, gleichzeitig mit dem Magazin «wirtschaft+arbeit», aktualisiert. Informationen dazu auf www.awa.sg.ch unter der Rubrik Publikationen.

Stellensuchende 2022 in Sennwald



Konjunkturboard Ostschweiz

Im Auftrag des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons St. Gallen, der St. Galler Kantonalbank, der IHK St. Gallen-Appenzell sowie der IHK Thurgau betreibt das Konjunkturboard Ostschweiz eine quartalsweise durchgeführte Analyse zur konjunkturellen Entwicklung in der Kernregion Ostschweiz mit den Kantonen St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau. Im Rahmen der Analyse werden verschiedene Branchen vertieft analysiert und eine Einschätzung zur aktuellen Verfassung der Ostschweizer Wirtschaft entwickelt. Weitere Informationen sind unter www.konjunkturboard.ch einsehbar.

Arbeitslos? Job-Chancen verbessern und arbeitsmarktliche Angebote

Um eine rasche und dauerhafte Wiedereingliederung der Stellensuchenden in den Arbeitsmarkt zu erreichen, stehen neben den Beratungs- und Vermittlungsangeboten passende Bildungs- und Beschäftigungsangebote zur Verfügung – dort wo möglich auch im Online- oder Hybrid-Format.

Vorgehen bei Arbeitslosigkeit

Melden Sie sich sofort per Onlineanmeldung noch während der Kündigungsfrist beim RAV an. Weitere Informationen unter www.rav.sg.ch.

*Urs Greuter
RAV-Leiter*

Geschäftsfälle im regionalen Zivilstandsamt Werdenberg

	2022	2021
Geburten	1'022	1'112
Trauungen	166	164
Todesfälle	492	508
Kindesanerkennungen	87	87
Einbürgerungen	227	257
Diverse	42	35
Total	2'036	2'163

Trauungen 2021	EgP wm	Buchs, Stadthaus	Buchs, Traube	Wartau, Rathaus	Sevelen, Rathaus	Grabs, Rathaus	Grabs, Schloss	Grabs, Täsch- dachhaus	Gams, Mühle	Sennwald, Rathaus	Total
Ronny Geeser		15	–	2	–	–	13	3	2	5	40
Killian Rensch		64	–	–	1	2	9	4	3	2	85
Silvana Bonderer		8	1	–	2	2	2	7	1	–	23
Eveline Kistler		10	1	–	1	–	3	1	2	–	18
Total		97	2	2	4	4	27	15	8	7	166

Auszug aus dem Jahresbericht 2022

Hochwasserschutz

Rheintaler Binnenkanal

Die Projektierung befasste sich 2022 mit folgenden Themenschwerpunkten:

1. Quartal

- Versand der Landerwerbsverträge und der verwaltungsrechtlichen Verträge zur Stellungnahme an die Betroffenen im Rückhalteraum und der Notentlastung.
- Projektierung, Überarbeitung gemäss den kantonalen Stellungnahmen, Anträge Dritter werden eingearbeitet.
- Modellbesuche bei der Versuchsanstalt Oberrach, mit verschiedenen eingeladenen Delegationen. Die erste Besichtigung fand am 12. Januar mit dem Verwaltungsrat RBK statt.
- Beginn der wissenschaftlichen Versuche am Modell ab März 2022
- Die Kompartimentierung wird mit der zweistufigen Notentlastung erweitert
- Bereinigung Bauprojekt und Vorbereitung für die Mitwirkung
- Koordination der Sanierung Rietstrasse (Projekt Kanton) mit dem HWS-Projekt
- Projektpräsentationen bei verschiedenen Gemeinderäten und Ortsgemeinden

2. Quartal

- Die Gefahrenkarte nach Massnahmen wurde mit dem Bauprojekt harmonisiert.
- Anhand der neuen Gefahrenkarte wurde der Kostenteiler/Perimeter Beiträge durch Walter Keller (Perimeter-Spezialist) erstellt.
- Der Planungsstand der Rietstrasse wird in das Hochwasserschutzprojekt eingearbeitet.
- Die Standorte der Amphibiendurchlässe wurden final definiert und werden so im HWS-Projekt berücksichtigt.
- Mit den kantonalen Fachstellen fanden verschiedene Gespräche betreffend Gewässerraum statt.

- Die Projektunterlagen wurden den Gemeinden für die Freigabe zur Mitwirkung zugestellt.
- Zu den Verträgen sind verschiedene Rückmeldungen eingegangen. Die Verträge wurden entsprechend überarbeitet.

3. Quartal

- Am 4. August 2022 fand vor der Durchführung des Mitwirkungsverfahrens eine Pressekonferenz bei Drei Brücken statt.
- Öffentlich eitsarbeit mit Infoveranstaltungen in Heerbrugg und Oberriet kurz vor Beginn der Mitwirkung.
- Das Mitwirkungsverfahren erfolgte vom 18. August bis zum 30. September 2022.
- Mitte September hatte die Bevölkerung die Möglichkeit, das Modell in Oberrach zu besichtigen.
- Anpassung der Landerwerbsverträge anhand der kantonalen Vorgaben.
- Erarbeitung Vertrag für die vorübergehende Bodenbeanspruchung.
- Während dem Mitwirkungsverfahren sind rund 20 Stellungnahmen eingegangen.
- Optimierung des Rückhalteraaumes und der Kompartimentierung.

4. Quartal

- Besprechungen im Zusammenhang mit den Stellungnahmen, die im Mitwirkungsverfahren eingegangen sind.
- Besprechung Vertrag für die vorübergehende Bodenbeanspruchung mit den Vertretern Landwirtschaft und der Ortsgemeinde Berneck.
- Projektanpassung Rückhalteraum, der Rückhalteraum sowie die Notentlastung sollen möglichst mit bestehenden Strassen begrenzt werden und nicht mit Massnahmen auf den landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Grundsätzlich soll die Böschungsneigung dort, wo Bewirtschaftungen stattfindet maximal 5% betragen.
- Abschlussarbeiten zur Einreichung des Bauprojektes zur Vernehmlassung.

Allgemeines

Das Bauprojekt wurde im Jahr 2021 von Bund und Kanton vorgeprüft. Im Spätsommer 2022 wurde das Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Die Stellungnahmen wurden zwischenzeitlich in das Bauprojekt eingearbeitet, mit den verschiedenen Akteuren abgesprochen und mit Drittprojekten abgestimmt. Das überarbeitete Bauprojekt konnte im Januar 2023 zur offiziellen Vernehmlassung bei Bund und Kanton eingereicht werden.

Die Sanierung der Rietstrasse tangiert und beeinflusst das Hochwasserschutzprojekt vor allem im Bereich des Rückhalteraumes. In diesem Bereich werden die Projekte so weit als möglich aufeinander abgestimmt, insbesondere die Amphibiendurchlässe sowie der Verkehrsknoten bei Drei Brücken.

Das Hochwasserschutzprojekt RBK und auch die Sanierung der Rietstrasse werden voraussichtlich im Juni 2023 öffentlich aufgelegt.

Modellversuche und Animation

Zur Überprüfung der Hydraulik und zur Visualisierung der Überflutung und Entwässerung im Rückhalteraum wurde an der technischen Versuchsanstalt der TU München ein physikalisches Modell im Massstab 1:40 gebaut. Zahlreiche Modellversuche für verschiedene Lastfälle erlaubten eine gezielte Optimierung der Projektierung sowie eine umfassende Visualisierung der zu erwartenden Prozesse. Die Ergebnisse sind in einem Zwischenbericht per Ende 2022 dargestellt. Des Weiteren wurden mit verschiedenen Interessengruppen mehrere Carfahrten nach Oberrach organisiert, was wesentlich zum Verständnis des HWS-Projektes beigetragen hat.

Finanzen

Die Endkostenprognose für die Projektierung des Bauprojektes beläuft sich aktuell auf rund 2,2 Mio. (inkl. MwSt.). Darin enthalten sind die Kosten für die hybriden Modellversuche, die numerische Animation sowie die zu erwartenden Zusatzleistungen infolge Projekterweiterungen und Anpassungen aus der Mitwirkung.

Das Amt für Wasser und Energie des Kantons St. Gallen hat in seiner Stellungnahme zum Vorprojekt keine Bemerkungen zum möglichen kantonalen Subventionssatz angebracht. Grundsätzlich werden Wasserbauprojekte vom Kanton mit einem Subventionssatz von 20% bis 40% der anrechenbaren Kosten unterstützt.

Im Rahmen der Prüfung des Vorprojekts wurden vom Bundesamt für Umwelt (BAFU) folgende Beiträge in Aussicht gestellt:

- Mindestsubventionssatz für Einzelprojekte: 35% der anrechenbaren Kosten
- Mehrleistungen können gemäss dem Handbuch Programmvereinbarungen im Umweltbereich beantragt werden (max. 10% der anrechenbaren Kosten)

Der Verwaltungsrat beantragt für das Bauprojekt den Maximalsubventionssatz von 75% (Bund und Kanton).

Die nächsten Schritte Hochwasserschutzprojekt

Einreichung zur Vernehmlassung:

Januar 2023

Vertragsunterzeichnungen:

Februar 2023

Vernehmlassung durch Bund und Kanton:

Januar bis April 2023

Pressekonferenz Projektaufgabe

Anfang Juni 2023

Auflage Bauprojekt: Juni 2023

Lettenabtrag

Baulos Kriessern

Mit dem Baulos in Kriessern wurde Ende August begonnen, die Arbeiten haben sich infolge des nassen September und Oktober verzögert, ein Teil des Lettenabtrages wurde in das Bodenverbesserungsprojekt der Ortsgemeinde Eichenwies geliefert, ca. 4'500 Kubikmeter Erdmaterial, das restliche Material wurde in die Deponie Bruno Mattle abgeführt. Die Arbeiten konnten per 31. Oktober fertiggestellt werden. Eine Ansaat war infolge der Witterungsverhältnisse nicht mehr möglich diese wird im Frühjahr 2023 ausgeführt, wiederum mit dem Saatroboter, welcher die Samen sehr effizient und sparend direkt mit einer Fräse in den Untergrund einarbeitet.

Entfernt wurden 6'192m³ Böschungsauflandungen, davon wurden 4000m³ im Bodenverbesserungsprojekt der Ortsgemeinde Eichenwies, Parzelle 3527 GB Oberriet, verteilt. Die Abrechnung erfolgte CHF 34'226.20 unter der Werkvertragssumme.

Baulos Zapfenbach

Am Zapfenbach wurde Mitte August mit dem Lettenabtrag begonnen und innert zwei Wochen abgeschlossen. In den kommenden drei Jahren werden weitere Etappen Lettenabtrag umgesetzt. Der Abtrag erfolgt einerseits, um das Gerinne wieder zu vergrössern, und andererseits, um diverses Unkraut wie Disteln, Brennesseln etc. zu entfernen – damit wird auch die Biodiversität gefördert. Teilweise wurden die Böschungen mit Rheinkiesflächen ergänzt, um die Artenvielfalt zu fördern. Die Ansaat wurde bereits erstellt, mit einer geeigneten Böschungsmischung.

Entfernt wurden 1'258m³ Böschungsauflandungen, die Abrechnung erfolgte CHF 6'603.850 unter der Werkvertragssumme.

Messstelle Kriessern

Bei der Messstelle Kriessern konnte am 24. Mai 2022 eine zweite Mengenmessung bei Normalabfluss erstellt werden. Nach der Auswertung der Resultate werden die Alarmpegel definiert und diese werden eine Zeit beobachtet, bevor die Messstelle im Frühjahr 2023 in die Alarmierung aufgenommen wird.

Mit der Messstelle Kriessern und der Messstelle an der Rietaach haben wir nun die Möglichkeit, die aufsummierte Wassermenge im Binnenkanal zu messen, welche auf Drei Brücken zufließt

*Sascha Weder
Geschäftsführer RBK
Diepoldsau, 6.2.2023*

